

MITTEILUNGSBLATT

für die Markt-Gemeinden



50. Jahrgang

WENDELSTEIN + SCHWANSTETTEN

SEPTEMBER 2018

mit Informationen aus den Rathäusern, Vereinen, Kindergärten, Kirchen und Verbänden



SCHULANFANG

DIENSTAG,

11. SEPTEMBER



3	Egon plaudert
4	Bürgermeister Langhans Vorwort
5	Drei starke Partner
6-11	Aus dem Rathaus Wendelstein
14-19	Aus den Ortsteilen Wendelstein
20-21	Aus den Ortsteilen Schwanstetten
22-31	Kinder und Jugend
32	Casa de la Trova Programm
33	Jegelscheune Programm
34-36	Was Wann Wo
37-43	Vereine
44	Parteien / Bürgerinitiative
45-51	Kirchen
52-53	Stellenanzeigen
55	Kleinanzeigen
56-61	Das Magazin - mieten.kaufen.bauen
62-63	Service

ANZEIGEN
FLYER
VISITENKARTEN
LOGOS
PLAKATE

SEIFERT
Medien

GRAFIKDESIGN • DRUCK • WERBEMITTEL • MITTEILUNGSBLÄTTER

SPEISEKARTEN
BRIEFBÜGEN
TERMINKARTEN
PROSPEKTE

Marktstraße 10
 90530 Wendelstein
 Tel. 09129 - 74 44

Fax 09129 - 27 09 22
 info@seifert-medien.de
 www.seifert-medien.de

DIE NÄCHSTEN AUSGABE-TERMINE

Oktober

ca. 28.09.2018

Anzeigenschluss 18.09.2018

Dezember 1

ca. 23.11.2018

Anzeigenschluss 12.11.2018

November

ca. 29.10.2018

Anzeigenschluss 16.10.2018

Dezember 2

ca. 17.12.2018

Anzeigenschluss 04.12.2018

SIE MÖCHTEN IM MITTEILUNGSBLATT INSERIEREN?

Wir beraten Sie gerne telefonisch unter

09129 / 7444

Oder informieren Sie sich auf unserer Webseite unter

www.seifert-medien.de

Sie haben eine fertige Anzeige?

Schicken Sie uns Ihre PDF-Datei an

info@seifert-medien.de

Wir nehmen Kontakt mit Ihnen auf.



KEINE ZEIT FÜR EIN HOBBY

von Egon Helmhagen

Früher hat man von einem „Steckenpferd“ gesprochen, in der Vorrentnerzeit von „Freizeitbeschäftigung“, auf jeden Fall ist es ein Privatvergnügen, das man mit Leidenschaft betrieben hat oder noch betreibt. Etz haaßt's „Hobby“ und artet nicht selten in Ärbert aus. Unlängst haben sich der Wörrlein und der Brandner darüber unterhalten im Wartezimmer beim Onkel Doktor.

Der Brandner hat wissen wollen: „Herr Wörrlein, haben Sie eigentlich ein Hobby?“ „Wos hob i?“ „Ob Sie ein Hobby haben?“ „Ach, ob i a Hobby hob. Naa, a Hobby hob i net. Aber der Dokter, bei dem ich gestern scho do war, der wollt mir ans verschreiben, obwohl ich eigentlich a Spritzn gewollt hob. Wissen's, ich hob mir nämlich beim Gartenzaunstreichen a weng is Kreuz verrissn. Nou hat er mir a Salbn verschriebn. Aber die hat net gholfn und etz will ich numol wegn aner Spritzn frogn!“

Der Brandner hat genickt. „Ein Hobby wäre sicher sinnvoller! Und gesünder! Am besten eine Tätigkeit, die Bewegung verschafft. Walking! Oder, ganz modern Stand Up-Paddling oder Drohnenfliegenlassen.“ Der Wörrlein hat aufgelacht: „Ha! Paddling! Des werat (würde) bei mir bloß a Falling down und Drohnen, na, na, des is mir zu närrsch. Aber hobn Sie vielleicht a Hobby?“

Der Brandner hat seine rechte Faust in die linke Hand geschlagen. „Ich bin Angler! Das füllt mich aus! Außerdem spiele ich noch Schach! Ich tue etwas für Körper und Geist!“ Der Wörrlein hat seinen Kopf geschüttelt und abgewunken. „Angln? Naa! Wo soll nou dou a Bewegung sei? Bloß stundnlang af's Wasser schaua. Des machert mich doch schläfrig und ich fallert dann um und nei! Außerdem kann ich kan tot'n Fisch sehn. Hiemachn scho glei goar net! Außerdem hob ich's net so mit'n Wasser. Und wos hobn's nu vorgeschlagen? Schach spielen? Früher hat ma öfters amal Mühle und Dame gspielt, aber von dem is ma ja mit dem Fernseh'n a weng abkumma. Ich glaub' beim Schachspielen tät mir der Kopf weh und beim Angln vom Rumhocken des Gegenteil! Ansonstn muss ich, wenn ich etz doch a Spritzn krieg und die Schmerzn im Kreuz wieder nachlassen, mein Gartenzaun weiterstreichen! Dann müssn die Tomatn runter und die Bohna naufbundn werd'n!“

„Allmächt!“ hat der Brandner auf Fränkisch gesagt und den Kopf geschüttelt. „Es wird sich doch irgendwas für Ihre Freizeit finden lassen! Wie wäre es mit etwas mehr Künstlerischem - Videofilmen oder Malen?“ Jetzt hat der Wörrlein herzlich gelacht. „Maln? Ich? Ich bring net amal a Strichmännla zsamml!“

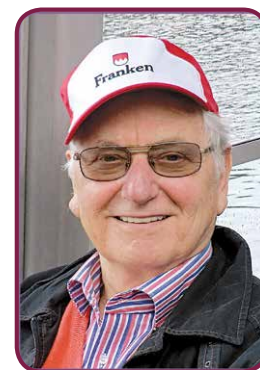
Oder mana Sie malern, so wie tünchn, oder streichn? Also tünchn kann ich net gscheit. Ich hob einmal die braune Hulddeckn von unserm Gang weiß gstrichn, weil mei Frau andauernd bemst hat, da is mir die Farb obn zum Ärmel nei- und unt'n bei die Husnbaana wieder rausglofn! Ja, und beim Streichn, hob ich mir ja des Kreuz verrenkt.

Und wos haben's nu gsagt? Videofilma? Do wennst mir net gäihst? Ich denk nu mit Grausn an die Diaabende, wo ma frühers immer eiglodn wordn is! Wo's alle vorher gstöhnt haben und mittndrin eingeschlafn sin. Naa, do hätt ich werkli ka Zeit dazu. Ich bin doch Schriftführer beim Gsangverein und Kasswart im Walkingclub!“

Der Brandner hat nicht nachgegeben. „Wenn Ihnen der Arzt zu einem Hobby rät, dann doch nicht ohne Grund. Sie könnten zum Beispiel auch etwas sammeln!“ „Sammln? Wos denn? Vielleicht Bierdeckl? Dou kummert ich net weit, denn so viel Wirtshäuser gib'ts bei uns goar net. Oder Briefmarkn? Seit's des E-Mail gib't, schreibt kein Mensch mehr an Brief und der Briefträger trägt bloß nu Päckla aus. Ansonstn hätt' ich do dafür a werkli ka Zeit. Dienstoch geh ich zum Kegl'n, Mittwoch zum Gsangverein und Freitochabnd zu die Schütz'n!“

Der Brandner hat noch einige Liebhabereien aufgezählt, unter anderem den Modellbau, aber da hat der Wörrlein nur geblasen. „Pfhhmpf! Mei Schwiegersohn baut so fernglenkte Modellschiffa, der hat mich amol mitgnomma, no des is vielleicht a Woar. Ich hob sogar amol ans von den seine fernglenkten Modellschiffa fernglenkt. Des is a ganz gut ganga, bis sich der Dampfer verfahren hat. Nou haben wir a Seenotrettung eingeleitet. A Kahnfahrer hat'n dann wieder bracht. Danoch wollt ich des Ding wieder repariern, ich bin in sowos net ungeschickt, aber irgendwie hat's nimmer hinghaut. Etz fliegt er, der Dampfer!“ „Was?“ hat der Brandner gestaunt. „Der fliegt? In der Luft?“ Da hat der Wörrlein gegrinst. „Naa, in Müllaamer!“

Da ruft die Sprechstundenhilfe „Herr Wörrlein! Zum Herrn Doktor bitte!“ Der steht auf und verabschiedet sich. „Also dann alles Gute und danke für's Gespräch. Woar nett. Vielleicht krieg ich etz doch nu mei Spritzn und wenn meine Kreuzschmerzn nachlassen, dann streich ich mein Gartenzaun weiter! Aber für a Hobby hob i werkli ka Zeit!“



GARTENSCHÄTZE IM HERBST

Bringen Sie nochmal Farbe und Blütenfülle in Ihre Beete mit prachtvollen Stauden und Rispenthortensien!

GROSSER
BLUMENZWIEBEL-
UND
KÜRBISMARKT!



Anemone huphensis
HERBSTANEMONE

Zartrosa Blüten,
reichblühende Staude,
3-Ltr.-Topf

Stück
5,99



Hydrangea paniculata
RISPENTHORTENSIE
„LIMELIGHT“

Für Hortensienträume auch
an sonnigen Standorten,
5-Ltr.-Topf

Stück
19,99

JETZT 2x IN DER REGION:

www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Gartenwelt Dauchenbeck e.K.
Inhaberin: Monika Dauchenbeck
Mainstraße 40
90768 Fürth-Atzenhof
Tel.: 09 11/9 77 22-0

Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG
Inhaber: Christina & Mirja Dauchenbeck
Am Jakobsweg 15 (Hofackerweg)
90547 Stein-Oberweihersbuch
Tel.: 09 11/9 77 22-500

Öffnungszeiten Cafés:
Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 16.30 Uhr
Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht.
Abbildungen ähnlich. Irrtümer vorbehalten.

Öffnungszeiten Märkte:
Mo. – Fr. 8.30 – 19.00 Uhr
Sa. 8.00 – 17.00 Uhr



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie konnten sich in den vergangenen Wochen gut erholen und die Sommerzeit genießen!

ABC-Schützen sind unterwegs

Am Dienstag, 11. September beginnt das neue Schuljahr. Die ersten Schultage sind für die Erstklässler eine besonders aufregende Zeit. Vieles ist neu. Auch der Schulweg. Die Kinder bewegen sich in dieser Anfangszeit oft noch etwas unsicher im Straßenverkehr. Mein Appell an die Kraftfahrer: Achten Sie besonders auf unsere ABC-Schützen!

Garage ist keine Rumpelkammer

Garagen und Carports werden gebaut, damit dort Kraftfahrzeuge abgestellt werden. Manche Garagen werden für alles verwendet, nur nicht für ihre gedachte, bestimmungsgemäße Nutzung. Deshalb meine Bitte: Nach der Sommerzeit ist eine gute Gelegenheit die Garage wieder einmal zu entrümpeln. Ziel sollte dabei sein, Platz für das Auto zu schaffen!

Breitbanderschließung

Die Tiefbauarbeiten für die fünf im Rahmen der Breitbandförderrichtlinie des Freistaates Bayern zu erschließenden Bereiche sind abgeschlossen. In den nächsten Wochen wird das von der Telekom beauftragte Unternehmen die Glasfaserkabel einziehen und die Anschlüsse in den einzelnen Wohngebäuden vornehmen. Für den noch bevorstehenden Breitbandausbau „Glasfaser bis ins Haus“ in Sperberslohe hat der damit beauftragte Netzbetreiber Telekom für Herbst die Vorlage des Bauzeitenplanes angekündigt.

E-Mobilität mit eigener Wallbox

In Wendelstein befinden sich in der Forststraße (bei den Gemeindewerken) und „In der Gibitzen“ (beim Gymnasium) zwei öffentliche Ladesäulen der Gemeindewerke. Weitere öffentliche Ladesäulen sind in Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe und Röthenbach b. St. W. für Herbst 2018 geplant. Die Ladesäulen sind im „Ladeverbund plus“ integriert. Für die Nutzer eines E-Fahrzeuges ist die eigene E-Ladestation (Wallbox) äußerst interessant. Mit einer eigenen Wand-Ladestation in der Garage kann das Elektrofahrzeug schnell und unkompliziert abends oder nachts geladen werden. Unsere Gemeindewerke erstellen ihren Kunden auf Wunsch gerne ein Angebot für die Lieferung und den Einbau der Wallboxen, Tel.: 09129 / 40 12 85.

Fairtrade-Gemeinde

Der Markt Wendelstein will Fairtrade-Gemeinde werden. Es fanden bereits erste Gespräche mit möglichen Mitgliedern des Steuerungskreises statt, weitere werden folgen. Die Verwaltung ist zudem sensibilisiert, bei der Beschaffung verstärkt auf fair gehandelte Produkte zu setzen.

„Aufammer demmer“ am 06. Oktober

Der Landkreis Roth führt am Samstag, 06. Oktober die landkreisweite Müllsammelaktion „Aufammer demmer“ durch. Auch die Vereine und Organisationen sowie interessierte Privatpersonen aus der Marktgemeinde Wendelstein sind zum Mitmachen aufgerufen. Ansprechpartner im Rathaus ist das Bau- und Umweltreferat, Herr Pirner, Tel.: 09129 / 40 11 44, E-Mail: gerhard.pirner@wendelstein.de.

Jegelscheune im Herbst

Die an den vier August-Sonntagen wieder angebotenen Sommerserenaden mit unterschiedlichen kulturellen Schwerpunkten kamen auch dieses Jahr sehr gut an. Am 14. September startet das Herbstprogramm unserer Jegelscheune. Die Flyer liegen aus. Das Programm finden Sie ferner unter www.jegelscheune.de.



VHS-Herbst-/Wintersemester

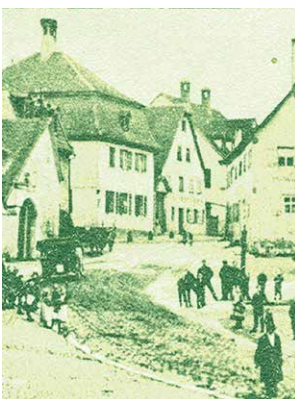
Das neue Herbst-/Wintersemester unserer Volkshochschule beginnt am 19. September. Das örtliche Programm umfasst über 100 Kursangebote. Da ist für Jeden etwas dabei! Die Einzelheiten finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-roth.de. Am Samstag, 22. September lädt die VHS zu einer Wanderung auf dem Walderlebnispfad mit Dr. Jörg Ruthrof und Ulrich Pohl ein. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr in der Nürnberger Straße am „Alten Kanal“.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zur Erinnerung an die Gründung des Brauhauses Wendelstein vor 200 Jahren findet am Sonntag, 23. September um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus ein interessanter und unterhaltsamer Abend unter dem Motto „Geschichten aus dem Wendelsteiner Brauhaus“ statt. Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Mit herzlichen Grüßen

W. Langhans

Ihr
Werner Langhans



Ministerpräsident Dr. Markus Söder enthüllte bei der Erhebungsfeier den Erinnerungsstein -Drei starke Partner

Der Markt Feucht, die Gemeinde Schwarzenbruck und der Markt Wendelstein bilden ein gemeinsames Mittelzentrum. Im neuen Landesentwicklungsprogramm (LEP) für Bayern wurde damit dem Antrag der drei Kommunen Rechnung getragen. Zur Erhebungsfeier am „Alten Kanal“ kam Ministerpräsident Dr. Markus Söder. Dort enthüllte er am geografischen Schnittpunkt der drei Mittelzentrumsge-meinden einen Wendelsteiner Sandstein, der an dieses besondere Ereignis erinnert.

Position gefestigt

Die Bürgermeister Konrad Rupprecht (Feucht), Bernd Ernstberger (Schwarzenbruck) und Werner Langhans (Wendelstein) beantragten vor vier Jahren, als gemeinsames Mittelzentrum eingestuft zu werden. Der damalige Finanzminister und heutige Ministerpräsident griff diese Anregung auf. Im neuen Landesentwicklungsprogramm sind die drei Gemeinden als gemeinsames Mittelzentrum verankert. Damit steigen die Chancen, bestehende Einrichtungen vor dem „Rotstift“ zu bewahren und möglicherweise neue zu bekommen. Zur Erhebungsfeier am „Ludwigskanal“, unweit des Brückkanals, trafen sich zahlreiche Politiker sowie interessierte Bürger. Markus Söder merkte scherzhaft an, dass es sich bei der Aufstufung zum Mittelzentrum nicht um eine Gemeindegerechtsreform handelt, sondern, dass die Gemeinden Feucht, Schwarzenbruck und Wendelstein nun perspektivisch planen können. Das ist beispielsweise dann wichtig, wenn man bestimmte Einkaufsmöglichkeiten oder Fachärzte ansiedeln will oder weiterführende Schulen gebaut werden sollen. Im LEP wird festgelegt, welche geografischen Räume, sogenannte Perspektivräume sind. Die drei Kommunen aus den zwei Landkreisen erfüllen die Ansprüche des LEP und haben somit Entwicklungspotenzial.

Deutliche Aufwertung

„Das ist eine deutliche Aufwertung für den ländlichen Raum“, betonte Söder. Nicht nur die Metropole Nürnberg sei wichtig. Die Lebensqualität in der gesamten Region werde durch ein Mittelzentrum verbessert. Für die Gemeinden bedeute das: Man behält seinen eigenen Charakter, hat aber in Zukunft bessere Chancen, so der Ministerpräsident. Sichtlich stolz auf das Erreichte freuten sich die Bürgermeister Werner Langhans, Bernd Ernstberger und Konrad Rupprecht über das gemeinsame Mittelzentrum. Die Mittelzentrumsge-meinden erfahren dadurch eine Aufwertung in Bedeutung und Förderung innerhalb der Metropol-region Nürnberg. Auf verschiedenen kommunalen Feldern arbeiten die drei



Über die Aufwertung zum Mittelzentrum freuen sich die drei Bürgermeister Werner Langhans (Wendelstein), Konrad Rupprecht (Feucht) und Bernd Ernstberger (Schwarzenbruck).



Ministerpräsident Dr. Markus Söder hielt die Festrede bei der Erhebungsfeier zum Mittelzentrum Feucht-Schwarzenbruck-Wendelstein.

Bürgermeister bereits seit Längerem gut zusammen. Landrat Armin Kroder aus Lauf wünschte, auch im Namen seines Rother Kollegen Herbert Eckstein, dass der bestehende Gedanke der Kooperation, den die drei Bürgermeister vorleben, auch für die Zukunft bewahrt werde.

Entwicklungspotential

Die Gemeinderatsgremien der drei Kommunen haben in einer gemeinsamen Erklärung festgehalten, das einem gemeinsamen Mittelzentrum innewohnende Entwicklungspotenzial mit hohem Engagement und bestmöglicher Kooperation zu nutzen und zu fördern. Ziel ist es dabei, die in den Mittelzentrumsge-meinden vorhandenen Stärken in allen Lebensbereichen zu sichern und die Entwicklungschancen zu nutzen. Vorrangig gilt es, das soziale Wohl aller Einwohner der Mittelzentrumsge-meinden zu bewahren und zu steigern. Dies gilt vor allem für regional bedeutende Einrichtungen und Maßnahmen. ■

Einfach mal raus!

Genießen Sie den Moment mit Ihrem eBike...



Schmidt Pedelec and More GmbH
 Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | Tel. 0911 / 89 60 60 83
www.pedelec-schmidt.de





Gemeindewerke Wendelstein Bürgerkraftwerk GmbH stemmt mit namhaften Partnern das Leuchtturmprojekt - „Zweites Leben“ der Auto-Batterien trägt zur Netzstabilität bei



Mittelfrankens Regierungsvizepräsident Dr. Eugen Ehmann lobte die Weitsicht der Gemeindewerke Wendelstein (GWW) Bürgerkraftwerk GmbH, das Leuchtturmprojekt „Batteriespeicher“ umzusetzen.

Die Container in der Johann-Höllfrisch-Straße im Wendelsteiner Gewerbegebiet „Am Kohlschlag“ wirken zwar unscheinbar. Doch im Inneren befindet sich Bayerns erster Batteriespeicher. „Ein Leuchtturmprojekt“, freute sich Bürgermeister Werner Langhans bei der Einweihung. Herzstück der Anlage sind 84 Autobatterien, die aus Audi-Testfahrzeugen stammen. Der Batteriespeicher trägt mit dazu, die Stabilität im Stromnetz mit sicherzustellen.

Die vor fünf Jahren gegründete Gemeindewerke Wendelstein Bürgerkraftwerk GmbH, ein Tochterunternehmen der Gemeindewerke Wendelstein (GWW) und der N-Ergie Regenerativ GmbH, hat den Batteriespeicher gebaut. Die Bürgerkraftwerk GmbH hat knapp 100 Mitglieder, die rund 1,4 Millionen Euro eingezahlt haben. Die Investoren erhalten auf ihr Kapital für zehn Jahre eine feste Verzinsung von jährlich 2,5 Prozent. Die Bürgerkraftwerk GmbH hat bisher in Photovoltaik-Anlagen investiert.

Namhafte regionale Partner

Bei dem neuen Projekt „Batteriespeicher“ arbeiten die GWW mit den namhaften regionalen Partnern N-Ergie aus Nürnberg, der Firma Covalion bzw. Framatome GmbH aus Erlangen als Spezialist für Energiespeichersysteme



Stefan Mull, Geschäftsführer der GWW Bürgerkraftwerk GmbH, erläuterte, wie die 84 Batterien aus A3- und Q7-Fahrzeugen mit ihrem „zweiten Leben“ als Batteriespeicher zur Netzstabilität beitragen.

sowie der Audi AG aus Ingolstadt zusammen. Somit wirken hier Fachleute aus Energieunternehmen, dem Anlagenbau und der Automobilbranche mit. Der Batteriespeicher wurde ohne staatliche Unterstützung gestemmt, lobte Mittelfrankens Regierungsvizepräsident Dr. Eugen Ehmann die GWW Bürgerkraftwerk GmbH. Landtagsabgeordneter Volker Bauer unterstrich die Notwendigkeit solcher Pilotanlagen und bedankte sich für den Mut der Verantwortlichen.

Die GWW Bürgerkraftwerk GmbH hat als Eigentümer 600 000 Euro in die Anlage investiert und sie an die N-Ergie als deren Betreiber langfristig vermietet. „Damit tragen die Bürger kein Risiko“, erläuterte Herbert Wild, der weitere Werkleiter der Gemeindewerke. Die N-Ergie vermarktet den Strom aus dem Speicher als sogenannte Primärregelleistung auf der Strombörse. Diese Primärregelleistung sorgt für den Ausgleich bei Lücken zwischen Stromerzeugung und Verbrauch, denn die Netzfrequenz muss bei konstant 50 Hertz liegen.

Rainer Kleeberger, Prokurist bei der N-Ergie, der u. a. für das Innovationsmanagement zuständig ist, hat das Projekt ebenfalls nachhaltig unterstützt. „Der Speicher fördert die regionale Wertschöpfung und ist ein sinnvoller Beitrag zur Stärkung einer dezentralen Energieversorgung“, so Kleeberger.

Energiewende vor Ort

Stefan Mull, Projektleiter und Geschäftsführer der Bürgerkraftwerk GmbH, betonte, dass der Batteriespeicher ein weiterer Beitrag zur Energiewende vor Ort ist. Mit dem Ausbau der wetterabhängigen Energie aus Sonne und Wind wird der Einsatz von Speichertechnologien immer wichtiger. Die Batterien haben das Potenzial, vor allem kurz- und mittelfristige Schwankungen in den Verteilnetzen auszugleichen“, sagte Mull.

Der Batteriespeicher ist an das normale Stromnetz angeschlossen. Die maximale Einspeise- und Ausspeise-Leistung beträgt 500 Kilowatt. Die 84 Autobatterien wurden in Wendelstein zu einem Batteriespeicher zusammengefügt. Dieser hat eine Speicherkapazität von rund 1.000 kWh. Dies würde rein rechnerisch ausreichen, um 100 Haushalte einen Tag lang mit Strom zu versorgen.

Pilot- und Forschungsprojekt

Der Batteriespeicher ist aber auch ein Forschungsprojekt. Die Batterien stammen aus A3- und Q7-Testwagen, erklärte Reiner Mangold, der Leiter für „nachhaltige Produktentwicklung“ bei Audi. Die Batterien werden nach etwa 200.000 Kilometern ausgemustert. Sie verfügen jedoch noch über eine Restkapazität von durchschnittlich 94 Prozent, weil sie deutlich länger als ein Autoleben halten. Da im Herstellungsprozess für die Batterien viel Energie benötigt wird und auch Kohlendioxid entsteht, ist ein „zweites Leben“ sehr sinnvoll, unterstrich Mangold.



Jürgen Schröter

Äußere Further Str. 4 a
90530 Wendelstein

Telefon:
09129 / 44 88

Mobil:
0172 / 815 88 88

E-Mail:
electronic.parts@t-online.de

Öffnungszeiten
nach Vereinbarung

- Antennen (SAT, Kabel) Technik mit Installation
- TV Audio Technik
- Videoüberwachung
- Medientechnik mit Projektierung und Durchführung
- Verkauf, Verleih und Zubehör
- Eigenen Ausstellungsraum
- Reparaturservice in eigener Werkstatt

Wir sind gerne für Sie da!

www.ep-electronic-parts.de

Kanalsanierungen laufen auf Hochtouren



In Wendelstein, Kleinschwarzenlohe, Röthenbach und Sperberslohe

Der Markt Wendelstein lässt seit Mai 2017 sukzessive in den Orten Wendelstein, Kleinschwarzenlohe, Röthenbach/St.W. und Sperberslohe an verschiedenen Stellen schadhafte Kanalleitungen sanieren. Die Arbeiten führt die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Wendelstein aus, die sich aus der Firma Be-ka-tec GmbH aus Beratzhausen und der Firma Kuchler GmbH aus München zusammensetzt.

In den vier Orten wurden in den letzten Monaten und werden noch bis Jahresende insgesamt rund acht Kilometer Kanalnetz durch die Anwendung von Innensanierungstechniken („Inlinerverfahren“) instand gesetzt sowie 175 Schächte repariert. Bei der Innensanierungstechnik sind verschiedene Arbeitsgänge notwendig. Diese Arbeitsvorgänge werden nacheinander und zum Teil auch zeitlich versetzt ausgeführt. Deshalb sind immer wieder unterschiedliche Fahrzeuge und Arbeitstrupps der „ARGE Wendelstein“ in den einzelnen Straßen tätig.

Mit der Sanierung im „Inlinerverfahren“ sind die Einschränkungen für die Anlieger wesentlich geringer als beim Kanalbau in herkömmlicher, offener Bauweise. Die „ARGE Wendelstein“ informiert die betroffenen Anlieger schriftlich über den Bauablauf. Dies auch deshalb, weil es vorteilhaft ist, während der Sanierungsarbeiten den Wasserverbrauch und damit die Abwassermenge möglichst gering zu halten. Den Anliegern wird von den Mitarbeitern der beauftragten Firma auch der genaue Zeitraum mitgeteilt. Der Markt Wendelstein bedankt sich bei allen Anwohnern für das Verständnis und die Unterstützung. ■



Im Gemeindegebiet Wendelstein werden noch bis Ende des Jahres verschiedene Abwasserkanäle im „Inlinerverfahren“ saniert. Dies erfordert mehrere Arbeitsvorgänge.

Spezialist für Gabelstapler



Bürgermeister Werner Langhans informierte sich bei Firma Fiegl Fördertechnik - Service, Verkauf und Vermietung - Fahrerschulungen

Im Rahmen seiner Firmenbesuche informierte sich Bürgermeister Werner Langhans bei der Firma Fiegl Fördertechnik GmbH. Der 1999 gegründete Betrieb entwickelte sich zu einem Spezialisten für Gabelstapler. Diese werden verkauft oder vermietet sowie mit einem leistungsfähigen „Vor-Ort-Service“ auch gewartet. Seit 2005 befindet sich der Betrieb in der Wilhelm-Maisel-Straße in Wendelstein.

Roland Fiegl hat den Betrieb 1999 mit einem Partner gegründet. 2003 übernahm er die alleinige Verantwortung. 2005 erfolgte der Umzug ins eigene Betriebsgebäude und -gelände in der Wilhelm-Maisel-Straße in Wendelstein. Dort wurden in den letzten Jahren bauliche Erweiterungen vorgenommen, um den Anforderungen der Kunden gerecht zu werden. Die Firma Fiegl Fördertechnik beschäftigt mittlerweile 17 Mitarbeiter, davon einen Auszubildenden. Im vergangenen Jahr betrug der Umsatz über drei Millionen Euro.

Stolz ist Firmenchef Roland Fiegl, dass seine beiden Söhne Andreas und Michael in der Firma an verantwortlicher Stelle mitarbeiten. Andreas kümmert sich um den Vertrieb sowie das Marketing und Michael um den Kunden-Service. Als langjähriges Mitglied in der herstellerunabhängigen Händlerorganisation „Stapler Plus“ weiß Roland Fiegl, dass eine nachhaltige Kundenbindung nur über einen gut funktionierenden Kundenservice aufgebaut und erreicht werden kann.

Die Kunden, die in der gesamten Region zu Hause sind, schätzen den zuverlässigen und schnellen „Vor-Ort-Service“, lobt Roland Fiegl sein überaus motiviertes Team. Die Firma Fiegl Fördertechnik ist ferner so aufgestellt, dass sie am Betriebsgelände alle gängigen Größen und Ausführungen von Gabelstaplern präsentieren kann. Die Gabelstapler (neu oder gebraucht) können gekauft oder gemietet werden. „Wir richten uns ganz nach den Wünschen unserer Kunden. Dabei ist es unser Ziel, für den Kunden maßgeschneiderte Lösungen zu finden“, so Geschäftsführer Fiegl.

Aus dem eigenen Fuhrpark kann die Firma Fiegl Fördertechnik Mietgeräte von 1 bis 5 Tonnen kurzfristig zur Verfügung stellen. In der Werkstatt in Wendelstein werden An- und Umbauten an den Staplern vorgenommen sowie gebrauchte



Roland Fiegl (3. v. r.) und dessen Sohn Michael (2. v. l.) geben Wendelsteins Bürgermeister Werner Langhans (Mitte), dem künftigen Rathaus-Geschäftsleiter Florian Segmüller, Baureferenten Uwe Babinsky und weiteren Werkeleiter Herbert Wild (v. l. n. r.) einen Überblick zu den am Betriebsgelände vorhandenen Gabelstaplern.

Geräte wieder auf Vordermann gebracht. Wichtig sind dem Firmenchef auch die regelmäßig vor Ort angebotenen Schulungen für Gabelstapler-Fahrer zur Ablegung des „Staplerscheines“.

Bürgermeister Werner Langhans zeigte sich von der positiven Entwicklung der Firma Fiegl Fördertechnik beeindruckt. Werner Langhans wünschte dem Firmenchef und dessen engagierten Team weiterhin ein erfolgreiches Wirken in Wendelstein. ■

Verkaufsoffener Sonntag:
16.09.
12-17 Uhr

25 Jahre

Anhängerkzentrum Rabenstein

25%

Rabatt auf den Listenpreis für alle* Anhänger von Unsinn und Pongratz

Unsinn **Pongratz**

Mühlstraße 26 | Dietersheim / NEA
www.anhaenger-rabenstein.de Tel. 09161/61659

*keine Pferdeanhänger

Wendelstein bildet Nachwuchs aus



Marktgemeinde und Gemeindewerke bieten verschiedene Ausbildungsberufe

Der Markt Wendelstein und seine Gemeindewerke haben ein breites Spektrum an Aufgaben zu erfüllen. Dies spiegelt sich auch in den verschiedenen Berufsbildern wider. Gleiches gilt für die Ausbildungsmöglichkeiten. Die Marktgemeinde und die Gemeindewerke bilden regelmäßig und stetig junge Menschen aus.

Die Weichen für die ab September 2019 angebotenen Ausbildungsplätze wurden von den zuständigen Gremien bereits gestellt, so Bürgermeister und Werkeleiter Werner Langhans. „Bei der Marktgemeinde werden ab September 2019 Ausbildungsplätze im Rathaus für Verwaltungsfachangestellte sowie am Bauhof für Gärtner/in mit der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau angeboten“, erklärt Hauptreferatsleiter Roland Bammes. „Bei den Gemeindewerken gibt es Ausbildungsstellen für Industriekaufmann/-frau sowie für Elektroniker/in für Betriebstechnik“, ergänzt weiterer Werkeleiter Herbert Wild.

Ab September diesen Jahres wird im Rathaus ein Verwaltungsfachangestellter, am Bauhof ein Maurer und bei den Gemeindewerken ein Anlagenmechaniker ausgebildet. „Unser Ziel ist es, die Fachkräfte von morgen möglichst aus den eigenen Reihen heranzuziehen“, so Bürgermeister Werner Langhans.



Bürgermeister Werner Langhans und Hauptreferatsleiter Roland Bammes (Zweiter von links) mit einem Teil der Auszubildenden des Marktes Wendelstein und der Gemeindewerke.

Geschichten aus dem Wendelsteiner Brauhaus



Vortrag am 23. September 2018 um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus

Der Markt Wendelstein hat in Kooperation mit der Pyraser Landbrauerei eine Bier-Sonderedition auflegen lassen, um an die Gründung des Brauhauses Wendelstein vor 200 Jahren zu erinnern.

Bei den Ortsführungen wurde das Brauhaus Wendelstein thematisiert. Bei zwei Führungen kamen rund 80 Teilnehmer auf den Geschmack. Die Sonderedition wird bei Veranstaltungen des Marktes Wendelstein ausgeschenkt. Im Sommer zeigte die Gemeindebücherei eine Ausstellung mit Sammlerstücken aus dem Brauhaus. Am Sonntag, 23. September 2018, findet um 19.30 Uhr der Vortrag „Geschichten aus dem Wendelsteiner Brauhaus“ im Martin-Luther-Haus statt. Zahlreiche Wendelsteiner Persönlichkeiten kommen mit kurzen Beiträgen zu Wort. Die Moderation übernimmt Kulturpreisträgerin Gudrun Vollmuth. Freuen Sie sich auf historische Begebenheiten und fiktive Ereignisse sowie Nachdenkliches und Lustiges über das Brauhaus Wendelstein.

Foto AOF: Brauhaus Foto AndreBetz Nachweis



Weihnachtsmarkt Wendelstein



Am 08. und 09. Dezember 2018 im Altort - Interessierte Vereine und Institutionen melden

Der Wendelsteiner Weihnachtsmarkt der Vereine und Institutionen hat eine lange Tradition. Seit letztem Jahr hat der Markt Wendelstein die Organisation des Weihnachtsmarktes übernommen. Der Markt findet wie gewohnt am Samstag, 08. Dezember 2018 (von 15.00 bis 21.00 Uhr) und am Sonntag, 09. Dezember 2018 (von 14.00 bis 19.00 Uhr) wieder im Altort statt.

Vereine, Institutionen und Gewerbetreibende, die sich aktiv mit einem Stand beteiligen wollen, können sich beim Markt Wendelstein, Bürgermeisteramt, melden/bewerben (E-Mail: katharina.polster@wendelstein.de).

Neu war vergangenes Jahr auch, dass der Kunsthandwerkermarkt in den Weihnachtsmarkt im Altort integriert wurde. Dies wird heuer fortgeführt. Interessierte Künstler und Kunsthandwerker aus der Marktgemeinde Wendelstein können sich hierfür im Bildungs- und Kulturreferat der Marktgemeinde (E-Mail: eva.magerl@wendelstein.de) bewerben.

Partnerstände

Am 2. Adventswochenende herrscht wieder weihnachtliche Stimmung im Altort. Vereine und Institutionen, die sich mit einem Stand beteiligen wollen, können sich im Rathaus melden.



Neue Hallen für den Bauhof

Markt Wendelstein optimiert sein Bauhofgelände in der Wilhelm-Maisel-Straße

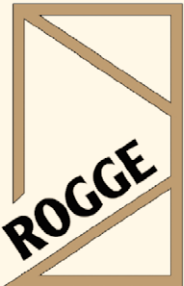


Der Markt Wendelstein optimiert und erweitert sukzessiv seine baulichen Anlagen am Bauhof in der Wilhelm-Maisel-Straße. Im letzten Jahr wurde das Sozialgebäude erweitert. Derzeit entstehen am Bauhofgelände eine neue Salzhalle für den Winterdienst sowie Lagerhallen und zusätzliche Werkstattbereiche.

Die Erdbau- und Rohbauarbeiten haben im Juni begonnen. Die Betonfertigteile der 35x10 Meter großen Lagerhalle wurden dieser Tage bereits aufgestellt. Für die 21x14 Meter große Salzhalle sind die Fundamente betonierte. Das 12x10 Meter große Werkstattgebäude für die Schlosser und den Schilderbau sowie der Heizraum werden in Mauerwerksbauweise errichtet. Die Wärmeversorgung des Bauhofareals wird künftig mit einer Hackschnitzel-Heizung vorgenommen. Die Dächer der beiden neuen Hallen sollen mit Photovoltaikanlagen bestückt werden, so Bürgermeister Werner Langhans. Die Gesamtinvestition zur weiteren baulichen Optimierung des gemeindlichen Bauhofes ist mit zwei Millionen Euro kalkuliert. Die Gesamtmaßnahmen, einschließlich Verlegung der Nahwärmeleitungen und die Wiederherstellung der Außenflächen, soll bis Mitte des nächsten Jahres abgeschlossen sein.



Klaus Steinmill (rechts) vom bautechnischen Referat der Marktgemeinde und der Vorarbeiter der ausführenden Baufirma Schalk (links) informieren Bürgermeister Werner Langhans über den Stand der Arbeiten zum Neubau einer Salzhalle am Bauhofgelände.



WERNER ROGGE SCHREINERMEISTER

- Fenster Holz und Kunststoff
- Haustüren
- Zimmertüren
für Neubau und Renovierung

90530 Wendelstein - Messererstr. 7 - Telefon 091 29/36 62
92318 Neumarkt - Triffstraße 11 - Telefon 091 81/33 630

INGRID'S HAARTREFF



Ingrid Wendler

Der DAMEN- und HERREN-Salon
mit der behaglichen Atmosphäre

Ein modernes Team erwartet Sie von:

Dienstag 8.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

Bierweg 29
90530 WENDELSTEIN | **Telefon 0 91 29/42 53**



JOKA®
FACHBERATER



create your room

PERSÖNLICHE BERATUNG	PERFEKTER SERVICE
GROSSE AUSWAHL	FAIRE PREISE

Sperbersloher Str. 5 • 90530 Wendelstein
Fon 09129 / 27 87 57 • Fax 09129 / 27 87 47
info@creativ-boeden.de
News, Infos, Angebote ständig aktuell auf unserer Facebook-Seite!

Volkshochschule Wendelstein

Letzte Kochtermine mit Herrn März



Köstlicher Duft von frisch gebackenem Brot wehte im Juli noch einmal durch die abendliche Mittelschule Wendelstein. „Ach war das wieder ein toller, gelungener Kursabend!“, so oder ähnlich waren die Teilnehmerreaktionen bei unseren verschiedenen Kursangeboten mit Herrn März. Unter seiner fachkundigen und sympathischen Anleitung gab es viel Interessantes zu lernen bei Themen wie Hefezopf, Lebkuchen, Brezen oder Brot backen. Auch erfahrene Backteilnehmer waren über die vielen neuen Tipps überrascht, wie z.B. Hefeteige - sie benötigen keine Vorteige.

Herr März ist seit 15 Jahren gelernter Bäcker, arbeitet jedoch zurzeit als Gutachter in der IT-Branche. Begonnen hatte er mit Backgrundrezepten und spezialisierte sich dann erfolgreich auf einzelne Backthemen. Ein ungewöhnliches Merkmal seiner Kurse war, dass er stets sein gesamtes Backgeschirrequipment zum Kochkurs mitbrachte.

Viele Backbegeisterte sind nun traurig, dass es keine Kurse mehr geben wird. Er verlegt seinen Wohnort in ein anderes Bundesland. Viel Erfolg weiterhin!

Neues vhs Programm

Wendelstein startet mit über 100 Kursangeboten ins neue Herbst-/Wintersemester 2017/2018. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Mitte September mit Semesterbeginn beginnen unsere neuen Kurse und enden im Februar 2019. Das Gesamtprogramm des Landkreises liegt auf bei der vhs Wendelstein, Schwabacher Straße 2, sowie den beiden Rathäusern, der Bücherei und in vielen Geschäften und Banken. Wie immer, haben wir nicht auf die erfolgreichen und gut besuchten Kursangebote der vergangenen Semester verzichtet. Der Fachbereich Sprache enthält Kurse vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Themen wie Gesundheit und Kultur bieten weiterhin ein umfangreiches, vielseitiges Angebot. **Viele neue Kursideen bereichern unser ortsnahe Programm, hier ein paar Beispiele:**

- „Alte Deutsche Schreibschrift“. Dieser Kurs vermittelt mit Herrn Weber Grundkenntnisse zum Schreiben und Lesen alter Texte. (Kurs 10350)
- Um Bierherstellung geht es bei zwei Kursangeboten anlässlich des Jubiläums „200 Jahre Brauhaus Wendelstein“:
- Führung durch die Pyraser Landbrauerei am 28. September 2018 (Kurs 18107)
- Brauseminar - Bierherstellung kein Geheimnis am 12. Januar 2019. Herstellung eines gemeinsamen Bieres nach fränkischem Rezept (Kurs 42320)
- Wanderung auf dem Walderlebnispfad Wendelstein, 22. September 2018 - Natur und Geschichte neu entdecken (Kurs 18350)
- Wendelsteiner Geschichten - Erzählungen rund um Wendelstein mit Gudrun Vollmuth und Hermann Lahm (Kurs 50015)

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des Programmes und würden uns freuen, wenn wir Sie demnächst in der einen oder anderen vhs-Veranstaltung begrüßen dürfen.

vhs Wendelstein, Eva Magerl ■

Auskünfte und Anmeldung: Deyhlehaus, Schwabacher Straße 2,
Tel.: 09129 / 401-122 oder -222, vormittags. Sie sind lieber online unterwegs?
Dann können Sie sich unter www.vhs-roth.de rund um die Uhr anmelden.

„Sicher zur Schule - sicher nach Hause“



Am Dienstag, den 11. September 2018, beginnt für unsere Schulanfänger ein neuer und auch für Sie wichtiger Lebensabschnitt. Die Kinder, insbesondere die neu eingeschulten, die ab jetzt wieder zu bestimmten Zeiten auf dem Weg Richtung Schule unterwegs sind, werden von vielen Kraftfahrern irrtümlich als verkehrssichere Verkehrsteilnehmer angesehen. Doch in vielen Situationen auf der Straße sind unsere Kinder weit überfordert und den Ansprüchen noch nicht gewachsen. Mit dem Schulanfang beginnt für sie der tägliche Weg zur Schule. Insbesondere für die Neueingeschulten lauern hier erhebliche und für sie unvorhersehbare bzw. nicht erkennbare Gefahren.

Denken Sie als Erziehungsberechtigte und Eltern ihrer Schützlinge daran, den Schulweg schon vorher mit den Schulanfängern abzugehen und sie anfangs auch regelmäßig zu begleiten. Wählen Sie dabei nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg. Ein Umweg kann sich lohnen, wenn die Überquerung von einem Schulweghelfer betreut wird oder die Straße mit Hilfe einer Ampel überquert werden kann.

Man erreicht langfristig bei den kleinen Verkehrsteilnehmern ein „Sicherheitsempfinden“, wenn man immer dieselbe Route für den Schulweg wählt. Halten Sie daher Ihre Kinder an, den von Ihnen gewählten Schulweg nachzugehen. Außerdem sollten Sie korrektes Verhalten im Straßenverkehr, z.B. Überqueren eines Zebrastreifens, immer wieder üben. Vor dem Überqueren von Kreuzungen und Überwegen ist es wichtig sich einen Einblick in die Einmündungsbereiche zu verschaffen und auf ankommende Fahrzeuge zu achten. Erst wenn kein Fahrzeug von links und rechts kommt, dürfen sie die Fahrbahn überqueren. Helle Kleidung ist bei schlechtem Wetter besonders wichtig, damit die Kinder gut gesehen werden. Reflektoren an Schulranzen oder Jacken können zusätzlich die Sicherheit erhöhen.

Mit einer weiteren Bitte wenden wir uns an die Eigentümer aller Grundstücke. Bitte achten Sie jetzt ganz besonders darauf, die an Ihrem Grundstück vorbeiführenden Gehwege frei von überhängenden Pflanzen zu halten. Durch die überhängenden Äste sind die Fußgänger gezwungen, die Straße als Ersatz zu begehen.

Markt Wendelstein, Ihr Baureferat ■



Musikunterricht in Wendelstein

Gitarre & Blockflöte

für Kinder ab ca. 6 J., auch für Erwachsene

Werner Heinzel
staatl. geprüfter Musiklehrer

Anmeldung und Information: Tel. 0 91 29-92 77

Sanitär-Heizung-Solar



Viessmann Heiztechnik
Tel. 0 91 70/94 25 25
www.klein-haustechnik.de

Weiteres Elektrofahrzeug für die Gemeindewerke – Neu: Ladestation Garage

Der Markt Wendelstein hat sich mit seinen Gemeindewerken seit Langem auf die Fahnen geschrieben, im Sinne des Klimaschutzes und der Energiewende zu agieren. Ein Feld ist die Elektromobilität, welche in Wendelstein durch die Aktivitäten der Marktgemeinde und der Gemeindewerke für viele sichtbar und erlebbar ist, freut sich Bürgermeister und Werkeleiter Werner Langhans. Die Gemeindewerke Wendelstein (GWW) bieten bereits seit 2011 ihren Kunden die Möglichkeit, kostenlos Pedelec-Fahrräder auszuleihen. Am Badhausplatz befindet sich eine E-Bike Ladesäule, an der zeitgleich die Akkus von drei Elektrorädern kostenlos aufgeladen werden können.

E-Mobilität erobert Fuhrpark

Seit 2013 sind die technischen Führungskräfte der GWW mit zwei Elektro-Smarts unterwegs, um die Versorgungsqualität mit Strom und Wasser sicher zu stellen. Die GWW-Verwaltung nutzt einen Audi A3 e-tron als Hybrid-Fahrzeug für Fahrten zum Kunden. Der Kurierfahrer der Marktgemeinde ist mit einem Elektro-Dienstfahrzeug (Renault-Kangoo) ebenso wie die bautechnische Abteilung des Rathauses (Nissan-Leaf) unterwegs. Dieser Tage wurde der Fuhrpark für den technischen Service der Gemeindewerke mit einem Elektro-Transporter



Bürgermeister Werner Langhans, weiterer Werkeleiter Herbert Wild und Elektromeister Karl Sperner (von rechts nach links) nehmen mit dem E-Transporter Nissan NV 200 ein weiteres Elektrofahrzeug im Fuhrpark der Marktgemeinde und seiner Gemeindewerke in Betrieb.

(Nissan NV 200) ergänzt. Das kompakte E-Fahrzeug hat mittlerweile eine Reichweite von 250 bis 280 Kilometer, so Elektromeister Karl Sperner. Damit kann der Service innerhalb unseres Netzgebietes hervorragend abgedeckt werden, ergänzt weiterer Werkeleiter Herbert Wild. Bürgermeister Werner Langhans erklärt, dass der Abwasserzweckverband ebenfalls ein Elektrofahrzeug (Nissan-Leaf) bestellt hat.

Wallbox für die Garage

In Wendelstein befinden sich in der Forststraße (bei den Gemeindewerken) und „In der Gibitzen“ (beim Gymnasium) zwei öffentliche Ladesäulen der Gemeindewerke. Weitere öffentliche Ladesäulen sind in Großschwarzenlohe,

Kleinschwarzenlohe und Röthenbach/St. W. für Herbst 2018 geplant. Alle Ladesäulen sind in den „Ladeverbund plus“ integriert. Dem Ladeverbund gehören zwischenzeitlich über 200 öffentliche Ladesäulen in der Region an. Wo man laden kann und ob die Säule gerade frei ist, erfährt man online unter www.ladeverbundplus.de. Interessant für die Nutzer eines E-Fahrzeuges ist jedoch, eine Wallbox zu Hause zu haben. Mit einer eigenen Wand-Ladestation in der Garage kann das Elektrofahrzeug schnell und unkompliziert abends oder nachts geladen werden. Die Gemeindewerke können Wallboxen bereitstellen. ■

Weitere Informationen zu den Elektro-Ladestationen (Wallboxen) gibt es bei den Gemeindewerken Wendelstein, Jegelhaus, Nürnberger Straße 5, Telefon 09129/401-285, www.gemeindewerke-wendelstein.de.

„Aufammer demmer“ - Landkreisweite Müllsammelaktion, 06. 10.

Der Landkreis Roth führt am Samstag, 06. Oktober 2018 von 8.00 bis 12.00 Uhr die landkreisweite Müllsammelaktion „Aufammer demmer“ durch. Auch Vereine und Organisationen sowie interessierte Privatpersonen aus der Marktgemeinde Wendelstein sind zum Mitmachen aufgerufen.

Vor rund 20 Jahren startete zuletzt eine derartige Aktion, wobei insgesamt 27 Tonnen Restmüll, 433 Altfreifen, 12 Kühlschränke und 8 Autobatterien eingesammelt wurden. Ausgangsüberlegung ist zurückgelassener Müll, welcher Landschaft, Straßen, Wege und Plätze verunstaltet und zu erheblichen Naturbelastungen führt. Trotz zahlreicher Entsorgungs-

möglichkeiten scheint oftmals, die Vernunft auf der Strecke zu bleiben. Suchgebiete und zentrale Sammelpunkte werden durch die Helferguppen vorgeschlagen. Die Sammelpunkte müssen von den Fahrzeugen des Bauhofes angefahren werden können. Handschuhe werden durch die Marktgemeinde Wendelstein (Bauhof) gestellt und liegen im Aufenthaltsraum des Bauhofes zur Abholung bereit. Der eingesammelte Müll wird nach der Zwischenlagerung an diesen Stellen fotografiert und so bald wie

möglich vom Bauhof eingesammelt und dann ordnungsgemäß entsorgt.

Beginn der Aktion am 06. Oktober ist um 8.00 Uhr. Das Ende ist gegen 12.00 Uhr geplant. Nach dieser Sammelaktion können sich die Helfer im Aufenthaltsraum des Bauhofes mit einer kleinen Brotzeit und einem Getränk stärken.

Der Landkreis Roth und der Markt Wendelstein freuen sich über eine rege Teilnahme und bedanken sich für die Mithilfe. ■

Interessierte, die sich aktiv an der „Aufammer demmer“ Müllsammelaktion beteiligen, sollten sich wegen der weiteren Planung bis 14.09.2018 melden. Ansprechpartner im Neuen Rathaus ist das Bau- und Umweltreferat, Herr Pirner, Tel.: 09129 / 40 11 44, E-Mail: gerhard.pirner@wendelstein.de.



MOSER®

IN JEDER FILIALE
VERSCHIEDENE SORTIMENTE

NÜRNBERG
Sigmundstraße 153

NÜRNBERG
Josephsplatz 4

ALTDORF/NBG.
Prackenfelder Straße 18

Jetzt NEU 900 qm Riesenauswahl

NEUMARKT
Nürnberger Str. 27

18

JAHRE

Treffpunkt und Einkaufspassage

WENDEN-CENTER

„Ballett Dobsa“ präsentierte in der Schwarzachhalle künstlerische „Leistungsschau“

Gala bot vielseitigen klassischen wie modernen Tanzsport



Ebenso personell stark wie die Ballett-Gruppen präsentierten sich die modernen Tanzgruppen der Tanzschule Dobsa bei der aktuellen Tanzgala und eröffneten gemeinsam ihren Aufführungsteil.

Röthenbach b. St. W. - Trotz sommerlicher Hitze war die Schwarzachhalle in Röthenbach bei St. Wolfgang bis zum letzten Platz besetzt, als dort die Wendelsteiner Ballettschule von Antal Dobsa den Eltern, Familien und Freunden ihrer verschiedenen Schulgruppen eine begeisternde „Leistungs-



Nicht nur die Stücke selbst der klassischen Ballett-Gruppen, auch die Vielzahl der jungen Tänzerinnen und Tänzer beeindruckten das Publikum bei der aktuellen Tanzgala in der Röthenbacher Schwarzachhalle - wie hier beim gemeinsamen Abschluss der klassischen Vorführungen.

schau“ der hier trainierenden Kinder und Jugendlichen bot. Entsprechend dem vielseitigen Angebot der Ballettschule gab es zwei Schwerpunkte mit jeweils mehreren Hip-Hop-Aufführungen und Solo- wie auch Gruppenauftritten im klassischen Ballett mit allen Alters- und Studiogruppen.

Zur Freude von Antal Dobsa als Inhaber der gleichnamigen Ballettschule in Wendelstein war die Schwarzachhalle in Röthenbach bei St. Wolfgang trotz des heißen Wetters bis zum letzten Sitzplatz gefüllt, als Mia Röhlich mit ihrer Solonummer „Tanz der Rohrflöte“ aus dem „Nussknacker“ die Tanzgala wie auch den ersten Teil der Vorführungen mit klassischen Ballettstücken eröffnete. Mit jeweils zehn bis zwölf Nachwuchstalenten stellten sich danach die beiden Kinderballettgruppen vor und präsentierten aus dem Opus der „Vier Jahreszeiten“ von Vivaldi den Abschnitt „Frühling“ und den „Zuckerpuppentanz“ aus dem „Nussknacker“.

Der Sommer geht zu Ende

Jetzt schöne neue Herbstfarben für Ihre Kompressionstrümpfe.

Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie gern.

Sanitätshaus Orthopädie-Rehatechnik

gut drauf mit

arlt

Orthopädie-Schuhtechnik Bequemschuhhandel

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	9.00 - 13.00 Uhr
+	14.00 - 18.00 Uhr
Mi + Sa	9.00 - 13.00 Uhr

Schuhorthopädie und Sanitätshaus Arlt, Richtwiese 4, Wendelstein

JUMP

DEIN WEG ZUM ZIEL

✓ persönlich
✓ individuell
✓ einzigartig

Im Wenden-Center Richtwiese 4 90530 Wendelstein Tel. 09129/909998-0 info@jump-fitnessclub.de www.jump-fitnessclub.de	Mo, Mi, Do	9.00 - 22.00
	Di	8.30 - 22.00
	Fr	8.30 - 21.00
	Sa	
	So	

01.05.-30.09.	10.00 - 16.00
01.10.-30.04.	12.00 - 18.00
	9.00 - 20.00



Mit Soloauftritten begeisterten zudem die älteren Schülerinnen und Schüler wie etwa Luisa Picker und Frederike Stöbel beim „Spanischen Tanz“ und Chris Rückert beim „Russischen Tanz“ - beide aus dem „Nussknacker“ - und Johanna Klamt mit „Odette's Variationen“ aus „Schwanensee“. Zwischen den weiteren Auftritten der jüngsten Ballettgruppen bekam Eva Megel sowohl als „Fliederfee“ wie auch als „Zuckerfee“ aus verschiedenen Werken viel Beifall für ihre Aufführungen und ein Jugendensemble verband als spannende Kombination danach bei gleicher Melodie den Zuckerfee-Tanz als „Jazz-Ballett“ mit modernen Schritt- und Tanzkombinationen.

Gemischter Tanz aus Ballett und Hip-Hop bei „Set fire to the rain“

Ihre Bandbreite an Können präsentierten die Ballettklassen von den Jüngsten bis hin zu den Jugendlichen und den Solisten bei der aktuellen Ballettvorführung in der Schwarzhalle noch bei weiteren neun Stücken und Eva Megel bot als Solotänzerin sowie im Duett mit Chris Rückert mit zwei Stücken aus „Don Quijote“ nochmals einen Höhepunkt zum Finale des klassischen Teils. Genauso wie sich die klassischen Ballettgruppen verabschiedet hatten - mit einem gemeinsamen Auftritt - eröffneten auch die modernen Tanzgruppen den zweiten Abschnitt der Tanzgala und wirbelten zu „Madre Tierra“ von Chayanne flott über die Bühne.

In wechselnder Besetzung folgten jetzt moderne Stücke zu aktuellen Titeln wie „Baby“, „Where are u now“ von Justin Bieber, „Finesse“ von Bruno Mars oder „Tip-Toe“ von Jason Derulo auf der Bühne. Höhepunkte waren hier die Umsetzung des Stücks „Mädchen gegen Jungs“ aus dem Film „Bibi und Tina“, die Solonummer „Bullseye“ von Jona Deimer, ein Duett von Irini Panagrotopuolo und Jona Deimer zu „Club can't handle us“ und die

Kombination aus klassischem Ballett und modernem Tanz bei der Jugendgruppe zum Titel „Set fire to the

rain“ von Adele. Zum Finale tanzten alle Aktiven gemeinsam zum Titel „Azukita“ und zeigten dabei noch-

mals die Freude am Tanzen und die Vielfalt der Tanzmöglichkeiten.

Text und Fotos: (jör) ■

Der Bio Laden

Fachkompetente Beratung, große und frische
Auswahl und freundliche Bedienung

Hier finden Sie „echt BIO“ – das heißt:

Genuss aus dem Naturkostfachgeschäft

SIE FINDEN BEI UNS:

- Brot und Backwaren • Molkereiprodukte • Obst und Gemüse
- Fleisch und Wurst • Trockensortiment • Glutenfreie Produkte
- Getränke • Naturkosmetik • Drogerieartikel • Wasch- und Reinigungsmittel

Zum Schulstart wieder tolle Angebote!



**Einfach vorbei schauen
und finden!**

**Wir freuen uns auf Sie
und wünschen allen
Schulanfängern einen
tollen Start!**



Wendelstein · Richtwiese 4
Telefon (09129) 90 54 873
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8 – 18 Uhr · Samstag 9 – 13 Uhr



Rajd Kaszubski auf Stippvisite

Wendelsteiner Radler besuchten weitere Sponsoren

Unsere Rajd Kaszubski-Tour 2018 hat zwölf Etappen. Sie führt uns durch Oberfranken, Sachsen, Landkreis Görlitz, Brandenburg, Westpommern. Entlang der polnischen Ostseeküste mit seinen strahlendweißen Stränden von Wollin bis nach Gdask/Danzig und schließlich zu unserer Partnerstadt nach Zukowo. So ein Vorhaben braucht viel Unterstützung, so Doris Neugebauer. Wir freuen uns sehr, dass wir viele Wendelsteiner Firmen von unserer Partnerschaftstour begeistern konnten. Viele zeigen soziales Engagement, indem sie die Tour nach Zukowo unterstützen.

In den letzten Wochen besuchten wir Sill Optics GmbH & Co. KG (Berndt Zingrebe), die Sparkasse Mittelfranken-Süd-Geschäftsstelle Wendelstein (Mathias Bitterwolf) und Auto-Langhans GmbH (Evi Langhans-Papp). Auch konnten wir uns bei der Fa. Retterspitz (Florian Valet) sowie bei beim Fitness-Studio JUMP (Jockl Hopfinger) für die Unterstützung bedanken. Einen besonders schönen Abend verbrachten wir bei unserem Sponsor Euroflor GmbH. Manfred Ziegler hatte die Teilnehmer und einige Sponsoren zu einer Firmenbesichtigung eingeladen. Mit dabei waren Zahnarztpraxis Dr. Tremel, Holz & Gartenfachmarkt Erichmühle GmbH (Luise und Herbert Vieröther), Elektro Ströbel GmbH (Claudia und Uwe Benthin), Metzgerei Georg Böhm (Georg Böhm) und Schwarzach-Bautechnik GmbH (Gertrud und Klaus Dürr). Ein gelungener Austausch zwischen Unternehmern und Radlern.

Doris Neugebauer ■



Zahnarztpraxis Dr. Tremel



Fitness-Studio JUMP mit Inhaber Jockl Hopfinger



Sill Optics GmbH & Co. KG mit Berndt Zingrebe

Mit Kompression läuft's besser!



- Anmessen von medizinischen Kompressionsstrümpfen, Handteilen und Ärmeln (Rundstrick und Flachstrick)
- Beratung durch geschultes Fachpersonal
- Rezeptabrechnung aller Kassen
- Hausbesuch nach Verordnung
- Reisestrümpfe, Sportstrümpfe, Gesundheitssocken



Angelika Weiß – Rieterstr. 147 – Wendelstein/Klein'lohe
Tel. 09129 / 29 06 990 www.struempfe-anmessen.de

ELEKTRO BRÜCKNER + TROCKENBAU

- Elektroinstallation
- SAT Anlagen
- Elektroheizungen
- Trockenbau
- Dachgeschossausbau
- Renovierungen

www.elektromeister-trockenbau.de
Mobil: 0151-14 64 93 94



Sparkasse Mittelfranken-Süd-Geschäftsstelle Wendelstein mit Mathias Bitterwolf



Auto-Langhans GmbH mit Evi Langhans-Papp



Sponsoren Abend bei Manfred Ziegler (EuroFlor GmbH)



Retterspitz mit Florian Valet und Doris Neugebauer

kfz AUTO-MIETSAM REPARATUR- WERKSTATT

- KLIMASERVICE
- BREMSDIENST
- STOSSDÄMPFERPRÜFUNG
- PKW-/LKW-INSPEKTION
- MOTORDIAGNOSE
- UNFALLINSTANDSETZUNG

ALS SERVICE SIND WIR FÜR SIE DA:

MONTAG-DONNERSTAG	7.30 – 18.00 UHR
FREITAG	7.30 – 16.00 UHR
SAMSTAG	8.00 – 12.00 UHR

BEWAHREN SIE AUCH IN DER HEISSEN JAHRESZEIT EINEN KÜHLEN KOPF

- und das geht am besten mit einer einwandfrei funktionierenden Klimaanlage.
Denken Sie daran alle 2 Jahre einen **Klima-Service** zu machen!

DABEI KONTROLLIEREN WIR FÜR SIE:

- Sichtprüfung aller Komponenten
- Funktions- und Leistungsprüfung
- Dichtigkeitsprüfung
- Prüfung des Innenraumluftfilters
- Desinfektion des Verdampfers
- Wechsel des Kältemittels

Komplettpreis
€ 49,00*

Preise zzgl. Verbrauchsmaterial
(Differenzmenge Kältemittel,
ggf. neuer Innenraumluftfilter)

*gilt nur für Anlagen
mit Kältemittel R134a



Richtweg 85 | 90530 Wendelstein
Tel. (09129) 27 77 33 | Fax (09129) 27 77 44

Trotz Regens blieben die Besucher dem Sperbersloher Feuerwehr-Sommerfest treu

„Kleineres“ Kinderfest in Sperberslohe wegen Regenwetter

Sperberslohe – Auch wenn sich Petrus heuer nicht als Freund der Vereinssommerfeste in der Gemeinde Wendelstein erwies, hielten viele Besucher der Sperbersloher Feuerwehr bei deren Sommerfest mit Kinderfest die Treue: Das Spieleangebot zum Kinderfest musste zwar regenbedingt auf Aktivitäten im Festzelt an der Hembachbrücke reduziert werden, dafür aber war das Grillfest ab 17.00 Uhr erneut als Anziehungspunkt für viele Besucher aus der Gemeinde Wendelstein und darüber hinaus.

Traditionell begann das Vereinssommerfest der Sperbersloher Feuerwehr um 14.00 Uhr mit dem Kinderfest und für die anwesenden Kinder hatte das Helferteam der Ortsfeuerwehr ein Spieleangebot mit mehreren Stationen aufgebaut, das wetterbedingt komplett ins Festzelt verlegt werden musste. Für alle Kinder gab es dafür nach Erledigung der Spielaufgaben einen Preis. Als besondere Attraktion unterstützte dieses Jahr die Wendelsteiner Feuerwehr das Kinderfest mit einem ihrer Löschfahrzeuge als Anschauungsobjekt sowie für Fragen und zum „Probefahren“. Zum Mitfahren im Feuerwehrauto lud zudem der Mannschaftswagen der Ortswehr ein.

Ebenso begehrt beim Nachwuchs war das Kinderschminken als zusätzliches Angebot, während die Aktiven der Ortsfeuerwehr die Erwachsenen während des Kinderfests mit Kaffee und Kuchen versorgten. Das Grillfest am Abend lockte - auch dank des nachlassenden Regens - wie in den Vorjahren viele Besucher: Unter der Leitung von Kommandantin Hannelore Huber und Vereinsvorsitzendem Sven Homburg hielt die Feuerwehr ab 17.00 Uhr für



Der Regen verhinderte zwar, dass die Kinder am Nachmittag auch im Freien Spiele und Wettbewerbe machen konnten, für die im Zelt machbaren Spiele gab es jedoch auch heuer schöne Preise, zumal das Kinderschminken und Fahrten mit dem Feuerwehrauto das Gesamtprogramm ergänzten.

ihre Gäste fränkische Spezialitäten vom Grill bereit. Als „treue Ehrengäste“ gehörten 1. Bürgermeister Werner Langhans und Altbürgermeister Wolfgang Kelsch ebenso zu den Festbesuchern wie viele Gäste aus der Gemeinde und dem Landkreis sowie darüber hinaus.

Text und Foto: (jör) ■

JETZT NEU!

SHOPPEN = FREIPARKEN

Bis zu 2 Std. kostenfrei parken*

„NeuerMarkt“ - DAS Einkaufszentrum in Neumarkt

Mode, Kosmetik, Elektronik, Spielwaren, Dienstleistungen, Gastronomie, Kino, Fitness

* gilt bei einem Einkauf für alle Läden (Shops, Gastronomen und Dienstleister) in der Oberen und Unteren Ladenstraße im Einkaufszentrum „NeuerMarkt“ (außer NewYorker). Pro Laden ist maximal eine Rabattierung für 60 Freiminuten möglich. Kein Mindesteinkaufswert nötig. Pro Parkticket können max. zwei Rabattierungen für in Summe 120 Freiminuten angebracht werden. Für alle Premiumparker gilt: Bis 31.12.2018 weiterhin grundsätzlich 60 Freiminuten pro Einfahrt. Zusätzliche Rabattierungen für weitere 60 bzw. 120 Freiminuten können wie vorstehend beschrieben auf der Premium-Parkkarte freigeschaltet werden. Die Entwertung des Papiertickets am Kassensystem ist zwingend notwendig.

📍 Dammstraße 1
Neumarkt i.d. Opf.

🅑 über 500
Parkplätze

🕒 Mo.-Sa.
10-20 Uhr

📶 gratis
WLAN

📺 f NM-Neumarkt

www.neuermarkt-nm.de

NeuerMarkt
einkaufen · leben · genießen

„Weidwingl“ eröffnete mit eingängigem „fränkischen Pop“ Badhausplatz-Serenaden

Gelungener Auftakt für „Sommerserenaden“ im zweiten Jahr



Ein begeisterndes Konzert des Quartetts am Badhausplatz, wobei die drei Töchter der Breinbauer-Brüder Bruno und Roland (beide an den Gitarren) beim Abschlusslied „Ohne Grund glücklich“ einen besonderen Auftritt hatten.

Wendelstein - Nachdem im letzten Jahr die Premiere der „Sommerserenaden am Badhausplatz“ in Wendelstein gelang, knüpfte jetzt die Auftaktveranstaltung der zweiten Saison problemlos beim Publikum an die Erfolge des Vorjahres an und lockte mehr als 100 Zuhörer an den Badhausplatz bei der Schwarzach. Als erster musikalischer Gast der erneut vier Serenadentermine präsentierte die Wendelsteiner Band „Weidwingl“ dem Publikum bei bestem Sommerwetter in Wendelsteins „Freiluft-Wohnzimmer“ eingängigen „fränkischen Pop“ und kam mit ihren Liedern bei den Zuhörern gut an.

Für zwei der Musiker, die Brüder Bruno und Roland Breinbauer, war dieser Auftritt in gewisser Weise ein „Konzert im eigenen Wohnzimmer“. Denn beide haben als Wendelsteiner eine besondere Beziehung zum Badhausplatz, wie sich während des Konzerts herausstellte. Unterstützt wurden die Brüder

beim Konzert musikalisch von Rainer Herzog und Thomas Seber. Und das, was die Band präsentierte, gefiel den mehr als 100 Zuhörern, die sich trotz der Sommerhitze zur Serenade am Badhausplatz eingefunden hatten, gut: Bei den Eigenkompositionen und Adaptionen bekannter Pop- und Rockklassiker war die „fränkische Vertonung“ ein Erfolgsgarant.

Ab dem ersten Lied ging es „middn nei“ in die fränkische Gefühlswelt mit Themen aus dem Alltagsleben in direkter und als Dialekt gut vertrauter Wortwahl, was beim Publikum von Anfang an gut ankam. Das Leid des Singlelebens spiegelte sich bei „Alles hob iich, blous ned diich“ und die Adaption des Klassikers von Tina Turner machte aus „Nutbush City“ auf fränkisch „Wendlstaa in Middlfrangn“. Diesen Zeitpunkt nutzten Bruno und Roland Breinbauer zu einer Überraschung: Sie baten ihre Mutter auf die Bühne, die genau auf diesem Platz vor 80 Jahren geboren wurde, als hier noch das „Badhaus“ stand, das inzwischen abgebaut ist und im Freilandmuseum Bad Windsheim derzeit wiedererrichtet wird.

Klare Worte und gut vertraute Gedanken

Die Eigenkompositionen der Band boten auch dank der Präsentation im Dialekt geerdete klare Worte und wohlvertraute Gedanken - „Alles versteh iich ned“ über Kommunikationsprobleme, enttäuschte Hoffnungen mit „iich hol der die Stern vom Himml“ als Popballade, enttäuschte Liebe beim Lied „Anna“ oder das Thema „Wünsche“ über das berühmte „Alles haben und doch unerfüllte Wünsche haben“. Dass dem Quartett auch der Schalk im Nacken sitzt, bewies die Band beim Lied „Veitshöchheim“ als familiären Diskurs zwischen einem Faschingsmuffel und einem Faschingsfan. Ein emotionales Finale bot „Ohne Grund glücklich“ mit stimmlicher Unterstützung durch die Töchter der Breinbauer-Brüder über die Welt aus Sicht der Kinder.

Text und Fotos: (jör) ■



**Malermeister
WIESINGER**

Richard-Wagner Straße 10
90530 Wendelstein • Tel. 09129/2548

**AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER
Streich-, Tapezier-, Putz- und
Bodenverlege-Arbeiten
Teppichbodenreinigung
und Fassadenrenovierung**



*„Erster Job, tolle Zukunft,
super versichert.
Ich starte durch!“*

Julia,
Kundin
der DEVK

**Für Auszubildende
und JobStarter
bis 30 Jahre**

**Extragünstiges Versicherungspaket
DEVK-JobStarter**

DEVK-Geschäftsstelle
Sebastian Frank
Querstr. 8
90530 Wendelstein
Tel.: 09129-2969429



brillenwerk
hamann



www.municeyewear.com



hauptstraße 7 · 90530 wendelstein · 09129 - 90 95 477

www.brillenwerk-hamann.de

mo - fr 9 - 18 · sa 9 - 13





Mit Volksliedern und fränkischen „Gschichtla“
Badhausplatz-Serenaden fortgesetzt

Publikum am Badhausplatz zum Liedermitsingen eingeladen

Wendelstein - Wenn sich zwei bekannte örtliche Künstler - in dem Fall der weit über Wendelstein hinaus bekannte „Fränkische Funkplauderer außer Dienst“ (FFPaD) Egon Helmhagen und als ideale musikalische Ergänzung dazu Hermann Lahm als künstlerisches „Multitalent“ - zusammen tun und gemeinsam ein Programm gestalten, dann kann das nur „rund um Franken“ gehen. Der jetzige Auftritt der beiden im Rahmen der jährlichen gemeindlichen „Sommerserenaden“ am Wendelsteiner Badhausplatz war dabei mehr als nur Unterhaltung. Denn bei den Liedern, die beide ausgesucht hatten, handelte es sich um bekannte Volkslieder und bei denen durfte und sollte sogar das Publikum kräftig mitsingen.

Einmal mehr waren über 100 Zuhörer trotz der Sommerhitze zum Badhausplatz gekommen, als 2. Bürgermeister Klaus Vogel für die Gemeinde die „hitzeresistenten fränkischen Kulturfreunde“ herzlich willkommen hieß und sich über ein so großes Interesse an der Veranstaltungsreihe freute. Zur musikalischen Einstimmung - und zum Standort passend - eröffnete Hermann Lahm mit dem Akkordeon die Serenade mit dem Lied „Jetzt gang i ans Brünnerle“ und Egon Helmhagen begrüßte das Publikum mit Gedanken und Wortspielereien zum Thema „Heimat“ sowie mit dem Vergleich des Wendelsteiner Badhausplatzes als örtlichen „Luitpoldhain mit Freibad“.

Und dann stand gleich der erste Liederblock an zum Mitsingen fürs Publikum: Hier hatten Egon Helmhagen und Hermann Lahm zum Thema „Heimat“ passende Lieder ausgesucht mit dem „Lied der Franken“ oder „Am Brunnen vor dem Tore“. „Zu Fuß die Heimat kennenlernen ist nichts anderes als Wandern“ leitete Helmhagen danach zum nächsten Thema über und „durchwanderte“ humorvoll dazu die Geschichte von der „Völkerwanderung“ bis hin zum „Wandervogel“ und der modernen Variante mit „Nordic Walking mit Walkman“. Auch hier gab es reichlich passende Lieder zum Mitsingen



Trotz der derzeitigen Sommerhitze waren auch zur 2. Serenade der diesjährigen Auftrittsreihe im August wieder mehr als 100 Besucher gekommen, als Egon Helmhagen und Hermann Lahm zum Volksliedersingen einluden - und beim „Mitsingen“ war diesmal auch das Publikum willkommen und gefordert und nicht nur die zwei Künstler auf der Bühne.

und mit seiner Eigenkomposition „Bleib doch daheim im schönen Franken“ beschloss der langjährige „Fränkische Funkplauderer“ dieses Thema.

Liebe, Jagd und Freundschaft als Themen

Ebenso groß war das Volksliedertoire zum nächsten Thema „Liebe“ und umfasste Melodien über das Verliebtsein, verschmähte Liebe oder den Abschied von der Liebsten. Sowohl hier wie auch zum vierten Serenadenthema „Jagd“ fand Egon Helmhagen passende Wortspielereien in seinen Anmerkungen, wenn er etwa Jagdgesellschaften beschrieb: Die Politik liebt demnach Großwildjagden als Treibjagd, der Adel pirscht aufs Hochwild und allen anderen „drunter“ werde zum Bejagen das „Niederwild“ überlassen. Ausführungen und Lieder zum Thema „Dialekt“ und „Freundschaft“ bildeten den gelungenen Abschluss der kurzweiligen Serenade.

Text und Foto: (jör) ■

Jugendfeuerwehr Wendelstein

1000 Kilometer für die Freundschaft

Mitglieder der Jugendfeuerwehr aus Wendelsteins polnischer Partnerkommune Zukowo kamen nach Mittelfranken und erlebten abwechslungsreiche Tage. Gemeinsam wurde die Freundschaft weiter vertieft. Im Mai letzten Jahres war die Gesamtjugendfeuerwehr des Marktes Wendelstein in die polnische Partnergemeinde Zukowo gefahren. Dort konnten über Landes- und Sprachgrenzen hinweg neue Freundschaften geschlossen werden. Nun statteten vom 19. bis 23. Juli die Jugendlichen aus der Nähe von Danzig ihren deutschen Freunden einen Gegenbesuch ab. Platz fanden die zehn Jugendlichen und ihre Betreuer im Gerätehaus der Feuerwehr Wendelstein, wo das Team der Feldküche für das leibliche Wohl sorgte. Natürlich hatten sich die Mittelfranken ein spannendes Programm ausgedacht. Nach der eintausend Kilometer weiten Anreise begrüßte man die Gäste am Donnerstagabend mit einem gemeinsamen Grillen, zu dem auch Wendelsteins Bürgermeister Werner Langhans kam. Am Freitagmorgen ging es zuerst hoch hinaus. In den Wipfeln des Kletterwaldes Strassmühle hatte man richtig Spaß, ehe man die Schlauchboote der Feuerwehr verlud und an den Rothsee fuhr. Der Badensee bot bei hochsommerlichen Temperaturen eine perfekte Abkühlung. Nach dem Abendessen erkundete man Nürnberg. Vorbei an Lorenzkirche und Hauptmarkt erklomm man den Burgberg, um von der Freieung aus den Blick über die von der Abendsonne angestrahlte Stadt zu genießen. In der malerischen Weißgerbergasse klang der Tag entspannt aus. Am Samstag ging es gemeinsam mit den deutschen Jugendlichen zum Kreisjugendfeuerwehrtag nach Eckersmühlen. Leider meinte es Petrus diesmal nicht gut mit den Feuerwehrlern und ließ es das ganze Wochenende hinweg regnen. Das tat dem Spaß aber keinen Abbruch. In polnisch-deutsch gemischten Teams wurden am Samstag die Dorfrallye und



Jugendfeuerwehrleute aus Zukowo mit ihren Betreuern zusammen mit Wendelsteins Bürgermeister Werner Langhans (3. v.r.), Kommandant und Kreisbrandmeister Christian Mederer (4. v.r.) sowie den Organisatoren Marco Haselbacher (6. v.l.) und Ulrich Pfann (4. v.l.).

am Sonntag das Spiel ohne Grenzen gemeistert. Kommuniziert wurde in drei Sprachen, Englisch, Deutsch und Polnisch sowie mit Händen und Füßen. Das sorgte für staunende und anerkennende Blicke so mancher Zuschauer. Zurück in Wendelstein wurde bei einem gemeinsamen Essen der letzte Abend begangen und bis tief in die Nacht gefeiert und getanzt. Bei der Abreise am frühen Montagmorgen freuten sich alle auf ein baldiges Wiedersehen in Zukowo oder Wendelstein.

Text: Tilo Bergmann
Foto: Norbert Wieser ■

Universität ehrte ihre aktuellen Doktoren und Jubilare

Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg feiert in diesem Jahr ihr 275-jähriges Bestehen

Dieses besondere Jubiläum bewog die Universität, unter dem Motto „Wissen in Bewegung“ erstmals zu einer großen, fakultätsübergreifenden Promotionsfeier einzuladen.

Auch Jubilare aller Fakultäten, deren Abschluss ihrer Promotion sich zum 15ten, zum 25ten und zum 50ten Mal jährte, wurden eingeladen und bei einer festlichen Zeremonie zusammen mit den aktuellen Doktoren gebührend gewürdigt. Geehrt wurden auch Frau Dr. Birgit Kroll, Inhaberin der Allgemeinanzpraxis in Röthenbach/St. W. zum 15-jährigen und Herr Dr. Reinhold Weithmann, Inhaber der Allgemeinanzpraxis in Großschwarzenlohe zum 25-jährigen Jubiläum.

Als Geschenk ihrer Alma Mater wurde allen eine Schärpe und ein Doktorhut und vom Präsidenten der Universität, Prof. Dr. Joachim Hornegger eine Urkunde überreicht. Nach der offiziellen Feier hatten die Jubilare und ihre Gäste die Möglichkeit, ihre jeweiligen Fakultäten zu besuchen.



Der Präsident der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Herr Professor Dr. Joachim Hornegger mit Frau Dr. Birgit Kroll und Herrn Dr. Reinhold Weithmann

Am Vorabend der Feier hatte die Universität die eingeladenen Jubilare zu einem Abendessen und zu ausführlichen Gesprächen ins Bratwurst Röslein geladen.

Text und Foto: (rlexis) ■

Feuerwehr Sperberslohe veranstaltete erstmals gut besuchtes „Lebendkickerturnier“

Lustige Fußballspiele und Geselligkeit prägten die Premiere

Sperberslohe – Die Kameradschafts- und Freundschaftspflege im Dorf und in der Gemeinde mit anderen Vereinen und Gruppen ist für die Sperbersloher Feuerwehr ein wichtiges Anliegen - auch über offizielle Veranstaltungen hinaus. Aus diesem Grund hatte die Ortswehr für den 14. Juli erstmals ein „Menschen-Kickerturnier“ mit anderen Vereinen veranstaltet, an dem zur Freude der Organisatoren insgesamt zehn Mannschaften mehrerer benachbarter Feuerwehren und des Vereins zur Förderung der fränkischen Grillkultur teilnahmen.

Der Einladung zum Sperbersloher „Menschen-Kickerturnier“ durch den örtlichen Feuerwehrverein waren zur Freude der Veranstalter gleich zur Premiere die Feuerwehren aus Altenfelden, Harrlach, Oberhembach, Raubersried und Wendelstein sowie der Verein zur Förderung der fränkischen Grillkultur aus Kleinschwarzenlohe gefolgt. Da mehrere Gäste sogar mit zwei Teams antraten, konnten sich die Gastgeber über insgesamt zehn teilnehmende Mannschaften inklusive ihres eigenen Teams freuen, wobei die Mannschaften bei diesen „Turnieren“ aus fünf Feldspielern samt Torwart und Ersatzspielern bestehen und auf engem Raum zusammenspielen.

Pünktlich um 12.00 Uhr begannen nach der Begrüßung der Gäste durch Feuerwehrvereins-Vorstand Sven Homburg die Fußballspiele mit jeweils zehn Minuten Dauer und viel Spaß und Spannung. In den „spielfreien Zeiten“ - immerhin waren 24 Spielpaarungen zu absolvieren - gab es für Zuschauer

und Mannschaften Getränke und Gegrilltes sowie Kaffee und Kuchen, worum sich die Helfer und Mitglieder des Gastgebervereins vorbildlich kümmerten. Zusammen mit dem Dank an alle Teilnehmer und Helfer übergab Sven Homburg am Abend den drei Erstplatzierten Teams von der FFW Harrlach (1.), der FFW Altenfelden (2.) und der FFW Wendelstein (3.) einen Pokal und regte eine Wiederholung des Turniers im kommenden Jahr an, was allgemein befürwortet wurde.

Text: (jör) ■

MIT SICHERHEIT ZUM FAHRERFOLG

FAHRSCHULE

BERUFSFACHSCHULE

SEMINARE

EVENTS

Aufgepasst:
11x pro Woche bieten
wir Theorieunterricht an!

NEUGIERIG?
Gleich anrufen!
0911-45 40 20

Fahrschule Walch

Gudrunstraße 18
90459 Nürnberg
Mo., Mi. 13 – 19 Uhr
Di., Do., Fr. 13 – 17 Uhr

www.fahrschule-walch.de

Unsere Filialen

Nürnberg, Herpersdorf,
Wendelstein, Feucht,
Schwanstetten – OT Schwand
und OT Leerstetten

Partner **Fahrer Projekt.eu**

Ihr Brötje-Partner in Wendelstein

✓ zuverlässig ✓ kompetent ✓ preiswert

- Moderne Heiztechnik
- Solaranlagen
- Sanitärinstallation
- Badmodernisierung
- Kleinreparaturen
- Wartungsdienst
- Störungsdienst



**ZADDACH &
KÜLLSTÄDT
GMBH**

Heizung Sanitär

Auch an Wochenenden
und Feiertagen

Händelstr. 25 90530 Wendelstein Tel. 09129/3221 Fax 3259

Pilot-Projekt in Schwanstetten

Kanalsanierung im URETEK-Verfahren

Seit letztem Jahr darf in der Allersberger Straße im Ortsteil Schwand nur noch 30 km/h gefahren werden. Grund für die durch die Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Roth dauerhaft angeordnete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Kreisstraße RH 35 ist der instabile Fahrbahnuntergrund, der bereits zu Schäden an den Kanalleitungen geführt hat. Für die Sanierung kommt nun ein im Kanalbau bisher unerprobtes aber dennoch vielversprechendes Verfahren der Firma URETEK zum Einsatz.

In der Vergangenheit sind in der Allersberger Straße immer wieder Straßensetzungen aufgetreten, die der Landkreis reparieren musste. Um die Ursachen herauszufinden, hat der Markt Schwanstetten eine geoelektrische Kartierung in Kombination mit einem Georadar durch die Dr. Donié Geo-Consult GmbH in Auftrag gegeben. Parallel dazu wurden Rammsondierungen und eine Kanalinспекtion durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass aufgrund des in Teilbereichen vorhandenen Fließandes und des schwankenden Grundwasserstandes schwierige Bodenuntergrundverhältnisse vorliegen. Diese haben dazu geführt, dass in zwei Abschnitten bei der Kanalleitung längere Unterbögen entstanden sind.

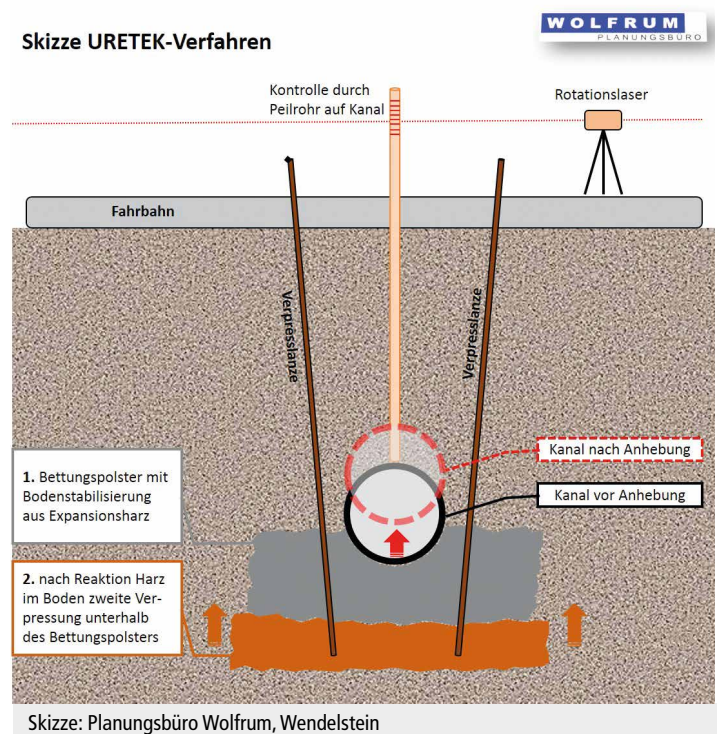
Pilot-Projekt

Eine Sanierung der Leitungsdurchhänge in offener Bauweise ist wegen der gegebenen Boden- und Grundwasserverhältnisse äußerst schwierig und birgt nicht kalkulierbare Risiken. Eine solche Maßnahme würde eine massive Grundwasserhaltung erforderlich machen, die bei dem nahe an der Allersberger Straße angrenzenden Gebäudebestand, der teilweise nicht unterkellert ist, zu Schäden in Form von Setzungen führen könnte.

Das von der Kommune beauftragte Planungsbüro Wolfrum hat deshalb intensiv geprüft, welche Möglichkeiten es noch gibt. Es hat dabei recherchiert, dass die Sanierung der Kanalunterbögen im sogenannten URETEK-Verfahren eine erfolgversprechende und auch wirtschaftlichere Alternative sein kann. Die Fa. URETEK ist im Bereich von Baugrundverstärkung zwecks Straßen- und Gebäudeanhebung schon seit Jahren erfolgreich unterwegs und verfügt über entsprechende Referenzen. Allerdings wurde dieses Verfahren bei einer Kanalsanierung noch nie angewandt und wird nun erstmals in Schwanstetten zum Einsatz kommen.

Das URETEK-Verfahren hat den Vorteil, dass die Straße nicht aufgegraben werden muss. Es handelt sich dabei um einen minimalinvasiven Eingriff in den Straßenkörper, weil mit Bohrlanzen unter das Kanalrohr ein sekundenschnell aushärtender Expansionsharz injiziert und dadurch das Rohr angehoben wird. Überwacht wird diese Maßnahme mit einem auf dem Kanalrohr aufgesetztem Peilrohr und einem Rotationslaser. Wenn der erste Unterbogen

Skizze URETEK-Verfahren



auf ca. 6 m Länge mit dem gewünschten Ergebnis angehoben wurde, soll der zweite Abschnitt auf einer Länge von ca. 14 m ebenfalls rückangehoben werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf insgesamt ca. 35.000 Euro. Einstimmig hat der Marktgemeinderat die bisher im Kanalbau noch nicht angewandte Sanierungsvariante beschlossen.

„Mit der URETEK-Methode haben wir uns definitiv für die bessere Sanierungsalternative entschieden“, ist Bürgermeister Robert Pfann überzeugt. „Ich hoffe sehr, dass die Maßnahmen dauerhaft den gewünschten Effekt erzielen.“

Kommt Durchfahrtsverbot für Schwerlastverkehr?

Da sich auch nach den Sanierungsmaßnahmen an der Grundproblematik der instabilen Bodenverhältnisse nichts ändern wird, können für die weitere Zukunft Schäden am Kanalnetz nicht ausgeschlossen werden. Erschwerend kommt hinzu, dass in den letzten Jahren der Schwerlastverkehr durch den Ortsteil Schwand als Verbindungsstrecke zwischen den Bundesautobahnen A 6 und A 9 zugenommen hat. Nicht unbeachtlich, denn ein LKW hat die gleiche Verschleißwirkung auf die Straße, wie im Durchschnitt ca. 40.000 PKWs. Neben den Rissen im Gebäudemauerwerk ist also auch weiterhin mit Fahrbahnschäden an der Kreisstraße RH 35 zu rechnen. Das von den Fachleuten empfohlene Durchfahrtsverbot für den Schwerlastverkehr in der Allersberger Straße - ausgenommen natürlich der Lieferverkehr für das Gewerbegebiet - liegt dem Landratsamt Roth zur Prüfung vor.

Entdecken, was uns verbindet

Geschichte in Schwanstetten erleben am „Tag des offenen Denkmals 2018“

„Entdecken, was uns verbindet“ - Unter diesem Motto findet am Sonntag, den 09. September 2018 der Tag des offenen Denkmals statt. Ein zu Schwanstetten passenderes Motto hätte es im Jahr 2018 eigentlich nicht geben können. Feiert Schwanstetten doch heuer sein 40-jähriges Bestehen. Im Mai 1978 wurden die bis dahin selbstständigen Gemeinden Leerstetten und Schwand im Zuge der Gebietsreform zur neuen Einheitsgemeinde Schwanstetten zusammengelegt, obwohl gerade zum damaligen Zeitpunkt die beiden Orte vieles eher trennte als verband. Insbesondere die Namensfindung erhitze damals die Gemüter. Schlagzeilen und Leserbriefe wie „Der Name Markt Schwand wäre für Leerstetten ein Hochzeitsgeschenk“, „Der Hammer aus Ansbach“ oder „Bürgerversammlung meint: Schwand bleibt Schwand“ dominierten die örtliche Presse. Wer könnte über die Zusammenlegung besser berichten, als Leerstettener,

Schwander und Harmer „Urgesteine“, die alle Geschehnisse selbst miterlebt haben? Am Tag des offenen Denkmals lädt der Museumsverein Schwanstetten zu einer Gesprächsrunde mit Zeitzeugen der Gebietsreform in die Kulturscheune Leerstetten ein. Es werden berichten: Fritz Schrödel, Walter Closmann, Mathias Zeh, Herbert Lanzl, Erhard Schneider und Friedrich Leickam. Interessierte sind herzlich willkommen, den Geschichten aus der Zeit um 1978 zu lauschen, die heutzutage sicherlich so manchen auch schmunzeln lassen.

„Entdecken, was uns verbindet“ -

Gesprächsrunde zum Tag des offenen Denkmals und 40 Jahre Marktgemeinde Schwanstetten

• Sonntag, 09. September 2018, 17.00 Uhr
Kulturscheune Leerstetten, Hauptstr. 6a
Eintritt frei

Lebenshilfe Schwabach-Roth e.V.

Spendenerlös kommt an

Stolz präsentierte die Lebenshilfe Schwabach-Roth e.V. am vergangenen Dienstag die neu angeschafften Spielelemente und die Sitzbank für den Eingangsbereich der interdisziplinären Frühförderstelle in Schwabach sowie das neue Hörverarbeitungsprogramm AUDIOLOG.

Ermöglicht wurden diese Anschaffungen durch den Spendenerlös aus der 46. Benefiz-Gala von Marcel Schneider in Kooperation mit der Marktgemeinde Schwanstetten. Insgesamt 10.100 € hat die Veranstaltung im November 2017 eingespielt, wovon jeweils die Hälfte an die Lebenshilfe Schwabach-Roth e.V. sowie die Spielgemeinschaft der Fußballjugend Schwand Leerstetten geflossen ist. Inzwischen wurde das Geld von der Lebenshilfe Roth-Schwabach dazu verwendet, den Eingangs- und Wartebereich der Frühförderstelle ansprechender zu gestalten. Oftmals müssen etwa Kinder lange auf ihre Geschwister warten, während diese spezielle therapeutische Förder-Angebote erhalten, um vorhandene Entwicklungsverzögerungen zu mildern oder zu beheben. Damit es den Wartenden nicht langweilig wird, stehen jetzt das allseits beliebte und bekannte „Obstgärtchen-Spiel“ und weitere neue Holzspielzeuge zum Zeitvertreib zur Verfügung. Zum Spielen können es sich Eltern und Kinder auf der neuen leuchtend grünen Sitzbank bequem machen. Außerdem wurde ein PC-Programm zur Förderung der sogenannten auditiven Wahrnehmung bei Kindern angeschafft. Mithilfe dieses Programmes können Kinder, die Probleme beim Hörverstehen haben, spielerisch und gezielt diese Fähigkeiten trainieren. So werden auf dem Rechner beispielsweise verschiedene Begriffe laut vorgelesen und das Kind kann dann das dazu passende Bild anklicken. Dies kann dann mit einer Geräuschkulisse hinterlegt werden, wie sie z.B. im Schwimmbad oder der Kindergartengruppe herrscht. So wird die Wahrnehmung des Kindes auch mit Hintergrundgeräuschen noch mehr



v.l.n.r.: Bürgermeister Robert Pfann, Werner Schemm (Leiter Frühförderung Lebenshilfe), Martin Keller (Geschäftsführer Lebenshilfe) und Marcel Schneider

gefordert und trainiert. Auch für die Mitarbeiter der Lebenshilfe eine echte Arbeitserleichterung, da das Programm auf Laptops installiert wird, und so mobil direkt zu Förderterminen in die Familien und in die Kindertagesstätten mitgebracht werden kann.

„Wir danken Marcel Schneider und der Marktgemeinde Schwanstetten herzlich für die Unterstützung, mit der wir uns wieder einige Herzenswünsche erfüllen konnten, die sonst nicht verwirklicht werden hätten können“, so Werner Schemm, Leiter der interdisziplinären Frühförderstelle der Lebenshilfe Schwabach Roth e.V. Bereits seit 2007 unterstützt Marcel Schneider die Lebenshilfe regelmäßig mit den Erlösen aus seinen Spenden-Galas.

Stefanie Weidner, Kulturamt ■

Wir elektrisieren Sie!

Steigen Sie jetzt
auf's Pedelec um,
kommen Sie zu Rad+Tat.
Wir haben sie in verschiedenen
Preisklassen.
Und einen klasse Service.



Fahrräder · Pedelecs · GPS · Helme · Reparatur

RAD+TAT

**Zweirad-Fachgeschäft
& Werkstatt**

Michael Schuh · Zweiradmechaniker-Meister
Äußere Further Str. 3 · Wendelstein · Tel. 09129 - 289 111
Mo, Di, Fr. 8-12 & 14-18 Uhr · Mi. 8-12 Uhr · Do. 8-12 & 14-19 Uhr · Sa. 9-13 Uhr

www.RAD-und-TAT.com · www.schaltauge.com

WILLKOMMEN DAHEIM



**Nutzen Sie jetzt unseren
kostenlosen Service:**

- ▶ Brillenreinigung mit Ultraschall
- ▶ Kontrolle, der Schraubverbindungen
- ▶ Kontrolle der Nasenstege u. Bügelenden
- ▶ Überprüfen der Sehschärfe

-Termin innerhalb 2 Tagen!

Further Str. 14

WENDELSTEIN

Tel. 09129 / 4548



Grundschule Wendelstein dankte der Helfergruppe der Mittelschule für ihren Einsatz



SMV-Gruppe als wichtiger Ansprechpartner und „Ersthelfer“

Das baldige Schuljahresende war für die Grundschule Wendelstein ein guter Anlass, sich besonders bei einer Gruppe mit mehreren Jugendlichen der benachbarten Mittelschule für deren ganzjähriges Engagement an der Grundschule zu bedanken. Die Schülerinnen der 7. Klasse unterstützen dabei die Schulleitung bei der Pausenaufsicht der Grundschulklassen, sind für die jüngeren Schülerinnen und Schüler wichtige Ansprechpartner, Vertrauenspersonen, Vermittler zwischen Schülern und Lehrern und notfalls auch bei Verletzungen umsichtig handelnde „Ersthelfer“.

Innerhalb der SMV (Schülermitverwaltung) an der Mittelschule Wendelstein gibt es seit mehreren Jahren schon eine Gruppe ehrenamtlich aktiver Jugendliche, die sowohl in der Grund- wie auch in der Mittelschule bei der Pausenaufsicht unterstützend mit ihrer Präsenz mitwirken. Für die Grundschule hatten hier im letzten Schuljahr sieben Schülerinnen aus der 7. Klasse der Mittelschule sehr engagiert diese Aufgabe übernommen. Dafür lud die Grundschulleitung diese Jugendlichen jetzt kurz vor Ende des Schuljahres zur Übergabe eines Dankgeschenks ein und dankte hierbei nochmals allen persönlich für ihren Einsatz.

Schulleiterin Petra Reinsch und ihre Stellvertreterin Ulrike Eurich lobten bei der Geschenkübergabe die Jugendlichen als wichtige Hilfe für die Grundschule, da schon ihre zuverlässige „stille Anwesenheit“ in den Pausen die Arbeit in der Schule ideal unterstütze. Die Schülerinnen der SMV-Gruppe sind dabei für die Kinder der Grundschulklassen vertrauensvolle Ansprechpartner bei allen Problemen, Vermittler bei Problemen zwischen Schülern und Lehrern und notfalls bei Pausenhofunfällen auch Ersthelfer, Tröster und Sanitäter. Und die Arbeit dieser Gruppe funktioniere das ganze Schuljahr über reibungs- und problemlos.



Sie sind Ansprechpartner, Vermittler und manchmal auch „Ersthelfer“ bei Verletzungen auf dem Pausenhof - für diesen ehrenamtlichen Einsatz der SMV-Gruppe von der Mittelschule für die benachbarte Grundschule das ganze Schuljahr über bedankte sich stellvertretende Grundschulleiterin Ulrike Eurich (oben links) jetzt mit einem Geschenk bei den Jugendlichen. Einen besonderen Dank mit Geschenk bekam auch Karl Hofmann (oben rechts) als Förderlehrer an der Mittelschule und langjähriger Betreuer dieser Gruppe.

Dankgeschenk auch für Betreuungslehrer Karl Hofmann

Neben einem Dankgeschenk der Grundschulleitung an die engagierten Schülerinnen und Schüler der Mittelschule wird dieser ehrenamtliche Einsatz der Jugendlichen auch offiziell von der Schule gewürdigt, denn ihr Engagement wird auch in den Zeugnissen besonders erwähnt werden. Ein weiterer Dank samt Geschenk galt diesmal auch Förderlehrer Karl Hofmann von der Mittelschule als Betreuungslehrer dieser Gruppe, da er mit Ende dieses Schuljahres aus dem Schuldienst ausscheidet. Im Hinblick auf das kommende Schuljahr freute sich Schulleiterin Petra Reinsch zudem auf die weitere gute Zusammenarbeit mit dieser Gruppe der Mittelschul-SMV.

Text und Foto: (jör) ■

Pfadfinder aus Röthenbach b. St. W.



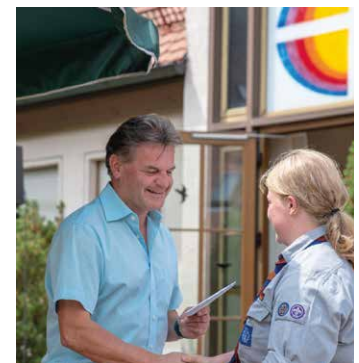
33 Jahre Stamm St. Wolfgang – Das Stammesjubiläum



Ein Meilenstein der Röthenbacher Kinder- und Jugendarbeit

Nach Monaten der Vorbereitung und über tausend ausgedruckten Bildern war es endlich soweit! Am 16. Juni 2018 lud der Pfadfinderstamm VCP St. Wolfgang zum 33-jährigen Stammesjubiläum ein.

Und alle waren sie gekommen – aktive, passive und ehemalige Stammesmitglieder samt Familie und Freunden, Vorsitzende aus Region und Land, Förderer und Vertreter der Geistlichkeit und Politik. Mit einem Gottesdienst zum Thema Gemeinschaft, gehalten von Pfr. Johanna Graeff zusammen mit den Pfadfindern startete vor etwa 200 Besuchern das Jubiläum. Nach dem Einstieg folgten diverse Grußworte von Vertretern aus den VCP Leitungsebenen sowie auch politischer Ebene seitens Gemeinde und Landkreis. Nach dem „offiziellen“ Teil konnte man die neu zusammengestellte Stammeschronik bewundern. 33 Jahre Pfadfinderei in Röthenbach – von der Gründungszeit bis zum Jetzt – zusammengefasst in vielen Bildern und Berichten. Für so manch ältere Pfadfinder ein wahrer Schatz und eine gute Gelegenheit in vergangenen Begebenheiten und Erinnerungen zu schwelgen. Neben dem Stammesarchiv wurde ein abwechslungsreiches Programm angeboten. Während die Kinder, abseits der Hüpfburg, durch eine Rallye mit Bobbycar-



Rennen und Dreibeinlaufen vergnügt waren, wurde für die Erwachsenen eine Kohten-Challenge angeboten, bei der man im Team so schnell wie möglich ein kleines Pfadfinderzelt zusammenbauen musste. Natürlich blieb abseits vom Trubel viel Zeit für Gespräche mit den Eltern, Freunden und mit allen Leuten, die uns wichtig sind.

Und wir, die Leiterrunde, sagen DANKE! – Danke, dass Ihr mit uns gefeiert habt! Der Stamm in Röthenbach hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil des VCPs arrangiert und bietet vielen Kindern und Jugendlichen eine feste Plattform für Freundschaft, Gemeinschaft und große Abenteuerlust. Weiter gilt unser Dank allen aktiven und ehemaligen Gruppenleiter*innen, Stammesleitern und Amtsinhabern. Ihr verkörpert den Stamm und damit den pfadfinderischen Grundgedanken wie kein anderer! Und DANKE an Katja Bärschneider, die es mit großem Engagement und Organisationstalent geschafft hat, mehrere Generationen Pfadfinder und Besucher einen großartigen Tag verbringen zu lassen. Auf die nächsten 33 Jahre! Wir sind bereit!

Text: Christian Schröppel, Stammesleitung 2018

Foto: Thomas Bärschneider ■

Kath. Pfarrei St. Nikolaus – Krabbelgruppe

Piep, piep, piep – wer Hunger hat, isst mit! Ernährung bei Kleinkindern

Wie entwickelt sich Geschmack? Welche Nahrung benötigt ein Kind ab dem 1. Lebensjahr? Und wodurch wird die Auswahl an Nahrungsmitteln noch beeinflusst? Diese Fragen beantwortete Semira Hahn-Chabbi, Ernährungswissenschaftlerin am Landratsamt Roth, in einem eineinhalbstündigen Vortrag während unserer Krabbelgruppenzeit. Den Vortrag hatte unsere Gruppenleiterin Cornelia Griesbeck organisiert. Der kindliche Geschmack wird bereits vor der Geburt durch das Fruchtwasser geprägt. Was also die Mutter isst, isst das ungeborene Kind indirekt mit. Nach der Geburt wird durch die Muttermilch zunächst die angeborene Süßpräferenz verstärkt. Die Vorliebe für Herzhaftes entwickelt sich frühestens mit dem 4. Monat. Saures und Bitteres werden eher abgelehnt. Die Auswahl an Nahrungsmitteln ist für viele Eltern daher eine schwierige Entscheidung. Denn einerseits sollen die Speisen gesund sein, andererseits isst häufig das Kind diese dann nicht. Hier rät die Ernährungswissenschaftlerin, sich so vielfältig wie möglich zu ernähren und immer wieder die abgelehnte Kost anzubieten. Auf keinen Fall sollten Belohnungen oder Strafen eingesetzt werden! Generell gilt v.a. im 2. Lebensjahr: Brei, Auflauf, Suppe, vertraute und fremde Speisen, rohes Gemüse oder Finger Food, mit dem Kind einkaufen und kochen – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig sind drei Hauptmahlzeiten am Tag sowie zwei kleine Zwischenmahlzeiten. Mehr Gemüse als Obst gilt hier als Grundregel. Und dazwischen nichts! „Keine Snacks, keine Milch, keine Limo, Wasser jederzeit!“, weiß die Ökotrophologin, da sich durch die Essenspausen ein natürliches Hungergefühl entwickelt und bei den Mahlzeiten besser gegessen wird. Weniger Mahlzeiten sollen es aber auch nicht sein, da gerade bei Jungen dann das Übergewichtsrisiko steigt. So paradox das klingen mag, so wahr ist es. Denn die Kinder essen dann über ihr normales Hungergefühl hinweg und spüren kein Sättigungsgefühl mehr.

Auch andere Faktoren beeinflussen die Auswahl an Nahrungsmitteln. So können z.B. positive Erfahrungen bei Oma und Opa gemacht werden. Vielleicht wird hier das Gemüse anders zubereitet als zuhause oder die

Vorbildfunktion ist so groß, dass Nahrungsmittel probiert werden, die zuhause absolut abgelehnt werden. Positiv beeinflusst zudem eine tägliche Familienmahlzeit ohne Handy oder Fernsehen das kindliche Essverhalten. Dies ist eine Zeit der Ruhe und der Gespräche. So kann das Kind die Eltern beim Essen beobachten und deren Verhalten nachahmen. Klare Regeln, Strukturen und Grenzen unterstützen das Kind, ein sinnvolles Essverhalten zu erlernen. Ein gemeinsames Tischgebet oder ein Tischspruch können den Beginn des Familienessens markieren. Die Expertin gab darüber hinaus konkrete Verzehrempfehlungen (inklusive erprobter Rezeptideen für Kinder), Hinweise zur Allergieprävention, zu Biolebensmitteln und modernen Esstrends, wie z.B. Quetschies.

Wer Interesse an einem Vortrag mit Semira Hahn-Chabbi hat, kann sie direkt anschreiben (E-Mail: semira.hahn@web.de) oder schaut auf die Seite vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: www.aelf-fu.bayern.de.

Weitere interessante Links:

www.gesund-ins-leben.de www.in-form.de www.bfr.bund.de www.aid.de www.dge.de, www.fke-do.de

Maria Teepe ■

Evangelischer Kindergarten im Pfarrgarten

Summ, summ, summ, Bienen summ herum



Da es in Wendelstein einen Zeidlerverein gibt und wir dieses Jahr unseren Heimatort genau kennenlernen wollten, stand auch ein Besuch dort an. Und zwar besuchten wir den neuen Bienenlehrstand auf der Streuobstwiese in Wendelstein. Hier hatte der Verein nämlich ein Bienenvolk neu angesiedelt. Herr Thomas Pfaffinger betreut diese Bienen und er erklärte den Kindergartenkindern alles ganz genau. Wie viele Bienen es dort gibt, welche Aufgaben welche Biene hat und wo sich die Bienenkönigin befindet. Er zeigte uns die Königin, Bienenwaben und den Bienenstock. Und ganz Mutige trauten sich sogar, die Wabe anzufassen, obwohl unzählige Bienen darauf herumkrabbelten. Aber der dort genaschte, ganz frische Honig, schmeckte auch zu gut. Vielen herzlichen Dank an unseren Kindergartenlehrer, Herrn Pfaffinger, für seine Geduld und Erklärungen mit unseren und für unsere Kinder.

Renate Erhardt ■

Baby - & Kinderbasar Kleinschwarzenlohe

am
Sonntag, 30. September 2018
10.00 bis 14.30 Uhr

In der Markthalle – Rietterstraße

Verkauf von Bekleidung, Spielsachen, Fahrzeuge und
Zubehör aller Art.

Keine professionelle Verkaufsförderung!

**Auf Grund einer voraussichtlichen,
anderweitigen Nutzung der Halle
durch die Gemeinde Wendelstein,
muss der diesjährige Herbstbasar
leider entfallen !!!**

Textilwaren – Heidi Karg

Wolle, Wäsche, Kurzwaren

Hauptstraße 35, 90530 Wendelstein, Tel. 09129 - 50 14

Glaserei Weikersdorfer

Innungsfachbetrieb

Bau • Innenausbau • Reparaturen



**NEU: Ganzglastüren
mit Lasertechnik**

Further Straße 8a · 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 28 88 55 · mail@glaserei-weikersdorfer.de
www.glaserei-weikersdorfer.de

Sommerfest im Wendelsteiner Gymnasium mit großem Programm für Jung und Alt



Die Feuerwehrvorführungen und Livemusik kamen gut an



Am schuleigenen Backofen informierte die Schulaktionsgruppe des „Erasmus“-Projekts „Unser tägliches Brot“ über ihr Projekt mit europäischen Partnerschulen und lieferte den Gästen „ofenfrisch“ Pizza und Flammkuchen.

Wendelstein – Wie in den Vorjahren hatte das Gymnasium in Wendelstein eingeladen und mehrere hundert Gäste folgten gern der Einladung zum diesjährigen Sommerfest auf dem Schulgelände: Im Innenhof sorgten die „AWO Rockers“ musikalisch für gute Stimmung beim Publikum und die Feuerwehr Wendelstein sowie die Malteser präsentierten sich mit mehreren Fahrzeugen und informierten über ihre Aufgaben und Ausrüstung. Auch für reichlich Essen und Trinken war gesorgt, denn sowohl die Klasse 6d, die Schulaktionsgruppe des Erasmus-Projekts „Unser tägliches Brot“ wie auch der Elternbeirat boten den Gästen ein großes Angebot mit Kaltem und Warmen.

Neben den Eltern und Angehörigen der Schülerinnen und Schüler, die das Sommerfest zugleich zum genaueren Kennenlernen der Schule nutzen konnten, waren auch Ehrengäste mit Wendelsteins 1. Bürgermeister Werner Langhans und Schwarzenbrucks 2. Bürgermeisterin Jenny Nyenhuis der Einladung der Schulleitung zum Fest gefolgt und genossen bei bestem Festwetter einen gelungenen Festabend mit verschiedensten Programmangeboten. Für die musikalische Umrahmung sorgten erstmals die „AWO Rockers“ vom örtlichen AWO-Ortsverband, die Klaus Pusch als AWO-Vorsitzender als „älteste Boyband mit insgesamt 318 Jahren“ vorstellte.

Da der Elternbeirat heuer die Feier organisierte, übernahm Vorsitzender Thomas Reimann und Andrea Ebeling gemeinsam mit Ute Landgraf von der Schulleitung die Begrüßung der zahlreichen Besucher. In seinem Grußwort gratulierte Bürgermeister Werner Langhans allen diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten zu deren Schulabschluss, zumal sie zugleich der erste Abiturjahrgang überhaupt am hiesigen Gymnasium waren. Besonderen Applaus und eine Ehrung gab es für den Gewinner des schulinternen Wettbewerbs für einen Namen der Schulmensa - sie wird zukünftig „Mac Gym“ heißen - und für die besonderen Aktivitäten der Klasse 6d zum Sommerfest.

Spielflatznutzung vorübergehend eingeschränkt

Abbrucharbeiten wegen Hortneubau an der Grundschule Röthenbach/St.W.

Die Marktgemeinde Wendelstein errichtet an der Grundschule Röthenbach/St.W. ein Gebäude für einen 3-gruppigen Hort.

Im Vorgriff der Baumaßnahme sind am Bestandsgebäude Abbrucharbeiten notwendig. Die baulichen Maßnahmen führen zu einer Einschränkung bei der Nutzung des an die Schule angrenzenden Spielplatzes.

Von August 2018 bis Dezember 2019 ist deshalb der westliche Teil der Fläche (Kinderspielplatz) gesperrt und steht nicht zur Verfügung.

Die östliche Teilfläche (Kleinkinderspielplatz) kann weiterhin genutzt werden (s. Übersichtslageplan). ■



Als Dank für ihren Auftritt beim Sommerfest erhielten die „AWO Rockers“ vom Elternbeirat des Gymnasiums eine Spende von 150,-- € für das AWO-Mehrgenerationenhaus.

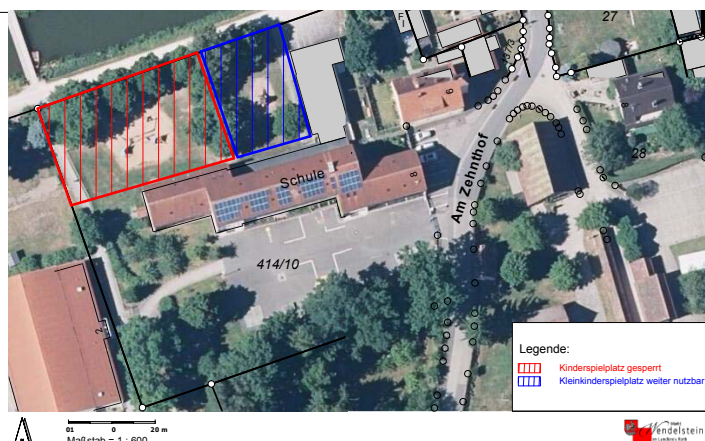
Muffins gebacken, ein „Lügenduell“ und ein Zauberauftritt

Außer der Klasse 6d hatte sich schon einiges fürs Fest einfallen lassen und bot den Besuchern neben dem Verkauf selbstgebackener Muffins auch einen Zauberauftritt und ein besonderes „Lügenduell“ zum Mitmachen und Mitraten. Der Elternbeirat bot neben Gegrilltem und Getränken auch Kaffee und Kuchen. Die Schul-SMV übernahm den Ausschank von Cocktails und Sommergetränken und hatte zugleich in der Schulaula einen Bücherflohmarkt aufgebaut. Die Arbeitsgruppe des Erasmus-Projekts „Unser tägliches Brot“ hatte den schuleigenen Backofen angeheizt und lieferte den Gästen hier „ofenfrisch“ Pizza und Flammkuchen.

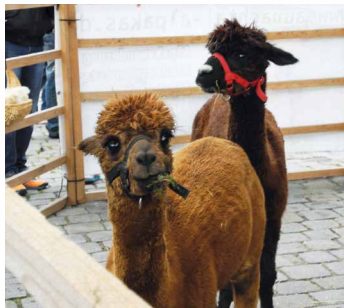
Auf dem Gelände der Schule gab es zudem einen Spielparcours. Gut besucht waren das ganze Fest über auch die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr Wendelstein und der örtlichen „Helfer vor Ort“-Gruppe der Malteser. Die Malteser informierten dabei über ihre Arbeit und die von ihnen betreute Ersthelfergruppe an der Schule. Kommandant Christian Mederer mit seinem Stellvertreter Stephan Ebeling und mehrere Feuerwehrleute standen gern den Fragen der Besucher über die Ausrüstung und die Arbeit der Feuerwehr Rede und Antwort, zumal kleine Einsatzübungen, z. B. den richtigen Einsatz von Feuerlöschern im Notfall das Aktivitätenprogramm bereicherten.

Freuen über die gelungene Feier konnte sich im weiteren Verlauf neben der Schulleitung und dem Elternbeirat auch die Wendelsteiner AWO: In einer Auftrittspause der „AWO Rockers“ übergab der Elternbeirat zusammen mit der Schulleitung der Musikband - stellvertretend für den gesamten Ortsverband - als Dank für die musikalische Begleitung der Feier eine Spende über 150,-- € für die Aktivitäten des AWO-Mehrgenerationenhauses. Sowohl der Elternbeirat wie auch Ute Landgraf von der Schulleitung waren vom Ablauf und dem Erfolg des Abends begeistert und lobten die Veranstaltung als vollen Erfolg für das Gymnasium.

Text und Foto: (jör) ■



Röthenbach b. Sankt Wolfgang - Neubau Hort Röthenbach - Sperrung des Kinderspielplatzes bei der Grundschule (Zeitraum: August 2018 - Ende 2019)



Seit zwanzig Jahren bereichert der Schwabacher Regionalmarkt das Marktgeschehen am Martin-Luther-Platz und Königsplatz. Am Samstag, 29. September ist es wieder soweit: Von 9 bis 16 Uhr stehen die regionale Vermarktung und Informationen für den Verbraucher zu Themen des Natur- und Umweltschutzes sowie regionalen Dienstleistungen an erster Stelle. Veranstalter des Marktes sind der Schwabacher Landschaftspflegeverband sowie das Umweltschutzamt der Stadt Schwabach, die damit von Anfang an die bundesweite Aktion „Tag der Regionen“ unterstützen.

Treffpunkt Marktplatz

Neben regionalen Einkaufsmöglichkeiten ist auch für Unterhaltung und das leibliche Wohl gesorgt. Einige landwirtschaftliche Betriebe, Vereine und Verbände sind von Anfang dabei. „Vor allem den ehrenamtlichen Akteuren aus dem Umwelt- und Naturschutzbereich ist für das regelmäßige Engagement auf dem Regionalmarkt ein herzlicher Dank auszusprechen“, so Andreas Barthel vom Schwabacher Landschaftspflegeverband, der sich über den 20. Geburtstag des Regionalmarktes freut.

„Weil Heimat lebendig ist“

ist das diesjährige Motto des Tags der Regionen. Es greift die gesellschaftliche Diskussion um den Begriff „Heimat“ auf. An über 70 Ständen wird die Vielfalt unserer Region und das regionale Selbstbewusstsein in Verbindung mit Weltoffenheit und ökologischer sowie sozialer Verantwortung vorgestellt. Dabei eröffnen sich für den Besucher auch verschiedene Geschmackswelten. Regionale Schmankerl warten darauf entdeckt zu werden. Eine breite Palette an regional erzeugten Lebensmitteln, teilweise in Bio-Qualität, steht für den Besucher bereit. Das Angebot wird ergänzt durch verschiedene Kunsthandwerker, die z.B. aus Ton, Holz, Heu oder Weidenruten individuelle und kreative Gegenstände für Haushalt und Dekoration entstehen lassen.

Pilzausstellung kommt

Pilzfreunde können sich dieses Jahr über eine Pilzausstellung der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V. freuen, die nach vielen Jahren wieder für den Regionalmarkt gewonnen werden konnte. Für alle – insbesondere für die Pilzsammler – eine gute Möglichkeit sich über die Vielfalt und die Genießbarkeit der Pilze zu informieren.



Globale Verantwortung und regionales Wirtschaften

Seit einigen Jahren mit dabei ist der Fair-Trade – Stand der Stadt Schwabach. Dieses städtische Engagement setzt ein wichtiges Zeichen für die über unsere Region hinausgehende Verantwortung, insbesondere im Zeitalter der Globalisierung. Neben funktionierenden regionalen Wirtschaftskreisläufen ist dies ein wichtiger Faktor für die Stabilität der Gesellschaft auch außerhalb unserer Region.

Ausführliche Programmhinweise finden Sie im Internet unter www.schwabach.de und ab Anfang September an den städtischen Auslagestellen. Der Regionalmarkt wird unterstützt durch die Stadtwerke Schwabach, die GEWOBAU und die Sparkasse Mittelfranken-Süd.



STADT SCHWABACH
Die Goldschlägerstadt.

20. Schwabacher

REGIONALMARKT

Samstag, 29. September 2018
9 bis 16 Uhr

Martin-Luther-Platz und Marktplatz

Kulinarische Köstlichkeiten
Kinderprogramm
Live Musik

TAG DER REGIONEN

Nachbarn packten mit an

Gelungene Spielplatzgestaltung in der Siedlerstraße in Kleinschwarzenlohe

Für die Kinder und Jugendlichen stehen im Gemeindegebiet Wendelstein 37 Kinderspielplätze und sechs Bolzplätze im öffentlichen Raum zur Verfügung. Der Markt Wendelstein investiert stetig in diese Freizeiteinrichtungen für seine jungen Bürger.

Ein nachahmenswertes Beispiel für bürgerschaftliches Engagement konnte kürzlich Bürgermeister Werner Langhans honorieren. Die Nachbarn und Anwohner des Kinderspielplatzes in der Siedlerstraße in Kleinschwarzenlohe wirkten mit, damit das Spielplatzumfeld freundlicher und ansprechender gestaltet werden konnte. Die an den Spielplatz angrenzenden zehn Garagen-Rückwände wurden gereinigt und teilweise verputzt, damit anschließend der von der Marktgemeinde beauftragte Graffiti-Künstler Tobias Bauer Hand anlegen konnte. Nach Fertigstellung trafen sich die Anwohner zum Grillfest. Dazu spendierte Bürgermeister Werner Langhans die Getränke. Das Grillfleisch spendete auf Vermittlung von Bianca Sperber der örtliche Edeka-Markt Scharf. ■



Die Anwohner und Helfer freuen sich mit Bürgermeister Werner Langhans über die neue Gestaltung der Garagen-Rückwand beim Spielplatz in der Siedlerstraße in Kleinschwarzenlohe.

Bilingualer Kindergarten in Wendelstein e.V.

Abschlussfahrt der Little Sunshine Vorschulkinder



Einen Tag nach der Abschlussfeier im Kindergarten traten die Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen die Reise auf die Burg Feuerstein in der Fränkischen Schweiz an.

Nach einer Entdeckungstour rund um die Burg erfrischten sich die Kinder bei hochsommerlichen Temperaturen mit lebhaften Wasserspielen im Burghof. Anschließend bastelten sie im Workshop Helme und Hüte, bevor sie offiziell zu Rittern und Burgfräulein ernannt wurden. Bei einem Ritterturnier konnten die Abenteurer ihre Geschicklichkeit sowie ihren Kampf- und Teamgeist unter Beweis stellen. Auch das Feuer machen will gelernt sein. Fleißig sammelten die Kinder Holzstöcke für das Lagerfeuer. Nachdem angeschürt war, wurden Stockbrote und Marshmallows gebacken und genüsslich verzehrt. Zu später Stunde fielen die Kinder nach einer Nachtwanderung müde in ihre Betten. Am nächsten Tag mussten bei der Schatzsuche zahlreiche Aufgaben und Hindernisse bewältigt werden, bis schließlich der Schatz des Burggespenstes gefunden wurde. Nach diesen tollen Erlebnissen machte sich die Vorschulgruppe glücklich aber auch erschöpft auf die Heimreise. Im Kindergarten erwarteten die Eltern dort freudig ihre Kinder. Zur Überraschung stellten die Eltern zwei neue, mühevoll gestaltete Holzbänke in den Garten. Schweren Herzens verabschiedeten sich alle Eltern, Kinder und Erzieherinnen.

Sommerfest der Little Sunshine Kids

Am 14.07.2018 feierten die Little Sunshine Kids ihr alljährliches Sommerfest. Dieses Jahr unter dem Motto „Die bunte Welt der Gefühle“. Passend dazu führten die Kinder ein sehr unterhaltsames Musical auf – „Wer küsst den Frosch?“. Nichts wünscht sich der Frosch sehnlicher als geküsst zu werden. Auf seiner Suche nach dem perfekten Kusspartner begegnet er so allerlei Getier. Jedoch ist es nicht einfach den passenden Gefährten zu finden. Der Igel ist ihm zu stachelig, der Hase ist lieber Möhren, vor dem spitzen Schnabel des Storchs hat der Frosch Angst, die Katze ist bereits in den Kater verliebt, die Maus verschmäht den Frosch weil er kein Mäuserich ist und die Schildkröte ist dem Frosch mit 150 Jahren einfach viel zu alt.



Da hat der kleine Frosch eine Idee, er küsst einfach sein Spiegelbild im Teich. Aber auch das passt ihm nicht, der Kuss ist viel zu nass. Traurig legt er sich schlafen. Doch da kommt ein Froschmädchen, dass schon lange ein Auge auf den Frosch geworfen hat. Sie überlegt kurz, lehnt sich hinunter und küsst den schlafenden Frosch. Daraufhin wacht dieser auf und er fühlt sich wie der glücklichste Frosch auf Erden, weil er nun doch endlich geküsst wurde. Nach dieser herzerreißenden aber auch oftmals sehr lustigen Geschichte, stärkten sich die kleinen Akteure mit Eis. Das zahlreich erschienene Publikum aus Eltern, Familien und Freunden bediente sich hingegen am reichlichen Kuchenbuffet. Bei dem heißen Wetter kamen die Kinder bei den Wettspielen, die das Kindergarten-Team liebevoll vorbereitet hat jedoch wieder ins Schwitzen. Beim Eierlaufen, beim „Fliegen fangen“, bei einem Froschwettlauf mit Schwimmflossen und bei einer Fühlstraße konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Gegen Abend kamen dann die Bratwürste, Steaks und Salate gerade recht um sich satt und zufrieden, aber auch müde auf den Nachhauseweg zu machen. Wie immer war das Sommerfest eine unvergesslich schöne Feier für alle Beteiligten.

Schwimmkurs Abschlussfest der Little Sunshine Kinder

Der Wettergott hatte es gut gemeint mit den Little Sunshine Kindern am Freitag im Feuchter Freibad. Mit ihren Erzieherinnen feierten die Kinder das Abschlussfest des Schwimmkurses. Zuvor hatten unsere kleinen Wasserratten an mehreren Tagen im Frei- und Hallenbad „Spaß im Nass“! In vertrauensvoller und angstfreier Atmosphäre konnten



die Kinder nach anfänglicher Wassergewöhnung eifrig Gleit-, Schwimm- und Tauchübungen machen. Viel Spaß hatten unsere Sportler bei allen Bewegungsspielen im Wasser und an Land. Bei einem deftigen Picknick durften sich die Kinder in geselliger Runde stärken. Stolz zeigten unsere Schwimmer beim Abschlussfest ihre Bewegungssicherheit und ihre sportlichen Grundfähigkeiten im Wasser. Alle Wassersportler wurden mit einer Siegerurkunde und einer Siegermedaille belohnt. Das Schwimmtraining ist ein wichtiger und bedeutender Bestandteil der Bewegungserziehung in unserem Kindergarten.

Melanie Setter ■

„Selbstbestimmung“ – eine Eurythmie-Aufführung der zwölften Klassen der Waldorfschule Wendelstein am 06. Juli 2018

Wenn die Waldorfschule ihre Pforten öffnet und zu künstlerischen Darbietungen einlädt, darf der Besucher sich auf gute Unterhaltung freuen. Der Festsaal der Schule war mit 250 Zuschauern voll besetzt, als die beiden zwölften Klassen der Waldorfschule Wendelstein einluden, ihren Eurythmie-Abschluss zu präsentieren.

Eurythmie, ein Wort, das erst einmal abstrakt, fremd und ungewohnt klingt. Und doch ist es ein Fach, das die Kinder in der Waldorfschule vom Kindergarten an bis zur zwölften Klasse begleitet. Es hat seinen Platz im künstlerischen Bereich und bedeutet so viel wie „schöne Bewegungen“. Sie bedient sich den Gesetzmäßigkeiten von Sprache und Musik, um diese durch Bewegungen sichtbar zu machen. Hierzu werden verschiedene Gestaltungsmittel wie Gesten, Farben, Kostüme und Raumformen eingesetzt.

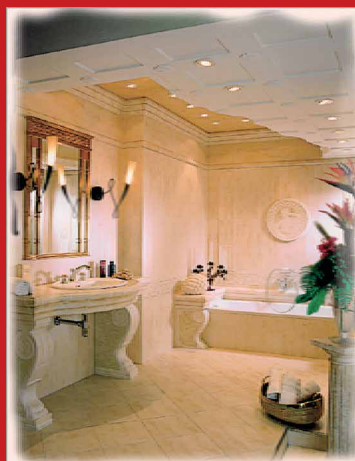
Die Eurythmie schult den sozialen Umgang miteinander. Zum einen lernen die Schüler und Schülerinnen sich auf das eigene Tun zu konzentrieren, zum anderen wird das Einfühlungsvermögen sowie die Achtsamkeit für die Bewegungen der Mitschüler sensibilisiert.

Das Programm trug den Titel „Selbstbestimmung“. Dieser Titel gründete sich nicht nur auf die Auswahl der Stücke, sondern auch auf die musikalische Gestaltung, da einige Musikstücke von Schülern selbst gespielt wurden. Des Weiteren übernahmen die Schüler der zwölften Klasse sehr viel Verantwortung für ihre Arbeitsgruppen und das selbstständige Weiterentwickeln der Stücke. Das Programm bestand aus zwei Klassenstücken sowie 16 Einzelstücken. Die Klasse 12a gestaltete das Gedicht „Der Traum vom Fliegen“ von Michael Ende, die Klasse 12b das Klavierstück „Die Wanderer-Fantasie“ von Franz Schubert. Die Kleingruppenstücke bestanden sowohl aus modernen, teilweise selbstgeschriebenen Werken, als auch aus Stücken der letzten Jahrhunderte. Die zwölften Klassen eroberten die Herzen der Zuschauer, was in einem lang anhaltenden Applaus mündete. Mit dieser Eurythmie-Aufführung endete nun die offizielle Waldorfschulzeit der beiden Klassen. Nun werden sich die Schüler und Schülerinnen im kommenden Jahr auf das bayerische Abitur vorbereiten. Viel Glück und Erfolg!

Clemens Koch ■

3 STARKE PARTNER

Ihr Haus, Ihre Wohnung und Ihr Bad sind bei uns in guten Händen!



Fliesen
Seitz
Meisterbetrieb

- Beratung & Verkauf
- Komplett-Badsanierung
- Wohnbeläge
- Natursteinverlegung

Rüdiger Seitz
90530 Wendelstein-Gartenweg 12
☎ 09129 / 2 65 56

haberecker
HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

- Öl- und Gasheizungen
- Gas-Wasserinstallation
- Wartungs- und Störungsdienst
- Bad-Sanierung



Haberecker Heizungsbau GmbH + Co. KG
Bergstr. 1 • 90530 Wendelstein • Tel. 09129/87 73 • Fax 09129/77 43
info@haberecker-heizungsbau.de • www.haberecker-heizungsbau.de

lohmüller *Einfach gut versorgt sein.*
Elektro- und Informationstechnik GmbH

- | | | |
|-------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|
| ✓ Antennen- und
Satanlagen | ✓ EIB-Technik | ✓ Klingel- und
Sprechanlagen |
| ✓ Beleuchtungs-
anlagen | ✓ Elektroinstallation | ✓ Kundendienst |
| ✓ Datentechnik | ✓ Elektrospeicher-
heizung und | ✓ Telefon-ISDN-
Anlagen |
| ✓ Elektrogeräte | Marmorplatten-
heizung | |

Schäferstr. 3, 90530 Wendelstein/Neuses
Tel.: 09122/877 58 22, Fax: 09122/877 58 23, Mobil: 0172/813 63 92
info@lohmuller-elektro.de

www.lohmuller-elektro.de

Grundschulen Kleinschwarzenlohe und Großschwarzenlohe

Grundschüler im Rathaus



Die Viertklässler aus Kleinschwarzenlohe inspizierten beim Besuch im Rathaus auch das Büro von Bürgermeister Werner Langhans.

Die Viertklässler der Grundschulen Kleinschwarzenlohe und Großschwarzenlohe besuchten Bürgermeister Werner Langhans

Die beiden vierten Klassen der Grundschulen Kleinschwarzenlohe und Großschwarzenlohe mit jeweils 22 Schülerinnen und Schülern besuchten mit ihren Klassenlehrerinnen Christel Memmel (Kleinschwarzenlohe) und Sabine Raith (Großschwarzenlohe) das Wendelsteiner Rathaus. Im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichts informierten sich die Grundschüler bei Bürgermeister Werner Langhans über die Aufgaben einer Gemeinde und des Bürgermeisters.



Über die Aufgaben einer Gemeinde informierte sich die vierte Klasse der Grundschule Großschwarzenlohe im Sitzungssaal bei Bürgermeister Werner Langhans.

Das Rathaus ist für die Bürger erste Anlaufstelle in vielen Bereichen des Lebens, erläuterte Werner Langhans. Der Rathauschef gab den Grundschülern einen Einblick in das umfangreiche kommunale Aufgabenfeld. Die Gemeinde unterstützt beispielsweise den Bau von Kindertagesstätten zur Betreuung der Kleinkinder. Sie ist für den Bau und Unterhalt der Grundschulen und der Mittelschule verantwortlich. Die Gemeinde baut außerdem Straßen und Radwege. Sie organisiert zudem den Winterdienst für das gemeindliche Straßen- und Wegenetz. Auch die Trinkwasserversorgung und die Abwasserentsorgung sind kommunale Aufgaben.

Auf diese besondere Unterrichtsstunde hatten sich die Kinder gut vorbereitet. Die Viertklässler brachten bei einer nachgestellten Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal verschiedene Fragen vor. Dabei kam ein reger Informationsaustausch mit dem Rathauschef zustande. Zum Abschluss inspizierten die Grundschüler das Amtszimmer des Bürgermeisters. ■

Grundschule Schwarzenlohe verabschiedete nicht nur die zwei 4. Klassen

Abschiedsfeier für drei langjährige „Seelen der Schule“



Großschwarzenlohe – Gemeinsam mit den Eltern der Schulkinder aus den zwei 4. Klassen der Grundschule Klein- und Großschwarzenlohe und mehrerer Ehrengäste hat die Grundschule Schwarzenlohe bei einer Schulfest in der Aula der Großschwarzenloher Schule dieses Jahr nicht nur diese zwei Klassen ins weitere „Schulleben“ verabschiedet. Schulleiterin Jutta Gundel musste mit Angela Lehmann und Karin Schmidt zudem zwei langjährige Lehrerinnen und mit Helene Leinberger-Auerbach eine beliebte Schulsekretärin in den „Unruhestand“ verabschieden.

Nach der musikalischen Begrüßung der Gäste in der Aula der Großschwarzenloher Schule mit einer Klavierkonzerte durch Clara Schuh aus der 2. Klasse oblag Schulleiterin Jutta Gundel die offiziellen Grußworte, bei welchen sich schon ankündigte, dass die diesjährige Schulfest mehr als der Abschied von zwei 4. Klassen ist. Persönlich auf die Interessen der zu verabschiedenden zwei Lehrerinnen abgestimmte Lieder - zunächst gemeinsam von den Klassen 2a und 4a mit dem „Pippi Langstrumpf“-Lied samt Umdichtung für Angela Lehmann - eröffneten diesen Teil der Feier, an den sich ein Rückblick auf deren langes Lehrerleben anschloss.

Jutta Gundel übernahm diesen Rückblick: Nach ihrem Staatsexamen 1976 wirkte Angela Lehmann als Lehrerin an Grundschulen in Windsbach und Schwarzenbruck, hatte mehrere Jahre eine „Familienpause“ und begann 1997 wieder als Lehrerin in der Schule Großschwarzenlohe zu arbeiten. „In den 21 Jahren hier an der Schule war sie für ihre Schulklassen stets eine Bereicherung und in der Zusammenarbeit in der Schulfamilie immer offen für neue Ideen, spontan - und sie hatte besonders ein Herz für alle Lehr- amtspraktikanten“ würdigte die Schulleiterin die Verdienste und bleibenden Erinnerungen an Angela Lehmann.

Seit 26 Jahren Lehrerin in Kleinschwarzenlohe

Für die Verabschiedung ihrer Lehrerin Karin Schmidt hatte die Klasse 4b das irische Segenslied „Möge die Straße uns zusammenführen“ und ein Gedicht einstudiert. Hier bekannte Jutta Gundel, dass die 1977 in den Schuldienst übernommene Karin Schmidt eine besondere voraus- und immer mitdenkende Art hatte und für die Schülerinnen und Schüler stets eine liebevolle und mitsorgende Lehrerin war. Nach ersten Lehrerjahren an Grundschulen

in Roth und Nürnberg fand sie 1991 ihre neue Heimat an der Grundschule Kleinschwarzenlohe und brachte sich auch nach der Schulvergrößerung mit Großschwarzenlohe in der neuen, gewachsenen Schulfamilie aktiv ein. Das gemeinsam von allen Grundschulklassen gesungene Lied „So viel Stern am Himmel“ galt der dritten, bei dieser Feier besonders zu ehrenden Person: Helene Leinberger-Auerbach als „gutem Geist“ der Schulverwaltung und Schulsekretärin. Hier verriet Jutta Gundel, dass sie die Sekretärin - die 1989 im Schuldienst begonnen hatte - bereits von der Schwabacher Luitpoldschule her kannte, wo Helene Leinberger-Auerbach vor ihrer Dienstzeit in Großschwarzenlohe ab 2011 gearbeitet habe. „Bei meinem Amtsantritt hier auf ein vertrautes Gesicht mit viel Berufserfahrung zu treffen, hat mir den Neubeginn in Großschwarzenlohe enorm erleichtert“, bekannte die Schulleiterin.

4. Klassen verabschiedeten sich mit einem Lied und Witzen

Jetzt lag es an den beiden 4. Klassen, sich von ihrer „alten Schule“ zu verabschieden: Die Klasse 4a wählte dafür englische Reime mit eingebauten Tiernamen, während die 4b nach dem Motto „Der Ernst des Lebens fängt jetzt an, deshalb zuvor nochmals etwas Humor“ Witze vorspielte. Als Echo dankten alle weiteren Klassen gemeinsam mit dem Lied „Die vier Jahre“ und Schulleiterin Jutta Gundel rief mit humorvollen Erinnerungen an den Schulalltag mit einem Wortspiel die letzten vier Jahre an der Schule in Erinnerung, wobei die Stichworte daraus den Abschiedsgruß „Grundschule Ade“ an einer aufgestellten Tafel ergaben.

Mit einem kurzen Stück an der Harfe beschloss Clara Schuh (Klasse 2b) diesen Teil der Verabschiedung. Im Anschluss an die Dank- und Abschiedsgeschenke der Schulleitung ließ es sich auch der Elternbeirat nicht nehmen und dankte den beiden Lehrerinnen sowie Schulsekretärin Helene Leinberger-Auerbach für deren Engagement für die Schulklassen und das Schulleben mit einem Geschenk. Zwei weitere Geschenke hatte sich Schulleiterin Jutta Gundel zudem bis zum Schluss aufgehoben und übergab zwei individuelle „Schulkafeetassen“ als Dank und Erinnerung an zwei Lehrerinnen - eine Junglehrerin und eine als „Mobile Reserve“ - die das Schuljahr über hier tätig waren und jetzt in anderen Schulen zum Einsatz kommen.

Text und Foto: (jör) ■

Im harten Schwenk zum echten Reifezeugnis

Abiturfeier an der Waldorfschule Wendelstein - Große Anerkennung vom WEG Direktor Dr. Richard Kifmann

Natürlich gibt es zum Abschied Geschenke. Selbst für die Lehrer. Aber die werden ihnen nicht einfach in die Hand gedrückt. „Sie müssen schon ein kleines Rätsel lösen“, sagt die Abiturientin Nicola Bauer und lächelt geheimnisvoll in Richtung Kollegium. Die Aufgabe könnte pädagogischer kaum sein: Erkenne dich selbst!

Kleine Hilfestellungen gibt Nicolas Mitschüler Henrik Mrochen. Mit großer Geste und sanfter Ironie schlüpft er in kurzen Szenen in die Rolle der Lehrer, die die 13. Klasse der Waldorfschule Wendelstein - „G8“ wurde bewusst nie eingeführt - in diesem Jahr zum Abitur geführt haben. Persiflieren ohne bloßzustellen. Auf diesem schmalen Grat brilliert er mit komödiantischer Leichtigkeit. Ein unjubarer Auftritt, der Eltern wie Lehrer gleichermaßen amüsiert.

Diese satirische Sympathieerklärung ist die köstliche Krönung einer so entspannten wie stilvollen Abiturfeier, die das Schulorchester im vollbesetzten Festsaal mit Jaques Offenbachs Can-Can voller Schwung eröffnet.

Zum 17. Mal wurden am Sonntag an der Waldorfschule Wendelstein Abiturzeugnisse vergeben. Heuer an eine Klasse, die besondere Herausforderungen zu bestehen hatte. „Manche Klassen bleiben in all den Jahren fast unverändert“, sagt Gerhard Gauer von der Schulleitung. Doch hier hat es ungewöhnlich viele Wechsel gegeben. „Dennoch habt Ihr zu einer Klassengemeinschaft gefunden, die die Neuen sehr gut integriert hat. Dafür meine Hochachtung.“

Das Abitur an einer Waldorfschule ist aber auch deshalb etwas Besonderes, weil es formal gar nicht von ihr selbst, sondern von einer wechselnden staatlichen Partnerschule abgenommen und vergeben wird - eine Vorgabe des Staates, um die Leistungsstandards zu garantieren. In diesem Jahr war es das Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium. Oberstufenbetreuer Christian von Rimscha bedankt sich bei seinen Schwabacher Kollegen ausdrücklich für die harmonische Zusammenarbeit. Das ist mehr als eine höfliche Floskel. Schließlich treffen hier zwei Schulkulturen aufeinander.

„Alles außer gewöhnlich“, findet WEG-Direktor Dr. Richard Kifmann das Waldorf-Konzept und skizziert einige markante Unterschiede. Notenzeugnisse gibt es erst ab der neunten Klasse, Sitzenbleiben gar nicht. Leistungsanforderungen seien lange „fast ein Tabuthema“. Vor dem Abitur aber müssen die Schüler den „plötzlichen Schwenk“ verkraften. „Das muss hart sein“, sagt Richard Kifmann voller Respekt. Zumal Waldorfschüler nicht nur fünf, sondern acht Abiturprüfungen bestehen müssen. Ein schwieriger Weg, den 21 der 25 Schüler erfolgreich bewältigt haben. Für sie sei das Abiturzeugnis weit mehr als eine Hochschulzugangsberechtigung. „Ihnen überreiche ich ein Reifezeugnis.“



Die Abiturklasse der Freien Waldorfschule Wendelstein feierte mit ihren Lehrkräften den erfolgreichen Abschluss ihre Schulzeit.

Dazu gratulieren auch die stellvertretende Landrätin Edeltraud Stadler und Wendelsteins zweiter Bürgermeister Werner Vogel, der am Tag des „Rother Challenge“ eine Parallele zieht: „Das Abitur ist ein guter Start in den Triathlon des Lebens.“ Das Training an der Waldorfschule aber kam weitgehend ohne Stoppuhr aus. „Die Unter- und Mittelstufe war ein Segen, weil wir Kinder sein durften“, blickt Simon Oerthel in seiner herrlich launigen Rede zurück. Für die vier Mitschüler, die das Abi wiederholen müssen, hat er sogar - in einer Art ernst gemeinter Selbstironie - bei Waldorf-Übervater Rudolf Steiner nachgeblättert. „Er sagt sinngemäß: Manches im Leben muss man zweimal machen, damit es wirklich gut wird.“ Diesen Satz lässt er eine kurze Pause lang wirken, dann muss er lachen: „Glaubt mir, ich weiß, wovon ich rede.“ Nach vorne sieht er mit gelassener Zuversicht: „Jeder von uns wird seinen Weg gehen.“ Und vielleicht, fügt er schmunzelnd hinzu, werde der eine oder andere dabei sogar doch noch den Wert der Stochastik für sich erkennen. Der Wert des Erwachsenwerdens an gerade dieser Schule steht für die Elternsprecher Christian Oerthel und Uli Bauer außer Frage. „Nicht die Noten stehen im Mittelpunkt. Ihr seid mehr als Euer Abschnitt“, betont Bauer. Das Abi sei ein Grundstock. Nun stünden neue Entscheidungen an. „Was macht Ihr nach den Jahren an der Freien Waldorfschule mit Eurer Freiheit? Was ist sinnvoll? Dem schnöden Mammon hinterherzujagen? Oder sich eine Aufgabe zu suchen, die einen erfüllt und ein gutes Auskommen gibt?“ Sein Wunsch: „Traut Euch, vertraut Euch, seid mutig.“ Mutig wie Mia Serafin. Sie wagt sich zum musikalischen Finale an den so berührenden wie anspruchsvollen Song „Photograph“ von Ed Sheeran und lässt, an der Gitarre begleitet von Ole Mönch, mit ihrer wunderbaren Stimme die Schulzeit einfühlsam ausklingen.

Text: FWW, Foto: Robert Zeumann ■

Grundschule Wendelstein verabschiedete 4. Klassen mit Ehrungen und „Sportgala“

Lieder und kleine „Sportgala“ zum Abschied von der Schule

Wendelstein – Die letzte Woche vor Schuljahresende bot für die Grundschule Wendelstein traditionell den guten Anlass, sich im Rahmen einer Schulfest mit Ehrungen zugleich von den jetzigen 4. Klassen zu verabschieden. Zu dieser Feier waren auch die Eltern der Viertklässler herzlich in die Hans-Seufert-Halle eingeladen, zumal in die Verabschiedung auch die Ehrung besonderer sportlicher Leistungen und eine „kleine“ Sportgala als Programmpunkte eingebaut waren.

Die Verabschiedung von ihrer „bisherigen Schulheimat“ feierten die zwei 4. Klassen der Grundschule Wendelstein dabei nicht nur gemeinsam mit ihren Eltern und der Schulleitung in der benachbarten Hans-Seufert-Halle, sondern zusammen auch mit den anderen Grundschulklassen. Schulleiterin Petra Reinsch hieß in der Halle alle jungen Teilnehmer und erwachsenen Gäste zu dieser Feier willkommen und erinnerte als erstes an das vergangene, erfolgreiche Sportjahr an der Grundschule. Dabei erhielten zunächst die teilnehmenden je zwei dritten und vierten Klassen eine Ehrung für ihre Leistungen beim diesjährigen Schulsportfest für beide Klassenstufen.

Weitere Ehrungen gab es für die jeweiligen Jahrgangsbesten der Geburtsjahrgänge 2007 bis 2009 in mehreren Disziplinen für ihre Erfolge beim Schulsportfest. Eine Präsentation aller diesjährigen Pokale für die Grundschule beschloss den Rückblick, da sowohl die Mädchen- wie auch die Jungenteams in den landkreisweiten Grundschulwettbewerben im Basketball, Handball und im Fußball ganz oben oder „mit auf dem Siegereppchen“ standen. Als Überleitung auf die eigentliche Verabschiedung der 4. Klassen verlas Petra Reinsch ein Gedicht einer Viertklässlerin und rief damit Erinnerungen an vier Jahre Grundschulzeit bei vielen Anwesenden in Erinnerung.

„Kleine Sportgala“ und symbolische Kastensprünge

Anhand der Gedanken des Gedichts erinnerte die Schulleiterin daran, wie vorsichtig, scheu, zurückhaltend aber auch teilweise neugierig auf das Neue die jetzigen 4. Klassen vor vier Jahren in der Grundschule ihre ersten Schulerfahrungen überhaupt sammelten. „Für euren weiteren schulischen, beruflichen und privaten Weg wünsche ich euch allen allzeit viel Glück und Erfolg! Und wenn ihr Jahre später vielleicht wieder einmal an eurer ‚alten Schule‘ vorbeikommt, haltet kurz an und schaut hinein mit euren Erinnerungen, wir freuen uns über alle, die uns gelegentlich wieder besuchen!“, gab sie den Viertklässlern als guten Wunsch mit auf den Weg.

Mit Liedern leiteten die jüngeren Klassenstufen den letzten Abschnitt der Abschiedsfeier ein und hatten noch eine Überraschung für alle Anwesenden vorbereitet. Die Grundschulklassen präsentierten eine „kleine Sportgala“ mit Vorführungen aus den Sparten Basketball, Fußball, Leichtathletik, Modern Dance, Turnen sowie Kunstrad und hatten diese Vorführungen alle eigenständig vorbereitet. Das Finale war danach ein fester, traditioneller Akt: Die jüngeren Klassen bildeten hinter dem höchsten von vier Turnkästen ein Spalier und alle Viertklässler übersprangen symbolisch nochmals als Ende ihre Grundschulzeit vier Kästen, um so durch das Spalier in einen neuen Abschnitt ihres privaten wie schulischen Lebens zu starten.

Text: (jör) ■



Mittelschule Rednitzhembach

Abschlussfeier der Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a, der Praxisklasse und der Übergangsklasse



ESF IN BAYERN
EUROPÄISCHE UNION
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS
Die Projekte Gaudates Deutschklasse und Praxisklasse werden aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert



Ehrung der Jahrgangsbesten

Am Donnerstag, 19. Juli 2018, fand die jährliche Abschlussfeier unserer Entlassschüler in der Schaula statt. In gewohnter Weise wurde die Zeugnisübergabe in einem feierlichen Rahmen aus Festreden und musikalischen Beiträgen eingebunden.

Für die musikalische Einstimmung in den Abend sorgten Jan Kramer & Familie. Unsere Schülersprecher/-innen begrüßten und führten die Gäste souverän durch den Abend. Es folgten die Grußworte des Bürgermeisters Jürgen Spahl, des Schwanstettener Markgemeinderats Dr. Bernd Schulze und unserer Rektorin Andrea Droglauber. Auch mit dem zweiten musikalischen Beitrag des Abends wurde der Geschmack des Publikums getroffen und die besondere Stimmung der Feierlichkeit hervorgehoben. Bevor es nun „ernst“ wurde, richteten unsere Religionspädagoginnen, Brigitte Russer und Ulrike Hartwig, der Elternbeirat der Mittelschule und Herr Winter, Vorsitzender des Fördervereins Brückenschule, nochmals ein paar Worte an unsere Abschlusschüler/-innen. Unter den Mottos „Wenn man etwas wirklich will, dann schafft man es auch.“, „S' Läba isch koi Schloddr“ und „Kopf kaputt“, sorgten die Klassenleiterinnen für ernstere, aber auch lustige Momente des Abends.

Und dann war es soweit: Andrea Droglauber überreichte die Mappen mit den Zeugnissen und die Absolventen und Absolventinnen freuten sich über die



Entlassschüler der 9a, 9PK, ÜG

Glückwünsche ihrer Klassenleitungen und den Applaus der Gäste. Zudem überreichten die Vertreter des Fördervereins kleine Geschenke.

Die Sozialpreise der Sparkasse Mittelfranken gingen in diesem Jahr an Jan Kramer (9a), Jonas Dotzler (9PK) und Danial Gubari-Nwzad (ÜG) für ihr besonderes soziales Engagement, ihre Hilfsbereitschaft und respektvolle, aufgeschlossene Art im vergangenen Schuljahr.

Zu guter Letzt dankten die Klassensprecher/-innen der Abschlussklassen auf sehr emotionale und spaßige Art und Weise ihren Lehrkräften und überreichten kleine schokoladige Aufmerksamkeiten.

Im Anschluss an das Abschlussfoto empfingen die Schülerinnen und Schüler, die Schulleitung und die Lehrkräfte ihre Gäste im „Grünen Klassenzimmer“ zu einem selbstgemachten Buffet, das tatkräftig von den Eltern vorbereitet wurde. In geselliger Runde wurde der Sommerabend genossen und klang mit schönen Fotos in der „Fotobox“ und netten Gesprächen aus.

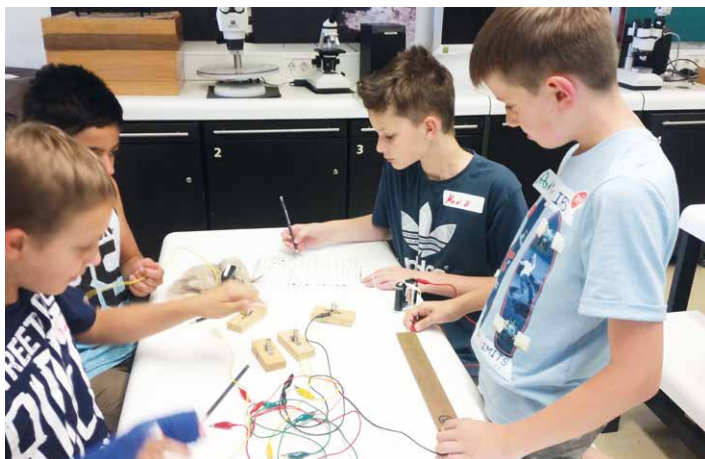
An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei den Musikern, allen Ehrengästen und Eltern, allen Lehrkräften und Pädagoginnen und allen anderen Mitwirkenden für einen gelungenen Abend danken!

Ina König ■

Mittelschule Rednitzhembach



Unser toller Ausflug ins Kindermuseum



Am 09. Juli 2018 fuhren die Klassen 5aG und 5b mit ihren Lehrerinnen Frau Engelhardt und Frau Bachner ins Kindermuseum nach Nürnberg. Wir hatten das interessante Thema „Schatzkammer Erde“. Es ging dabei um verschiedene Stoffe.

Wir durften sie benennen, ordnen und untersuchen. Die Experimente führten



wir in Partnerarbeit durch. So konnten wir z. B. den Stoff „anhören“, testen, ob er brennt, schwimmt oder wie viel er wiegt und noch anderes mehr.

Besonders schön waren die Tiere, die es gab, z. B. Bienen und Bartagame oder die Haut einer Vogelspinne.

Toll war auch die Erdkugel, in die man sich reinlegen und Geschichten hören konnte. Dann, nach diesem schönen Tag, sind wir um 13.00 Uhr gut gelaunt wieder am Bahnhof in Rednitzhembach angekommen.

Annika und Alexia, Klasse 5b ■

AWO Kindertagesstätte Pfiffikus

Beeriger Familienausflug der Krümel- und Knuddelmonster



Am 18. Juli machten sich die Krümel- und Knuddelmonster-Krippenkinder der AWO KiTa Pfiffikus mit ihren Eltern und Erzieherinnen bei schönstem Wetter auf den Weg zum Beerenland in Wolkersdorf.

Dort angekommen starteten die Kinder auch gleich, ausgestattet mit Eimerchen und Schüsseln, die Beerensträucher auf dem Gelände abzuernten. Himbeeren, Heidelbeeren, Brombeeren und Johannisbeeren wurden eifrig und sorgfältig von den Kindern gepflückt und natürlich auch zwischendurch immer ein bisschen genascht.

Die randvoll gefüllten Behälter schleppten sie dann stolz aus dem Garten und freuten sich schon sehr auf den anschließenden Besuch der Spielattraktionen des Beerenlandes. Die Ziegen, Hasen und Hühner fesselten die Aufmerksamkeit der Kinder. Besonders toll für die Kleinen waren insbesondere der Wasserspielplatz, das Piratenschiff und die Bobby-Car-Bahn.



Zwischendurch und/oder zum Abschluss gab es noch eine Stärkung mit Köstlichkeiten aus dem Beerencafé und die Gruppe ließ einen ereignisreichen und schönen Vormittag ausklingen. Wie immer war es ein besonderes Highlight für die Kids einen Vormittag gemeinsam mit Mamas, Papas und den Erzieherinnen verbringen zu können.

Sylvia Fylak ■

Mittelschule Rednitzhembach

Schuljahresstart 2018/19



Bürozeiten: Unser Sekretariat ist ab dem 03. September 2018 in der Zeit von 9.00 - 11.00 Uhr wieder besetzt.

Während des Schuljahres sind die Bürozeiten Mo. - Do. von 7.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 14.00 Uhr, Fr. von 7.00 - 12.00 Uhr.

Informationen für die 5. bis 10. Klässler:

Aus organisatorischen Gründen ist die Unterrichtszeit vom 11. September bis einschließlich 14. September 2018 von 8.00 Uhr bis 11.15 Uhr. Sollten Sie eine Aufsicht für Ihr Kind benötigen, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Sekretariat auf. Ab Montag, 17. September 2018, findet stundenplanmäßiger Unterricht statt. Für die Schülerinnen und Schüler in der offenen Ganztagesbetreuung bieten wir am Mittwoch, 12. September und Donnerstag, 13. September eine Betreuung bis 13.00 Uhr an. Die Durchführung der regulären offenen Ganztagesbetreuung bis 15.30 Uhr beginnt ab Montag, 17. September 2018.

Die gebundenen Ganztagsklassen beginnen Montag, 17. September 2018 mit dem stundenplanmäßigen Unterricht bis 15.30 Uhr.

Warmes Mittagessen gibt es in der Mensa ab Mittwoch, den 12. September 2018. Bitte denken Sie an die Essensbestellung.

Ökumenische Gottesdienste in der katholischen Kirche:

5. - 10. Klassen: 12. September 2018 um 10.00 Uhr

Eltern, die an den Gottesdiensten teilnehmen möchten, sind hierzu herzlich eingeladen.

Hinweise: Aus Schwanstetten befördert das Busunternehmen Ramspeck die Kinder zur Schule:

Abfahrtsplan

- | | |
|----------------------------------|------------------------------------|
| • Mittelhembach 07.15 Uhr | • Leerst.-Brunnenstr. 07.30 Uhr |
| • Furth (Kleinbus) 07.38 Uhr | • Schwand Schule 07.34 Uhr |
| • Harm (Kleinbus) 07.23 Uhr | • Schwand - kath. Kirche 07.36 Uhr |
| • Leerst. -Hauptstraße 07.28 Uhr | • Schwand -Marktplatz 07.40 Uhr |
| (bei Förderzentrum) | |

Schüler der 5. Klasse, der Praxisklasse 9PK und der 10M werden von den Lehrkräften am 11. September 2018 in der Aula abgeholt.

Materiallisten finden Sie auf der Homepage der Mittelschule.

Alle weiteren Informationen erhalten die Schülerinnen und Schüler in den ersten Schultagen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern sonnige und erholsame Ferientage und einen guten Start ins neue Schuljahr.

Andrea Droglaue, Rin ■



10 % Frühbesteller-Rabatt auf Winterkomplett-Räder und Service-Angebote gültig bis 31.10.2018

4 Räder wechseln beim Ford-PKW ¹⁾ ab € 17,00

4 Räder wechseln bei Transit/Ranger/Nugget ¹⁾ € 27,99

4 Räder wechseln bei Wohnmobilen und Fahrzeugen mit Sonderaufbauten € 38,00

Winter-Check mit Prüf-Protokoll € 15,00

Reifen-Depot pro Saison ab € 34,90

Neue Wischerblätter (vorne) 20% Rabatt

z.B. ein Winterkompletttrad auf FORD Stahlfelge inkl. Reifendruckkontrollsystem FORDKa+ ab €108,-²⁾



AUTO-FIEGL GMBH
SCHWABACH • Geschäftssitz
Nürnberger Str. 51 • Tel. 09122/18 03 81

NÜRNBERG • Kafkastraße 1
Zwischen Messe und Südklinikum
Telefon 0911/81 20 10

ROTH • Bortenmacherstraße 1
Telefon 09171/97 04 0

Auto Fiegl
www.auto-fiegl.de

Ein Unternehmen der Emil Frey Gruppe Deutschland

¹⁾ Die Modulprogrammierung erfolgt nach Aufwand gegen gesonderte Berechnung.

²⁾ Weitere Reifen und Aluräder auf Anfrage. Bitte halten Sie Ihren Fahrzeugschein bzw. die COC-Bescheinigung bereit. Angebot gilt solange Vorrat reicht. Kraftstoffeffizienz: E, Nasshaftung: C, Geräuschklasse: I, Abrollgeräusch in dB: 68. Laut EU-Verordnung 1222/2009. Bei Fahrzeugen mit Reifendruckkontrollsystem dürfen nur Räder inkl. Kontrollsystem eingesetzt werden.

CASA de la TROVA

KABARETT

**Sonntag, 16. September
20.00 Uhr**

HG. Butzko: „echt jetzt“



Es war einmal im August 1997. Da betrat HG. Butzko, damals noch ein junger, freischaffender Schauspieler (sprich: arbeitslos und ohne Engagement) zum ersten Mal in seinem Leben mit einem selbst geschriebenen Programm eine Bühne, um seiner jahrelang aufgestauten Leidenschaft für's politische Kabarett ein Ventil zu bieten. Heute, rund 20 Jahren später, bietet dieses Jubiläum für HG. Butzko einen Anlass, mit seinem 10. Programm „echt jetzt“ ein Zwischenfazit zu ziehen, aber kein „best-of“ mit abgestandenen Nummern, sondern eine frische Bestandsaufnahme: Wo stehen wir heute? Wie sind wir da hingekommen? Und wem können wir dafür in den Arsch treten? Die richtige Antwort lautet natürlich: uns selbst. Und so handelt sich Butzko in

seinem neuen Kabarett solo vor allem an der Frage entlang, was sich in den letzten 20 Jahren geändert hat und was nicht, welche Entwicklung zu begrüßen ist, warum nur diese und warum man alle anderen getrost in die Tonne kloppen kann. Wie immer bietet auch „echt jetzt“ eine brüllend komische und bisweilen besinnliche Mischung aus schonungsloser Zeitanalyse, Infotainment, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit, mit der Butzko einen ganz eigenen, preisgekrönten Stil entwickelt hat und die großen Zusammenhänge so beleuchtet, als würden sie „umme Ecke“ stattfinden.

CHANSON – LIEDER – BLUES

**Samstag, 22. September
20.00 Uhr**

Bettina Hirschberg & Harry Düll: „Nächtliche Begegnung“



Bettina Hirschberg und Harry Düll werden uns ein großartiges Konzert beschern mit dem verheißungsvollen Titel: „Nächtliche Begegnung“. Bettina Hirschberg ist Sängerin, Komponistin, Pianistin und Lyrikerin. Wenn sich Hirschbergs ausdrucksstarke Stimme, ihr Klavierspiel und Harry Dülls Gitarre begegnen, entsteht eine fesselnde Spannung: Bluesrock-Feeling verschmilzt mit der Intensität des romantischen deutschen Kunstlieds und einem einzigartigen Chansonstil. Tournée in Deutschland, Österreich und der

Schweiz machten die Künstlerin bekannt. Sie erhielt den badenwürttembergischen Kleinkunstpreis für Lied und Chanson. Besonders hervorzuheben sind ihre Vertonungen von Texten der sogenannten „verbrannten Dichter“, die 1933 aus Deutschland vor der Vernichtung fliehen mussten. In unserem Konzert wird sie einen Text von Mascha Kaleko vortragen, den diese im Exil in den USA geschrieben hat. Die musikalische Reise, auf die die beiden Künstler ihr Publikum mitnehmen, geht u.a. in persönliche Seelenwelten und gesellschaftliche Gegebenheiten, die etwas in Schiefelage geraten sind. In den 90er Jahren trat Bettina Hirschberg bereits als Solistin auf unserer Bühne auf und begeisterte Gäste und Veranstalter mit ihrer Bühnenpräsenz, ihrer ausdrucksstarken Stimme und ihrem Klavierspiel. Unsere Freude war groß, als sie uns kürzlich anrief und ein Konzert mit Harry Düll anbot.

LIEDER AUS DES LEBENS SCHATZKISTE

**Samstag, 29. September
20.00 Uhr**

Liederjan: „Ernsthaft locker bleiben“



Cool und locker wollen heute viele sein. Aber wie funktioniert das? Einfach so rumlockern geht doch nun gar nicht. Wo sind wir denn? Da müssen ernsthafte Fachleute her: Liederjan. Mit lockerer Hand, aber ernsthaft, nehmen Jörg Ermisch, Hanne Balzer und Philip Omlor Alltagserscheinungen und sich selbst auf die Schippe, mit ihrer hauseigenen Mischung aus Chanson, Folk, Kabarett und gehobenem Blödsinn. Für diese lockere Mischung erhielten die Liederjans schon vor vielen Jahren den „Deutschen Kleinkunst Preis“. (Ernsthaft!) Im aktuellen Programm singen sie von den großen Problemen unserer Zeit: Wie bringt man die Urne mit Onkel Torstens Asche nach Amsterdam, was lehren uns philosophische Betrachtungen von Kalenderblättern, Freud und Leid des Lebens in der Gruppe,

eine Expedition mit Helene in den Harz (hurz!), und ernsthaftes Lockerbleiben unter verschärften gymnasistischen Bedingungen. Für alle Fälle wird auch ein Trostlied für stürmische Zeiten bereitgehalten.

KABARETT

**Sonntag, 30. September
20.00 Uhr**

Henning Venske: „Summa summarum“



Ein Abschied von Freund und Feind: Der Kabarettist, Schauspieler, Regisseur und Schriftsteller Henning Venske analysiert zum letzten Mal auf der Bühne die aktuellen politischen Entwicklungen mit einem Scharfsinn, der manchen Amtsinhaber, Würdenträger und Kampagnenjournalisten beschämen müsste. Floskeln, Klischees und Phrasenmüll, Blender, Lallbacken und Waffelnasen - all dies erledigt Deutschlands „meistgefeuerter Satiriker“ pointiert und witzig. Er ist ein Kabarettist der guten alten Schule: Alles, was sich öffentlich regt, krecht und fleucht, wird von ihm skeptisch begutachtet und bekommt seine verdiente Strafe, gemein, aber nicht unhöflich. Selbstbewusst und angriffslustig auch nach 57 Bühnenjahren präsentiert sich dieser in vielen Satire-Kämpfen gestählte Wortakrobat. Verbale Entgleisungen spießt er mit einer solchen Kunstfertigkeit auf, dass der geschundene Geist auflacht, der Verstand triumphiert und das Herz vor Freude und Genugtuung hüpfte. Der eine oder andere Kollege hat jahrelang diverse Abschiedstourneen veranstaltet. Venske ist auch bei diesem Anlass, wie sein Publikum ihn kennt und schätzt: präzise, scharf und gnadenlos: Das war's. Basta la Musica.

Musikalisch begleitet von seinem kongenialen Partner Frank Grischek.

Kartenvorverkauf

- Tel. 09129 / 33 72 und www.latrova.de
- Gemeindebücherei Wendelstein
- Ticketshop Wendelstein
- ST Ticket Point Schwabach
- Buchhandlung Sägerhof Schwanstetten
- bei allen Reservix Vorverkaufsstellen



Freitag, 14. September
20.00 Uhr

Al Jones & Band

Al Jones ist unbestritten ein Top Act in Sachen R&B.

Im Laufe seiner Karriere hat Al Jones einen eigenen unverwechselbaren Gesangs- und Gitarrenstil entwickelt. Seit Anfang der 1980er Jahre beeinflusst er die Bluesszene in Deutschland und Europa und ist ein Idol für viele Musiker.

Die Band spielt energiegeladenen Blues auf eine swingende und lockere Art mit einem geschmackvollen Mix aus modernen Eigenkompositionen sowie traditionellen Bluesongs.



www.aljones.de

Eintritt:
19,- € zzgl. Gebühren
23,- € Abendkasse

Samstag, 22. September
20.00 Uhr

Gruberich – Ohrenzwinkern

Atmosphärisch, verrückte Musik mit „klassischen“ Volksmusikinstrumenten

Rund um den Hackbrett- und Zichspieler Thomas Gruber versammeln

sich eine preisgekrönte Cellistin (Maria Friedrich) und eine geerdete Harfenistin mit himmlischen Tönen (Sabine Gruber Heberlein).

Groovig, schräg und experimentell kommen die drei daher. Weiß gewandet, die Haare elektrisierend bis in die Spitzen mit Frack und goldenen Schuhen spielen sie ihren eigenen Musikstil zwischen bayerischen Kosmos und Weltmusik - alpines Fernweh eben. „Gruberich“, eine mythische Sagenfigur des Nordens oder doch ein Wolperdinger aus dem wilden Alpinisten?

Verträumte Melodien schleichen sich durch das Ohr in den Kopf, kurz unterbrochen von jazzigen Pointen die unsere Fingerspitzen leicht beschwipst tanzen lassen und wie ein warmer Teppich im Bauch Platz nehmen, um von dort den Beinen ein grooviges Wippen zu entlocken. Dabei meint man taumelnd einen Tango Nuevo zu hören, glaubt, eine Musette zu umspielen und findet doch bezaubernde Klanglandschaften. Ein Ohrenzwinkern, eine Ahnung Jazz, ein Dreiklang und der Rest – Leidenschaft.

www.gruberich.de



Eintritt:
18,- € zzgl. Gebühren
21,- € Abendkasse

Veranstaltungsort:

Jegelscheune Wendelstein, Forststr. 2, 90530 Wendelstein, www.jegelscheune.de

Tickets:

- Gemeindebücherei Wendelstein
- Schwabacher Tagblatt
- Feuchter Bote sowie alle weiteren Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de
- An ausgewählten VVK-Stellen wird ZAC-Rabatt gewährt (nicht Gemeindebücherei Wendelstein)

BLUE EFFECT
join in...

Beim Kauf eines Kinder-Outfits über 89,00 € erhalten Sie eine **Gutschrift über 10 €**

MURK

www.murk.de
96193 Wachenroth
Anton-Murk-Str. 2

Neues Feuchter Familienfest
am 22. September 2018

Einkauf bis 18.00 Uhr

Hüpfburg und Riesenrutsche

Kindereisenbahn und Kletterwand

Gastronomie-meile

Reise durchs Feuchter Handwerk

Oldtimer Präsentation

Kunstausstellung

Live Musik mit Pavel Sandorf (ab 14.00 Uhr)

Poetry Slam

Feucht von oben im HWH-Heb-bühnen-Paradies

www.feuchter-familienfest.de

BIOTOPPFLEGE IN WENDELSTEIN

SENSEN- UND MAHDWOCHENENDE AUF DER BN-WIESE

Sa + So
08. + 09. 09
ab 13 Uhr



Am 08. und 09. September kommen wieder unsere Sensen und Rechen zum Einsatz. Sie sind herzlich eingeladen, in geselliger Runde unter fachkundiger Anleitung des BN-Sensenexperten Ludwig Wiesenhofer gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt direkt vor unserer Haustüre und Ihrer Gesundheit zu leisten. Beginn ist an beiden Tagen jeweils um **13.00 Uhr**. Für Getränke und eine Brotzeit ist gesorgt. Eigenes Werkzeug bitte gerne mitbringen. Der Zugang zur Wiese befindet sich unterhalb des Anwesens:
WO: An der Winterleite 10

Claudia Porschert

RÖTHENBACH B- ST. W.

RÖTHENBACHER VORTRÄGE

Im Rahmen der Röthenbacher Vorträge findet statt.

Montag, 24. September 2018 um 19:30 Uhr

im Ev. Gemeindehaus, Am Kirchberg 4, Röthenbach b.St.W. der Vortrag

Vortrag: Deutschland unter Bismarcks Führung Teil 1

Der 2. Teil findet eine Woche später, am 1. Oktober 2018, gleicher Ort, gleiche Zeit statt.

Referent: Bernd Rufflar, Wendelstein

Eintritt frei

Montag,
24.09.
19 Uhr

Sonntag,
30.09.
17 Uhr

Die Stiftung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Röthenbach b.St.W. veranstaltet am **Sonntag, 30.09.2018**

um 17 Uhr ein

Cello-Konzert

in der Wolfgangskirche, Am Kirchberg 2, Röthenbach b. St. Wolfgang
Christoph Heinlein (Violoncello) spielt und erläutert Werke von J.S. Bach, M. Marais, Z. Kodaly, S. Gubaidulina.

Eintritt frei, Spenden für die Stiftung erbeten

Bernd Bergmann

Schwander
KINDER

B A S A R

SAMSTAG
15. SEPTEMBER 2018
14-16 UHR

Sportheim - Saal des 1. FC Schwand

Infos und Tischreservierung bei
Leanie Fischer 09170/942415 oder
Natascha Sporer 09170/972697

Weinfest

auf
Schloß Sorg
bei Wendelstein

29.-30. September 2018

Samstag 29. September
Lichterfest bis 22.00 Uhr
begleitet von Jazz Musik und Leckerbissen
Einlass 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen

Sonntag 30. September
Festa del Vino
mit Pino Barone Live
ab 11.00 bis 18.00 Uhr

Eintritt frei

www.schloss-sorg.com

pino barone LIVE
i dolci frutti della natura

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

„BEGEGNUNGSCAFÉ“

im Jugendhaus (oder im Pfarrsaal) direkt neben der katholischen Kirche:

25. September 2018 von 15.30 bis 17.30 Uhr Begegnungscafé:
Treffen und Austausch mit Kaffee, Kuchen und anderen kleinen Leckereien

16. Oktober 2018 um 19.30 Uhr Märchenabend und Geschichten aus aller Welt mit Tee und Kerzenschein

Wir laden alle Wendelsteiner Bürger recht herzlich zu den Veranstaltungen des „Begegnungscafés“ ein.

Helferkreis Wendelstein, Ines Janker-Ungermann

**Dienstag,
25.09.
15.30 - 17.30
Uhr**

**Dienstag,
16.10.
19.30 Uhr**

**Samstag, 29.09.18
Schwarzachhalle
15:00 - 18:00 Uhr**

Rothenbacher Kinderbasar
mit Kaffee, Kuchen und Brotzeit

Verkaufe, was du nicht mehr brauchst
Tischmiete 6,00 Euro
Platzmiete für Ständer 4,00 Euro
(Tische werden gestellt, Ständer bitte mitbringen)

Anmeldung ab 15.09.2018
per E-Mail: KIGAhoerse@gmx.de
www.montessori-roethenbachstw.e-kita.de

Veranstalter ist der Elternbeirat des ev. Montessori Kindergartens Röhthach St. Wolfgang.
(Hilfskraft mit Zeugnissen von freizeit.com)

SENIORKINO 50 +

„LION: DER LANGE WEG NACH HAUSE“

Der Film basiert auf einer wahren Begebenheit, in dem der Autor seine eigene Lebensgeschichte in einem Roman niederschrieb.

Einlass 14.00 Uhr.

Filmstart 14.30 Uhr.

Ort: Am Schießhaus 2, Wendelstein.

Vor Filmbeginn gibt es einen 10-minütigen Vortrag über die Lebensmeisterung einer Hörgeschädigten. Wir installieren wieder die „Induktive Hörschleife“ für alle Hörgeschädigten. Das Team des Jugendtreffs „down tairs“ bietet den Kinobesuchern Kaffee und Kuchen an.

Vor, während der Pause sowie auch nach dem Film. Wir zeigen den Film mit Untertitel. Der Eintritt ist frei.

Auf Ihr Kommen freut sich

Sonja von Kreß; Seniorenbeauftragte

**SONNTAG,
30.09.
AB 14 UHR**

Programm Herbst 2018

**Jegel
scheune**

FREITAG, 14.09.2018

Al Jones & Band

FREITAG, 21.09.2018

Sven Faller solo

SAMSTAG, 22.09.2018

**Gruberich –
Ohrenzwinkern**

DIENSTAG, 02.10.2018

Patricia Vonne

FREITAG, 12.10.2018

The Henry Girls

FREITAG, 19.10.2018

**4. Wendelsteiner
Poetry Slam**

SAMSTAG, 20.10.2018

**Jim Mullen Group
feat. Zoe Francis**

FREITAG, 09.11.2018

DuckTapeTicket

FREITAG, 16.11.2018

Chris B

FREITAG, 07.12.2018

Aurel Bereuter

Jegelscheune Wendelstein
Forststraße 2

www.jegelscheune-wendelstein.de

Tickets: www.reservix.de

Förderer:



Medienpartner:

**SCHWABACHER
Tagblatt**



18. KORNBURGER KIRCHENKONZERT

DIE HEITERE ORGEL

MISS MARPLE
GOLDFINGER
DER PATE
DER DRITTE MANN
FLUCH
DER
KARIBIK
WINNETOU
UND
VIELE
MEHR

Sonntag 30.09.2018 um 17.00 Uhr

Kirche „Maria Königin“ Kornburg

Seckendorfsstraße 8, 90455 Nürnberg

EINTRITT FREI

EV. KINDERGARTEN IM PFARRGARTEN WENDELSTEIN



KINDERKLAMOTTEN- UND SPIELZEUGBASAR IM MARTIN-LUTHER-HAUS

Am Sonntag, 30. September 2018, findet von 13.00 bis 15.00 Uhr wieder der Kinderklamotten- und Spielzeugbasar vom ev. Kindergarten Pfarrgarten im Martin-Luther-Haus, Kirchenstraße 3, in Wendelstein statt. Angeboten werden gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung, Babyausstattung sowie diverse Spielzeuge wie Playmobil, Lego und Bücher, CDs, DVDs u.Ä.

Zur Stärkung gibt es wie immer Kaffee und leckere selbst gebackene Kuchen - auch zum Mitnehmen!

**SONNTAG,
30.09.
13 - 15 UHR**

Nicole Wenzel

Treffen der Briefmarkenfreunde

Das nächste Treffen der Briefmarkenfreunde findet statt am 21.09.2018, das übernächste Treffen am 19.10.2018, jeweils ab 18.00 Uhr in Kleinschwarzenlohe, Rangaustraße 3, an der Kirche.



24 Stunden - Betreuung



Betreuungswelt
Häusliche 24-Stunden-Betreuung mit Herz

Pflege · Betreuung · Haushaltshilfe

Liebevolle Betreuungskräfte aus Osteuropa, unterstützen hilfe- und pflegebedürftige Senioren, den Alltag in den eigenen vier Wänden sicher zu meistern - rund um die Uhr.
Wir beraten Sie kompetent, kostenlos und unverbindlich.

Liebevolle Betreuung und Pflege daheim

www.betreuungswelt-weinzierl.de
Tel.: 09170-9727338

E-Mail: marco.weinzierl@betreuungswelt.de
Marco Weinzierl | An den Drei Linden 2 | 90596 Schwanstetten

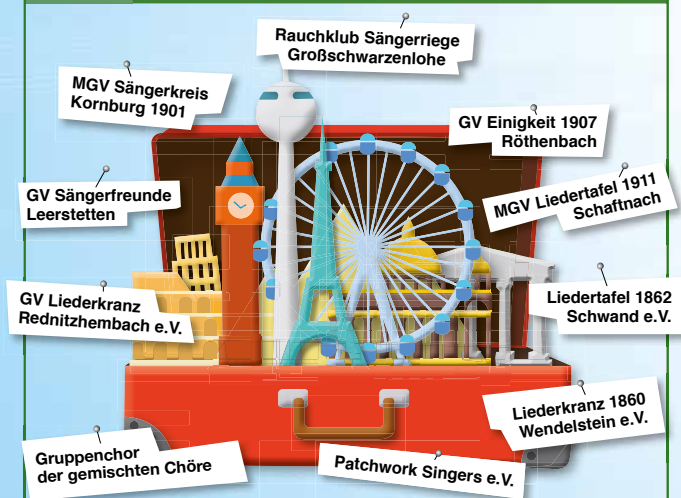
Daheim statt Heim - das sehen wir als unsere Aufgabe an.

Eine musikalische Reise um die Welt

Eintritt:
3 €

Wann: **20.10.2018/19.30 Uhr**
(Einlass um 18.30 Uhr)

Wo: **Waldhalle in Großschwarzenlohe**



Konzert der Sängergemeinschaft Wendelstein

Gesamtleitung: Nailia Feyzullaeva
Veranstalter: Sängerriege des Rauchklubs Großschwarzenlohe

DER 1. ROCK'N'ROLL UND BOOGIE WOOGIE CLUB SCHWANSTETTEN



TRADITIONELLER HERBSTBALL

Bereits zum 33. Mal möchten die „Dynamit's“ mit Ihnen in der Gemeindehalle Schwanstetten feiern. Dazu laden wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich ein

BEGINN: 20.00 Uhr
EINLASS: 19.00 Uhr
ENDE: ?????

Der Kartenverkauf hat bereits begonnen.

DER ENTRITT kostet 15,- €. Dafür bieten wir Ihnen viel Show, Tanz und Unterhaltung sowie ein Mitternachtsbuffet.

Sichern Sie sich jetzt schon Ihre Eintrittskarte. Der Kartenverkauf hat bereits begonnen.

KARTENVORVERKAUF: Gerd Sollner, Schwanstetten, Tel.: 09170 / 87 50 und in den Bürger-Stub'n, Schwanstetten, Tel.: 09170 / 93 90

Auf Ihr Kommen freuen sich die

**Samstag
27.10.
ab 19 Uhr**

Dynamit's



FV 1923 Wendelstein

Skigymnastik

Im Sommer schon an den Winter denken?

Wer seinen Skurlaub genießen möchte, sollte sich rechtzeitig vorbereiten. Deshalb bietet der FV 1923 Wendelstein ab Oktober den Kurs

Fit im Winter – Skigymnastik an. Ein sinnvoller Übungsaufbau garantiert Erhalt und/oder Steigerung der Leistungsfähigkeit, Beweglichkeit und Kraft, wie sie fürs Skifahren unbedingt erforderlich sind.

„... endlich mal wieder ein Tag auf der Piste ohne Schmerzen ...“

So oder ähnlich äußern sich alle, die sich der o.g. Empfehlung angeschlossen haben.

• **Beginn: 02. Oktober 2018**

• **Wann: dienstags von 20.15 bis 21.45 Uhr, außer in den Ferien, insgesamt 18 Abende**

• **Ort: Sportveranstaltungshalle Gymnasium Wendelstein**

Der Terminplan wird zusätzlich in die Webseite des FV Wendelstein eingestellt. Nichtmitglieder sind (gegen Gebühr) herzlich willkommen.

Infos bei Inge Mittelbach ab sofort unter Tel.: 09129 / 78 28 (mit AB).

Die Skigymnastik ist schon seit über 40 Jahren ein fester Bestandteil des FV Sportangebots. Begonnen hat alles im Jahre 1975 mit den Übungsleitern Emil Frosch und Karl Kaiser. Es folgte dann bis 2001 Hildegard Schleithoff. Seit Herbst 2002 ist nun Inge Mittelbach für die Fitness der ihr anvertrauten Sportler zuständig. Inge ist, wie ihre Vorgänger immer bemüht, – und das nunmehr schon seit über 15 Jahren – ihre Kursteilnehmer topfit auf die Piste zu schicken.

American Football – ein Sport für (fast) Jeden

Eine neues Sportangebot beim FV

Zunächst, was ist Football? Teamgeist, Sport und Spaß verbinden sich in dieser amerikanischen Sportart. Team in Perfektion, wo der Einzelne wenig – die Mannschaft jedoch alles bedeutet! Football ist ein äußerst vielseitiger Sport, einige Spieler sind groß und kräftig, andere klein und schnell. Kraft, Intelligenz, Beweglichkeit, Reaktionsvermögen, Analytische Fähigkeiten und Geschick werden ebenso verlangt wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer.

Jeder von 12 bis 45. Groß, klein, kräftig, schlank, jung oder jung Gebliebene – jeder kann eine Position finden, die ihn fordert und ihm Spaß macht. Die Jüngeren von 12 bis 16 spielen dabei die sanftere Variante - Flag Football.

Coach Alex Kepka ist ein ausgewiesener Experte in dieser Sportart. Sein Ziel ist es, dass ein funktionierendes Team entsteht, das mit viel Freude an diesem aufregenden Sport in naher Zukunft den Spielbetrieb aufnehmen kann.

Training (für jung und alt) ist jeden Mittwoch ab 19.00 Uhr auf dem Sportgelände des FV an der Mozartstraße. Man kann aber auch Kontakt über Instagram (@fvwendelsteinfootball) oder über E-Mail (footballcoach@fv-wendelstein.de) aufnehmen.

Tennis – Hallenplatzreservierung

Reservierungen von Hallentennisplätzen für die Wintersaison 2018/2019 sind jederzeit online unter FV Wendelstein Tennis möglich. Sollten Sie jedoch spezielle Fragen dazu haben, dann rufen Sie doch einfach unsere Geschäftsstelle unter Tel.: 09129 / 69 76 an.

Fußball 1. und 2. Mannschaft

Ja, Sie lesen richtig. Der FV Wendelstein hat wieder eine 2. Mannschaft, die auch gleich den Spielbetrieb in der B-Klasse aufnehmen wird. Die Macher der „Zweiten“ sind die Sportkameraden René Dietrich und Patrick Endres. Testspiele wurden zufriedenstellend absolviert. Die nun folgenden Punktspiele werden dann näheren Aufschluss über die Spielstärke dieses Teams geben. Der Kader der Ersten ist schon seit Mitte Juli in der (schweißtreibenden) Vorbereitung. Die Trainer Steffen Ermel und Max Häring zogen ein knallhartes Training durch – und die Mannschaft zog mit. Erste Erkenntnisse sollten die Spiele im Kreispokal, an dem insgesamt 115 Mannschaften in 29 Gruppen teilnehmen, bringen. Trotz guter Leistung verlor der FV das erste Spiel beim Kreisligisten TSV Katzwang mit 3:1. Doch die folgenden Spiele gegen den TSV Kleinschwarzenlohe wurden mit 3:0 und gegen den TSV Wolkersdorf mit 2:1 gewonnen. Nachdem die hochfavorisierten Katzwanger beim TSV Kleinlohe mit 4:1 verloren, war der FV aufgrund der direkten Vergleiche Gruppenerster und qualifizierte sich mit weiteren 47 Teams für die 1. Hauptrunde. Und da traf man auf die DJK Schwabach. Und auch dieses Spiel wurde mit 3:2 gewonnen, was den Einzug in Runde 2 bedeutete.

Aus dem Verlauf der bisherigen Spiele kann man ein durchwegs positives Fazit ziehen. Einzig zu kritisieren ist die manchmal (noch) fehlende Disziplin auf dem Spielfeld. Die Neuzugänge Maximilian Neukamm, Thomas Nerreter, Fabian Wölfel, Bjarne Wagner (kamen alle vom FC Wendelstein) sowie Lukas Müller (DJK Schwabach) bewiesen bei ihren Einsätzen, dass sie durchaus eine Verstärkung sind. Somit sind die Abgänge Jose Antonio Coufino Diaz und Kevin Walthier zur TSG 08 Roth leichter zu verkraften.

Und noch was Neues

Die Fußballer haben einen neuen Sponsor. Die Fa. Fiegl-Fördertechnik löst VW Langhans ab, bei dem sich der Verein für die langjährige Zusammenarbeit herzlich bedankt. Mit Roland Fiegl hat der FV nicht nur einen Ausstatter gefunden. In den letzten Wochen unterstützte er den Verein bei Ausbesserungsarbeiten an und um die Spielfelder. Auch das Anbringen der neuen Bandenwerbung ist ihm und seinen Helfern zu verdanken.

Noch ein Hinweis für unsere Anhänger. Alle Heimspiele werden samstags ausgetragen und um 14.00 Uhr (2. Mannschaft) und um 16.00 Uhr (1. Mannschaft) angepfiffen. Die Abteilungsleitung um Daniel Scholwin erhofft sich eine erfolgreiche Saison und wünscht sich natürlich, dass die Teams von vielen Freunden bei den Spielen unterstützt werden.

Rudi Meier ■

Überlassen Sie Ihren Abfall nicht dem Zufall!

Wir ENT-sorgen:
Holz
Bau- und Abfall
Bauschutt

Wir BE-sorgen:
Humus
Sand
Splitt
Schotter

Nachtrag
Abfallwirtschaft
Hirschenholzstraße
Entsorgungszentrum
Schwabach/Neuses

(0 91 22) 7 17 87

Öffnungszeiten:
Mo. - Do.: 07:00 - 17:00 Uhr
Fr.: 07:00 - 15:00 Uhr
Sa.: 09:00 - 12:00 Uhr

HOTEL WENDELSTEIN

Jetzt auch mit Ferienwohnungen!

Südring 13 · 90530 Wendelstein
Tel.: 09129 – 9056320 · Fax: 09129 – 9056338
Mobil: 0151 – 41933227
E-Mail: info@wendelstein-hotel.de
www.wendelstein-hotel.de

1. FC Schwand -Turnabteilung

Auf die Haltung kommt es an!

Starten sie fit in den Herbst mit den neuen Kursangeboten!

Mit gezielten Übungen für Bauch-, Rücken-, Arm- und Beinmuskulatur wird das körperliche Wohlbefinden gesteigert und Beschwerden vorgebeugt bzw. gelindert.

Durch den Einsatz verschiedener Handgeräte wie Theraband, Brasils, Hanteln, Overball, Pezziball und Balance Pads werden die Stunden abwechslungsreich gestaltet. Eine wohlverdiente Entspannung rundet jede Übungseinheit ab.

Die Kurse wurden bereits 13 Mal mit dem Prädikat „ Pluspunkt Gesundheit “ des DTB und „ Sport pro Gesundheit “ des DSB ausgezeichnet!

Aufrecht und Stabil – aktives Haltungstraining

Ulrike Papenfuß, Tel.: 09170 / 9 08 64 (ab 11.09.2018)

- Kursbeginn am Montag, den 17. September 2018! (12x wöchentlich, fortlaufend)
- Kurs 1: Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr (Warteliste)
- Kurs 2: Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr (Warteliste)

!Neu! Spiegelraum!

- Kursbeginn am Dienstag, den 18. September 2018! (12x wöchentlich, fortlaufend)
- Kurs 6: Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr (1 Platz frei)
- Kursbeginn am Mittwoch, den 19. September 2018! (11x wöchentlich, fortlaufend)
- Kurs 3: Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr (Warteliste)
- Kurs 4: Mittwoch von 19.00 bis 20.00 Uhr (Warteliste)

- Vormittags-Kurs 5: Mittwoch von 10.15 bis 11.15 Uhr (Warteliste)

Aufrecht durch den Alltag

Sabine Göbel, Tel.: 09170 / 9 89 94

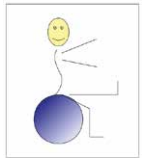
- Kursbeginn Freitag, 06. Juli 2018! (12x nach Termin, Liste)
 - Kurs 7: Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr - der Kurs hat bereits begonnen, ein Quereinstieg ist nach Rücksprache möglich. (Noch vereinzelte Plätze frei.)
- Eine Anmeldung ist verpflichtend! Erfolgt keine Absage, wird der Kurs in Rechnung gestellt!

Bitte unbedingt vorab telefonisch anmelden, da nur noch vereinzelt Plätze frei sind!

Die Kurse finden an 12/11 Übungsabenden/-vormittagen in der Vereinsturnhalle/Spiegelraum des 1. FC Schwand, Nürnberger Str. 46 statt. Falls eine Übungsstunde im Verhinderungsfall/Krankheit versäumt wurde, kann in Absprache mit den Kursleitern ein Nachholtermin vereinbart werden. Die Kursgebühr beträgt für Nichtmitglieder 45,-/42,- € und für Mitglieder des 1. FC Schwand 10,- €. Zahlbar in der 1. Stunde. (Krankenkassen bezuschussen ab Oktober Kurs 1 bis 6 durch ein neues, standardisiertes Programm - alle anderen Kurse auf Nachfrage bei den KK!)

Eine aktuelle Übersicht gibt es unter www.fcschwand.de/Turnen

Ulrike Papenfuß - Abteilungsleiterin ■



AWO - Ortsverein Schwanstetten

Unsere Termine für September und Oktober 2018:

Geführte Wanderungen

Unsere nächsten Wanderungen finden an folgenden Tagen statt:

- Donnerstag, 6. September
- Donnerstag, 20. September
- Donnerstag, 4. Oktober
- Donnerstag, 18. Oktober

Die Wanderungen dauern jeweils ca. 2 1/2 Stunden. Treffpunkt ist jeweils um 13.00 Uhr am Wasserturm im Schwanstettener Ortsteil Leerstetten. Fahrgemeinschaften werden gebildet. Gäste sind immer herzlich willkommen.

AWO-Treff

An jedem dritten Mittwoch im Monat findet der AWO-Treff in der Pizzeria „Pino“ in Leerstetten, Hauptstr. 16 statt. Soweit nicht anders erwähnt, beginnt der AWO-Treff immer um 14.00 Uhr.

Die nächsten Termine:

- Mittwoch, 19. September
- Mittwoch, 18. Oktober

Ansprechpartnerinnen sind Annemarie Frey (Tel.: 09170 / 84 00) und Marianne Hebedanz (Tel.: 09170 / 73 54).

Tanzabend

Am Donnerstag, den 27. September findet in der Kulturscheune Leerstetten der erste Tanzabend des AWO-Ortsvereins Schwanstetten nach der Sommerpause statt. Der Tanzabend beginnt um 18.15 Uhr und dauert bis voraussichtlich gegen 22.15 Uhr. Der Einlass erfolgt ab 17.45 Uhr. Für die Tanzmusik sorgt der Musiker Ralf Hofmeier aus Schwand. Der Eintritt kostet fünf Euro für Mitglieder der AWO. Für Nichtmitglieder beträgt er sechs Euro.

- Der nächste Tanzabend folgt am Donnerstag, den 26. Oktober zu den gleichen Bedingungen.

Fahrten mit dem Bayernticket

Am Samstag, den 9. September findet die nächste Fahrt mit dem Bayernticket statt. Ziel der Fahrt ist Ipsheim. Geplant sind dort ein Spaziergang zur Burg Hohenstein und ein Besuch zu den in den Weinbergen gelegenen Winzerständen. Wir delek-

tieren uns am Frankenwein sowie an verschiedenen heimischen Schmankerln. Die darauffolgende Fahrt mit dem Bayernticket führt von Schwabach zum höchsten Kirchturm der Welt. Dieser steht in Ulm und ist Bestandteil des dortigen Münsters. Weiterhin wird das historische Rathaus besucht. Ebenso steht eine Altstadtvisite mit dem Fischer- und Gerberviertel auf dem Programm. Sie findet am Samstag, den 28. Oktober statt.

Die Anmeldung zu diesen Fahrten mit dem Bayernticket soll spätestens eine Woche vor dem Fahrttermin erfolgen. Die Mindestanzahl beträgt vier Personen. Bei geringerer Anzahl fällt die Fahrt aus. Weitere Informationen erteilt der 1. Vorsitzende des AWO-Ortsvereins Schwanstetten (Tel.: 09170 / 82 86). Nur dort ist auch die Anmeldungen möglich.

Änderungen vorbehalten. Bitte auch weitere Veröffentlichungen in der Tagespresse beachten.

Von den jüngsten Aktivitäten der AWO Schwanstetten:

Der AWO-Treff, der an jedem dritten Mittwoch im Monat stattfindet, lud einmal im Jahr zu einer Halbtagesfahrt ein. In 2018 ging diese in die Fränkische Schweiz in Richtung Gräfenberg. Ziel war das schön gelegene Restaurant und Hotel „Schlossberg“ in Haidhof. Dort lud der nahe gelegene Kirschgarten und Park zum Spaziergang ein. Die Kirschen waren bereits reif. Im „Schlossberg“ folgte ein gemeinsames Essen und ein geselliges Beisammensein. Paul Minderlein spielte zur Unterhaltung. Marianne Hebedanz und Annemarie Frey führten einen Sketch auf, in dem es um zwei Heiratswillige ging. Gegen Abend konnten wunderbare Herzkirschen gekauft werden. Die Fahrt im Juli mit dem Bayernticket war ebenfalls ein großer Erfolg. Obwohl die Wetterprognose zuvor eher schlecht war, machte sich eine stattliche Gruppe unter der Leitung von Kurt Stark zum Ausflug an den Tegernsee. Das erste Ziel war das Bräustüberl in Tegernsee. Dort gab es „Bierbrat!“ (knuspriger Schweinebauch) und gutes dunkles Bier. Die Berge rund um den Tegernsee hüllten sich zum Teil in Wolken. Daher entschloss sich die Mehrzahl der Teilnehmer zu einer Rundfahrt mit dem Schiff. Bevor es nach Hause ging, ließ die Gruppe den schönen Tag in einem Café ausklingen.

Andreas Hahn ■



Jahreshauptversammlung

In der Jahreshauptversammlung des Popchor Wendelstein am 14. Juli 2018 wurde der Vorstand des Popchors einstimmig im Amt bestätigt. Der Vorstand setzt sich somit weiterhin aus Rainer Hiller und Ina Scheithauer, Dagmar Hiller als Kassenwart sowie Sebastian Janeck als Referent Öffentlichkeitsarbeit zusammen. Herr Janeck übernimmt zudem ab sofort die Aufgaben des Schriftführers in Personalunion. Zentrales Thema war neben den Auswirkungen der neuen Datenschutzgrundverordnung auf die Vereinsarbeit vor allem die Anfang des Jahres gestartete Mitgliederkampagne. So konnten neben etlichen unverbindlichen Interessenten bereits fünf feste, neue Mitglieder für den Chor gewonnen werden.

Es ist deshalb festzuhalten, dass der Chor finanziell wie personell durchaus gut für die Zukunft aufgestellt ist. Dennoch ruft der Chor auch weiterhin dazu auf, doch einfach mal bei einer der Proben vorbeizuschauen. Vor allem die Männerstimme muss dringend weiter verstärkt werden.

Weitere Informationen zum Chor und den Proben finden Sie auf: www.popchor.org.

Sebastian Janeck ■

Kleintierzuchtverein Wendelstein stellte sein Hobby bei Jugendfreizeitprogramm vor

Kaninchen, Tauben und Hühner aus „nächster Nähe“



Beim Gruppenfoto mit den Gastgebern vom Kleintierzuchtverein Wendelstein durfte als einer der tierischen „Hauptakteure“ der Veranstaltung im Rahmen des Jugendfreizeitprogramms natürlich auch eines der Kaninchen mit aufs Foto.

Ist ein Kaninchen einfach nur ein Kaninchen und was fressen Hühner und Tauben? Antworten auf Fragen wie diese erhielten jetzt im Rahmen des Jugendfreizeitprogramms der Gemeinde Wendelstein 20 Kinder bei einem Besuch im Vereinsheim der Wendelsteiner Kleintierzüchter am Leinschlag. Zum dreistündigen Informationsprogramm für die Kinder gehörte neben den Informationen auch eine Stärkung aus der Vereinsküche und eine Malaktion sowie weitere Aktivitäten, die von Martina Pledel, Reinhard Reichenbach und Gerhard Winter vom Vereinsvorstand gut vorbereitet waren.

Was frisst ein Kaninchen und gibt es nur eine Art von Kaninchen? Was mögen Hühner gern als Nahrung und wie weit kann eine Taube fliegen? Auf diese und viele weitere Fragen erhielten jetzt 20 Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren Antworten von den Fachleuten, als sie in einem dreistündigen Programm im Vereinsheim der Wendelsteiner Kleintierzüchter im Rahmen der Jugendfreizeitaktivitäten der Gemeinde Kaninchen mehrerer Rassen und Größen sowie verschiedene Tauben- und Hühnerrassen aus „nächster Nähe“ kennenlernen durften. Aus der vereinseigenen Küche gab es zudem am Mittag eine Stärkung für Kinder.

Gemeinsam mit Willi Schiffermüller, der für die Veranstaltung Hühner und Tauben verschiedener Rassen aus seiner Zucht mitgebracht hatte, boten Martina Pledel, Reinhard Reichenbach und Gerhard Winter von der Vereinsführung der Wendelsteiner Kleintierzüchter den jungen Gästen viel Wissenswertes über die in ihrem Verein gezüchteten Tiere. Dazu gehörten Informationen über die sechs im Verein gezüchteten Kaninchenrassen ebenso



1. Wendelsteiner Kürbisfest am 20. Oktober 2018 mit Kürbisschnitzen, Kostümverkauf und Kinderprogramm

Am Samstag, den 20. Oktober 2018 findet ab 15.00 Uhr das 1. Wendelsteiner Kürbisfest statt. Bei schönem Wetter auf dem Freige-lände des Radlerclubs und bei schlechtem Wetter verlegen wir das ganze einfach in die Halle.

Für das Kürbisschnitzen werden wir von Schnell's Kürbishof einen Anhänger mit Kürbissen in verschiedenen Größen vor Ort stehen haben. Bitte Schnitzwerkzeug selbst mitbringen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neben Kürbiskuchen oder Kürbissuppe gibt es Gegrilltes und natürlich auch Getränke. Zusätzlich können die Kids noch etwas Halloween-Deko basteln oder sich beim Kinderschminken verwandeln. Vor kurzem haben wir unsere Fundus durchforstet und es stehen einige hochwertige Kostüme - für Kinder und Erwachsene - aus unseren letztjährigen Showtänzen zum Verkauf. Eine einmalige Gelegenheit also, an ausgefallene Kostüme zum kleinen Preis zu kommen. Wir, die Grün-Weißen, freuen uns auf einen kurzweiligen Nachmittag und auf Ihren Besuch!

Alexandra Bratenstein ■

wie deren Einteilung nach Farben, Gewicht und Erscheinungsbild vom Zwergkaninchen bis zu „mittleren Rassen“. Außerdem durften die Kaninchen auch angefasst werden und eine Malaktion ergänzte das Gesamtprogramm.

Text und Foto: (jör) ■

Fred's Autozubehör
Autoteile + Zubehör

Top-Service
seit 1996

auto PARTNER
Hohenstadt ☎ 09154-916547
Pegnitz ☎ 09241-724357
Grafenwöhr ☎ 09641-454630

Eschenau ☎ 09126-298352
Altdorf ☎ 09187-9226565
Ottensheim ☎ 09123-983564

Kompetenz rund ums Auto | Vor-Ort-Kundenservice | Umfassendes Sortiment auf Lager | Bestellung innerhalb eines Tages

Verschleißteil - Aktion

z.B Mercedes Benz C-Klasse (W203) und C180 Kompressor (143 PS)
Baujahr 05/02 bis 02/07

Luftfilter
LX 1277
€ 29,- / Stück

Innenraumfilter
LA 129
€ 15,- / Stück

Ölfilter
OX 183/5 D1 ECO
€ 11,- / Stück

Bremsscheiben
Hinterachse
08517831
€ 59,- / Satz

Bremssbeläge
Hinterachse
P50072
€ 34,- / Satz

Wasserpumpe
VKPC 88853
€ 55,- / Stück

Stoßdämpfer
Fichtel & Sachs 317268
€ 89,- / Stück

Reparatursatz für Querlenker
Vorderachse
€ 345,- / Satz

febi bilstein 23701

www.freds-autozubehoer.de

Auflageschützen bei der Bayerischen erfolgreich



Die Bayerischen Meisterschaften der Sportschützen sind abgeschlossen und die Auflageschützen der SG 1899 Wendelstein erzielten schöne Erfolge.

Vor allem in der Disziplin KK-Gewehr Auflage 100 m holten sich zwei Schützen die Meistertitel.

Erfolgreichster Teilnehmer war dieses Jahr Hans Rainer Beetz von der SG 1899 Wendelstein, der die KK-Disziplinen für den Leistungsverein Schwabach-Roth-Hilpoltstein schießt. Er siegte in der Disziplin KK-Gewehr Auflage 100 m in der Seniorenklasse II mit 313,8 Ringen. In der Disziplin KK-Gewehr Auflage 50 m gewann er mit 306,3 Ringen die Vizemeisterschaft.

Einen weiteren Titel in der Disziplin KK-Gewehr Auflage 100 m gewann Werner Schmid von der SG 1899 Wendelstein in der Seniorenklasse V. Er erzielte mit 313,9 Ringen ein Spitzenergebnis.



In der Disziplin Luftgewehr Auflage starteten an der Bayerischen Meisterschaft 906 Seniorinnen und Senioren in sechs Altersklassen in 144 Mannschaften. Für ganz vorne reichte es dieses Jahr für unsere Schützen leider nicht. Dennoch wurden mit sehr guten Ergebnissen zwei 4. Plätze erzielt. Günter Hell als Vierter verfehlte in der Seniorenklasse IV mit 316,6 Ringen nur um drei Zehntel Ringe den Titel.

Platz 4 schaffte auch die Auflegemannschaft in der Seniorenklasse I mit den Schützen Hans Rainer Beetz (313,3), Günther Helm (316,2) und Hans Rabenstein (315,8), die mit 945,3 Ringen ein sehr gutes Ergebnis schossen.

Die nächsten Ziele sind der Bayerische Auflage-Cup im August in Ingolstadt, die Bayerische Seniorenmeisterschaft im September in Hochbrück und die Deutsche Meisterschaft Ende Oktober in Dortmund sowie die Rundenwettkämpfe des Sportjahres 2019, die Mitte Oktober beginnen.

Rudolf Gebert ■

AWO Wendelstein e. V. - Mehrgenerationenhaus

Termine Mehrgenerationenhaus

- Mi. 19.09.2018 Englisch für Senioren
- Sa. 22.09.2018 Schnupperkurs Veehharfe 9.00 – 16.30 Uhr Kursgebühr 75 €
- Mi. 26.09.2018 Seniorennachmittag 14.00 – 17.00 Uhr
- Sa. 29.09.2018 Badefahrt Bad Staffelstein 7.30 Uhr Parkplatz Rangauhalle



Mehr Generationen Haus

Starke Leistung für jedes Alter.



Bei Fragen zu den Terminen unserer fortlaufenden Gruppen wenden Sie sich bitte an unser Büro unter Tel.-Nr. 09129/2226. Mo. bis Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. ■

SC Großschwarzenlohe



Dance Aerobic und Drums Alive Neuer Kurs ab Montag, 17. September

Dance Aerobic und Drums Alive im Wechsel. Dance Aerobic verbindet Fitness und Tanz. Mit Grundsritten der Aerobic und tänzerischen Elementen bringen wir uns ins Schwitzen.

Drums Alive ist ein hochintensives Workout, das im Takt der eigenen Trommeln pulsiert. Es verbindet traditionelle Aerobic-Elemente mit dem energiegeladenen Rhythmus der Trommeln. Bei fetziger Musik trommeln wir auf große Pezzibälle, verbrauchen jede Menge Energie und haben viel Spaß dabei.

Freude an rhythmischer Musik und Bewegung ist Voraussetzung für diesen Kurs.

- Wann: Montag, ab 17. September
- Ende: Montag, 12. November
- Wo: Waldhalle Großschwarzenlohe
- Uhrzeit: 19.45 bis 20.45 Uhr

- Wie oft: 8 Mal (Herbstferien 29. Oktober 2018 kein Kurs)
- Kosten: SCG Mitglieder einmalig 8,- €
SCG Nichtmitglieder einm. 40,- €
(Bitte am 1. Kursabend bar mitbringen.)

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Kontakt:

Ellen Kelsch: E-Mail: ellenkelsch@googlemail.com,
Tel.: 09128 / 72 76 04

Ulrike Wieser: E-Mail: nu.wieser@t-online.de,
Tel.: 09129 / 2 72 28

Ellen Kelsch und Ulrike Wieser freuen sich auf Euch. Bitte in festen Turnschuhen erscheinen, Handtuch und Trinken nicht vergessen!

Ulrike Wieser

Winter-Fit

- Beginn: Dienstag, 11. September 2018

„Fit durch den Winter“ - Das ist unser Motto für unsere Skigymnastikstunde. Mit einem abwechslungsreichen Programm wollen wir Eure Muskeln kräftigen und Eure Kondition verbessern. Mit Spaß, guter Laune und fetziger Musik starten wir ab Dienstag, 11. September 2018, in der Waldhalle jeweils von 20.00 bis 21.00 Uhr. Der Kurs endet mit den Faschingsferien 2019. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen und können an diesem Kurs gegen Entgelt teilnehmen.

Weitere Infos bei Harald Christl

(Tel.: 09129 / 2 73 35,

E-Mail: harry.christl@t-online.de) oder Ulrike

Wieser (Tel.: 09129 / 2 72 28,

E-Mail: nu.wieser@t-online.de).

Harry Christl und Ulrike Wieser ■



Spendenübergabe an die Malteser Wendelstein



Im Rahmen unseres Sommersportfestes haben wir den Dachboden unseres Vereinsheimes geräumt. Mit der Aktion "Nix Bares für Rares" wurden dem Besucher unseres Sommerfestes unsere Dachbodenschätze kostenlos angeboten.

Wer etwas wollte, konnte es kostenlos mitnehmen. Es wurde lediglich eine Spendenbox aufgestellt, wo freiwillig gespendet werden konnte und das machten die Leute auch. Bereits im Vorfeld der Aktion war klar, dass das Geld an eine gemeinnützige Organisation gespendet werden soll.

Die Wahl fiel auf die Malteser Wendelstein. 1953 durch den Malteserorden und den Deutschen Caritasverband gegründet, steht der christliche Dienst am Bedürftigen im Mittelpunkt ihrer Arbeit. Seit März sind die Malteser nun auch wieder in Wendelstein präsent und bieten seitdem den Dienst „Helfer vor Ort“ an. Für uns Grund genug, die Spende in Höhe von 200 Euro den Maltesern zukommen zu lassen.

So hat man sich dann am 20. Juli 2018 auf dem Vereinsgelände in Röthenbach getroffen, um die Spende zu übergeben. Die Malteser nutzten das Zusammentreffen, um ihre Arbeit vorzustellen. So gibt es Angebote für die



Jugend, Besuchs- und Begleitungsdienste, Kulturbegleitedienst für Senioren und auch eine Sitz-Tanzgruppe. Kernangebot in Wendelstein ist aktuell jedoch der Helfer vor Ort, der von Freitag bis Sonntag den Bürgern von Wendelstein zur Verfügung steht. Ziel der Malteser ist es, diesen Dienst entsprechend auszubauen, sodass dieser auch unter der Woche zur Verfügung steht. Aktuell sind die Malteser noch auf der Suche nach Ehrenamtlichen, um dieses Ziel zu erreichen. Informationen zum Sozialen Ehrenamt bei den Maltesern erhalten Sie bei Joanna Lang-Eder, die Sie unter der E-Mail joanna.lang@malteser.org, erreichen. Über die Malteser Jugend können Sie sich bei Daniel Zintl unter der E-Mail daniel.zintl@malteser.org informieren.

Die Möglichkeiten einer zukünftigen Zusammenarbeit zwischen TSV und den Maltesern wurde von beiden Seiten sehr begrüßt. Wir werden Sie zu gegebener Zeit gerne darüber informieren.

Andreas Morgenstern

Referent für Öffentlichkeitsarbeit des TSV 1927 ■

Gitarre spielen(d) lernen

Der Weg zur eigenen **Kreativität**

Acoustic u. E-Gitarre

Chris Bach

Telefon
09129 - 28 92 78
0171-73 40 581

NORBERT'S REPARATURSERVICE

→ **Hausgeräte Verkauf + Einbau**

→ **Kundendienst (alle Fabrikate)**



Engelhardstr. 24
90596 Schwanstetten
Tel. (0 91 70) 70 44
Mobil (01 73) 5 91 85 47

zuverlässig und preiswert

MEHRWERTTAGE

15. September 2018, 10:00 bis 16:00 Uhr
16. September 2018, 10:00 bis 16:00 Uhr

Auf unseren Mazda MehrWertTagen präsentieren wir Ihnen erstmals unsere limitierten Signature Sondermodelle in ihrem außergewöhnlichen Design und mit attraktiver Mehrausstattung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf.



Auto-Schwemmer GmbH
Weißbrunner Hauptstr. 18/20 • 91227 Leinburg-Weißbrunn
Tel. 09187/1578 • Email: auto-schwemmer.mazda@t-online.de

Museumsverein Schwanstetten e. V.

10. Malwettbewerb des Museumsvereins Schwanstetten e. V.



Traditionsgemäß hat der Museumsverein zum Schuljahresende mit Kindern der 3. und 4. Klassen der Grundschule Schwanstetten einen Malwettbewerb durchgeführt. Es ist der 10. Malwettbewerb - ein kleines Jubiläum. Diesmal lautete das Thema: „Schulhofgestaltung“.

Genau 93 Kinder haben sich beteiligt und zum großen Teil sehr schöne Bilder abgeliefert. Die Bewertung war nicht einfach, sodass 14 Gemälde prämiert worden sind. Als Preise gab es Zeichenblöcke, Pinsel und mit Wasser vermalbare Buntstifte im Gesamtwert von ca. 250,- Euro.



Gewonnen haben:

- | | | | |
|----------|-----------------|----------|------------------|
| 1. Preis | Lisa Heidt | 4. Preis | Anna Körner |
| 2. Preis | Theresa Klöcker | 5. Preis | Klara Hestroffer |
| 3. Preis | Miyu Banasik | | |

Die weiteren Preise gingen an: Anja Dietrich, Lorita Rorita, Emma Weiher, Sarah Bayer, Emma Isl, Philipp Pohl, Nora Wagner, Murino Lorem und Mia Büchner. Im Beisein von Schulleiterin Jutta Schneider, den beteiligten Klassen und ihren Lehrkräften, Bürgermeister Robert Pfann sowie Alfred Wenig und Horst Billing vom Museumsverein nahm die Vorsitzende Brigitte Geiß die Preisverleihung vor.

Mario Engelhardt ■

Fischerverein Leerstetten

Festwochenende der Leerstetter Fischer



Am zweiten Juliwochenende stand nicht nur das alljährliche Hegefischen an, sondern auch noch die Einweihung unserer neuen Angelhütte. Petrus schenkte uns zu diesem Anlass über das ganze Wochenende traumhaftes, sommerliches Wetter.

Am Samstag, den 14. Juli 2018 um 18.00 Uhr trafen sich die Vereinsmitglieder mit Familie und einigen Ehrengästen zur Einweihung unserer neuen Angelhütte. Der 1. Vorstand Thomas Banik dankte allen Mitgliedern für über 1.000 ehrenamtlich geleistete Arbeitsstunden sowie den zwei Großspendern und weiteren Unterstützern. Ein weiteres Mitglied spendierte zu diesem Anlass ein Spanferkel. Den lauen Sommerabend ließen wir mit Blasmusik, guten Gesprächen und kühlen Getränken ausklingen.

Am Sonntag um 6.00 Uhr ging es gleich in die zweite Runde „Hegefischen“. Zwölf Angler wurden durch das warme Wetter mit guten Fängen für ihre Bettflucht belohnt. Den ersten Platz sicherte sich Dani Hielscher mit einem Schuppenkarpfen mit 3,54 kg, darauf folgte Manfred Heckel mit einem Schuppenkarpfen mit 3,14 kg und ein Spiegelkarpfen mit 2,87 kg bescherte Daniel Hader den dritten Platz.



Nach der Siegerehrung wurde mit Steaks und Bratwürsten für das leibliche Wohl gesorgt. Bei einem gemütlichen Bier ließen die Leerstetter Fischer das Feierwochenende an den Weihern ausklingen. Ein Dank an all die fleißigen Helfer, die dazu beigetragen haben, dass dieses Wochenende so schön verlaufen ist.

Christian Röhn, Schriftführer ■

Boogie-Dynamits

Dynamits-Boogie-Leute auf Wanderung



Alle Jahre wieder, so wanderten auch 2018 die Dynamits-Boogie-Leute bei herrlichem Frühsommerwetter.

Die Stationen waren das äußerst sehenswerte Naturdenkmal „Steinerne Rinne“ bei Rohrbach und die Umwanderung des kleinen Brombachsees. Selbstverständlich stand neben dem Wandervergnügen auch eine Einkehr mit deftigem Mittagessen auf der Tagesordnung. Das herrliche Frühsommerwetter meinte es leider allzu gut an diesem Tag.

Bei diesen Sommertemperaturen kam so mancher Wandersmann gewaltig ins Schwitzen und nur mit ausreichenden Kurzpausen, Wasser und selbstgemachtem Likör, konnte das Ziel erreicht werden. Der tolle Wandertag, organisiert durch den Vereins-Vize Gerald Westpfal, endete mit der Einkehr auf einer schönen Sonnenterrasse direkt am herrlichen Brombachsee.

Ziegler Henry ■



SV Leerstetten

Der SV Leerstetten schaut auf »2020«!



Die SVL-Vorstandschafft (2018 - 2020) von links: Kassenprüfer Hans Schmitt, 2. Vorsitzender Thomas Banik, Kassenprüfer Heinz Oberndörfer, Technikbeauftragter Herbert Hoffmann, Schatzmeister Christoph Schumann, Bürgermeister Robert Pfann, Gesamtjugendleiter Sebastian Krog, Beisitzerin Claudia Wolter, 3. Vorsitzender Christian Thiel, Schriftführerin Sandra Dillmann, Beisitzer Christian Sammler, Beisitzerin Jessica Winkler, Beisitzerin Ariane Hebebrand und 1. Vorsitzender Peter Weidner

Die Neuwahlen standen bei der Jahreshauptversammlung des SV Leerstetten im Vordergrund. Das neugewählte »SVL-Team 2020« wird das Festjahr zur 60-Jahrfeier im Jahr 2020 vorbereiten.

Mit Ariane Hebebrand, Sandra Dillmann und Christoph Schumann konnten drei junge Sportfreunde für die ehrenamtliche Aufgabe in der SVL-Vorstandschafft gewonnen werden.

Peter Weidner ■



Die SV Leerstetten-Skigymnastik auf der Bartelmeßauracher Brücke



20 Rad-Sportfreunde der SVL-Skigymnastik machten bei herrlichem Sommerwetter ihre traditionelle Fahrradtour nach Dechendorf.

Über Kammerstein und Barthelmeßaurach fuhr die Radgruppe zum Gasthof Krug in Dechendorf, wo zu Mittag gegessen wurde.

Anschließend ging es weiter über Volkersgau und Rednitzhembach zurück nach Leerstetten. Beim bewährten Organisator Fritz Merklein zauberten die SVL-Frauen einen bombastischen Kaffeetisch mit leckeren Torten. Fritz Merklein hatte wiederum eine wunderschöne Strecke ausgewählt, wofür ihm die SVL-Skigymnastik sehr dankte.

Willy Eckert ■

In Wendelstein
und Kornburg

Tintenklecks

Kompetente Unterrichts-
ergänzung, Nachhilfe
& Hausaufgabenbetreuung
in allen Fächern
für alle Schularten

Wendelstein, Kirchenstr. 10
Kornburg, in den Räumen
des TSV Kornburg
bei weiteren Fragen: 09129/278644

mittwochs: Röthenbach b. St.W.
donnerstags: Wendelstein

MUSIK GARTEN

Musik und Bewegung
für Kinder von 2 bis 17 Monaten
für Kinder von 1½ bis 3 Jahren

Der Musikgarten fördert spielerisch
und ohne Leistungsdruck die
ganzheitliche Entwicklung Ihres
Kindes sowie die Freude am aktiven
Musizieren durch qualifizierte
musikpädagogische Anleitung.

Petra Menzl
Tel: 09129 / 26004
www.petra-menzl.de
♫ Klavier ♫ Blockflöte ♫

Mit Rat und Tat – RUND UMS BAD

- Neu- & Umbau
- äußerste Sauberkeit
- barrierefrei bis Wellness
- 3D-Planung
- verbindlicher Terminplan
- Koordinierung aus einer Hand
- kostentransparent
- Renovierung kompletter Sanitär und Heizungsanlagen **NEU**
- Fliesen und Natursteinarbeiten **NEU**
- Elektro, Trockenbau, Fenster und Türen **NEU**
- Dachausbau und Dach komplett **NEU**

© FRIESSL.DE

HEINZ MENGELE Sanitär + Heizung

Tillystraße 38
D-90431 Nürnberg
Telefon: +49 (0) 911 / 61 10 85
www.der-badmacher.de

FLIESEN RÖHLICH

Zum Handwerkerhof 9
D-90530 Wendelstein
Telefon: +49 (0) 9129 / 28 35 - 0
info@fliesen-roehlich.de
www.fliesen-roehlich.de

Bäderausstellung und unverbindliche Beratung: **Firma G. Hoffmann · Edisonstraße 77 · 90431 Nürnberg**
Terminierung des Ausstellungsbesuchs über Fa. Mengele

CSU Fraktion besucht Seniorenzentrum Wendelstein

Die CSU Rathausfraktion hat sich im neu errichteten Seniorenzentrum Wendelstein umgeschaut. Fraktionsvorsitzende Cornelia Griesbeck freut sich, dass das Seniorenzentrum Am Kohlschlag mit dem betreuten Wohnen, der Seniorentagesstätte und dem Pflegeheim so gut angenommen wird. „Es war keine Selbstverständlichkeit, dass sich der Gemeinderat 2016 beschlossen hat, auf diesem Filetgrundstück selbst eine Seniorenzentrum zu bauen“, so Griesbeck. „Das Vertrauen in unseren Diakonieverein und das Wissen um den Bedarf, waren damals ausschlaggebend.“ In Willibald Milde fand der Gemeinderat einen Kümmerer, der mit Herzblut und viel Engagement den Bau begleitete. „An diesem Standort inmitten von Einzelhandel, Café, Bäckerei, Friseur, Restaurants, Fitnesscentern und vielem mehr können unsere älteren Mitbürger noch selbst am öffentlichen Leben teilhaben“, freut sich Bürgermeister Werner Langhans. „Wegen der neuen Heimbaurichtlinie konnte das Pflegeheim nicht in den alten Räumen der Diakonie im Altort bleiben, ein Umbau war dort nicht möglich.“ Deshalb entschloss sich der Gemeinderat für das Seniorenzentrum am Kohlschlag und gründete dafür die Wendelstein Bau- und Service GmbH. Die Wohnungen im betreuten Wohnen sind mittlerweile alle vermietet und auch das Pflegeheim ist voll besetzt.



Ebenso wird die neue Tagespflege bereits gut angenommen. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit wird zwischen dem Seniorenzentrum und dem REWE Einkaufsmarkt eine Fußgängerdrückampel errichtet. In Wendelstein kann man in Würde alt werden, ist die CSU Rathausfraktion überzeugt.

Cornelia Griesbeck ■

BÜRGERINITIATIVE

Veranstaltungsankündigung der Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“

IBgW startet nach Sommerpause durch

Nächstes Treffen der Bürgerinitiative am 12. September 2018
Wendelstein - Die Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“ (IBgW) will gleich nach der Sommerpause mit Volldampf durchstarten. Beim ersten Treffen am Mittwoch, den 12. September um 19.00 Uhr (in der Gaststätte „Pizzeria Da Mario“ in Großschwarzenlohe, Mittelweg 80) werden Vertreter des IBgW-Sprecherkreises über geplante Projekte der Ortsinitiative in den Herbst- und Wintermonaten informieren. Nach der monatelangen Diskussion über den Vorentwurf des neuen Flächennutzungsplans für Wendelstein will



sich die IBgW vor allem den Entwicklungen und Problemen in den einzelnen Ortsteilen widmen. Ortsbegehungen zu Fuß oder mit dem Fahrrad sollen dabei brennendste die unterschiedlichen Problemlagen verdeutlichen. Auf die erste IBgW-Ortsbesichtigung dieser Art am 22. September in Großschwarzenlohe wird das frühere Marktgemeinderatsmitglied Helmut Wirkner schließlich mit einem Kurzvortrag einstimmen.

Klaus Tscharnke ■

IBgW-Lokaltour: Groß'lohe - Ortsentwicklung ohne Plan?

Die einen beklagen eine Benachteiligung gegenüber dem Wendelsteiner Hauptort, andere Bewohner von Großschwarzenlohe vermissen eine vernünftige vorausschauende Ortsplanung - bei einer Vorortbesichtigung will sich die Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“ (IBgW) nun mit den aktuellen und drohenden Problemen des Ortsteils Großschwarzenlohe auseinandersetzen. Die knapp eineinhalbstündige Ortsführung per Fahrrad findet am Samstag, den 22. September um 15.00 Uhr statt. Treffpunkt ist das Feuerwehrhaus in Sorg. (Bitte Fahrrad mitbringen!) Anschließend besteht die Möglichkeit, sich in einem Biergarten über die gewonnenen Erfahrungen auszutauschen.

Geführt wird die Tour von dem früheren Wendelsteiner Gemeinderat Helmut Wirkner. Er hat jahrzehntelang in Großschwarzenlohe gewohnt und kennt nicht nur die Hintergründe vieler aktueller Probleme des Ortsteils, sondern vermittelt mit spannenden Geschichten auch einen Einblick in die Historie von Großschwarzenlohe. Einen ersten Einblick in die Problemlage des Ortsteils gibt Wirkner bereits beim monatlichen, für alle Bürger offenen IBgW-Treffen, am 12. September um 19.00 Uhr in der Gaststätte Pizzeria da Mario, Großschwarzenlohe, Mittelweg 80. Die IBgW ist eine parteiunabhängige Ortsinitiative, die sich für eine Ortsentwicklung mit Augenmaß einsetzt und sich für eine Erhaltung vor allem der innerörtlichen Naturräume stark macht.

Klaus Tscharnke ■

...mehr Ofen für's Geld

- ◆ Kachelöfen & Heizkamine
- ◆ Kaminöfen & Herde
- ◆ Luftheizungen
- ◆ Wassertechnik
- ◆ Kundendienst
- ◆ Schrag - Werkskundendienst

MERKL
Ausstellungsräume
und Beratung
seit 1947

MERKL GmbH
Innungsmittglied

Eibacher Hauptstraße 77
90451 Nürnberg-Eibach
Merkel_Kachelofen@t-online.de

Tel.: 0911-6 42 66 55
Fax: 0911-64 42 98

Der SCHWAN
Restaurant & Hotel

Reservierung unter 09170 1052

09.09.2018 – 15:00 bis 17:00 Uhr
Wir feiern GEBURTSTAG
Seit 5 Jahren sind wir nun Ihre Gastgeber!
Darauf stoßen wir mit Ihnen an: Wir laden Sie zu einem Franken Secco inkl. Hausführung ein!

ab Oktober – immer Freitags
Gourmet @ SCHWAN
Wir servieren Ihnen ein exklusives **3 Gang-Überraschungs-Menü** zum Preis von 29,90 € p. P. Mit korrespondierenden Weinen (à 0,1l) zum Preis von 39,90 € p. P. Bitte reservieren Sie min. 1 Tag vorher.

Am Marktplatz 7 – 90596 Schwanstetten
kontakt@hotel-der-schwan.de – www.hotel-der-schwan.de

Generalversammlung beim „Freundeskreis Allerheiligenkirche“ Kleinschwarzenlohe

Mit Stolz aufs Geleistete neue Wappenbroschüre präsentiert

„Lust auf mehr“ umschrieb Pfarrerin Sandra Schwarz-Biller als Motto für die diesjährige Generalversammlung des „Freundeskreis Allerheiligenkirche“ insgesamt jetzt die zweite Versammlung seit Gründung der Gruppe im Jahr 2016. Wie im Vorjahr fiel dabei das Fazit der bisherigen Bemühungen im Sinn der Vereinsziele durchwegs positiv aus: Mit finanzieller Unterstützung durch „Leader“ als europäischem Förderprogramm für den ländlichen Raum konnte als erstes eigenes Projekt die Restaurierung des historischen Taufsteindeckels - inzwischen auf das Jahr 1601 datiert - abgeschlossen werden und auch die Planungen für eine abendliche Außenbeleuchtung der Kirche und zur Aufstellung einer Informationstafel zur Geschichte der Kirche kommen gut voran.

Nach der Begrüßung in der Allerheiligenkirche durch Pfarrerin Sandra Schwarz-Biller, die das zweite Jahr seit Bestehen des Freundeskreises als ein erfreuliches „Lust auf mehr“ umschrieb und als gelungenes Beispiel die Restaurierung des Taufsteinaufsatzes nannte, übernahm Susanne Langhammer vom „Initiativkreis“ des Freundeskreises den Rückblick auf die finanzielle Entwicklung und den Mitgliederbestand. Inzwischen hat der Freundeskreis knapp 50 Mitglieder und auch dank einiger Spenden konnten wie im Vorjahr für die laufenden Projekte Finanzreserven aufgebaut werden. Am wichtigsten sei es aber weiterhin, neue Mitglieder zu werben. Besonders erfreulich war, dass der Freundeskreis für aktuelle Projekte wie den Taufsteindeckel oder die Infotafel eine finanzielle Förderung von 1000 € durch die für das EU-Förderprogramm LEADER im Landkreis Roth zuständige Lokale Aktionsgruppe ErLebenswelt Roth bekommen hat. Gabriele Kohlert oblag der Rückblick: Beim „Tag des offenen Denkmals“ 2017 bekamen insgesamt mehr als 100 Interessierte in drei Gruppen ausführlich Informationen zu den Kunstschatzen der Kirche und beim Allerheiligenkonzert sowie beim „Tag der Vereine“ in Kleinschwarzenlohe beteiligte sich die Vereinigung ebenso mit Informationen zum Verein.

Taufsteindeckel hatte noch die Rechnung von 1601 in seinem Inneren. Erfreulich groß sei zudem die Zahl der Gruppenführungen und auch das „lebendige Adventsfenster“ sowie weitere Veranstaltungen bieten das Jahr über immer wieder Möglichkeiten, Interessierte als mögliche Mitglieder anzusprechen. Der Höhepunkt war aber bisher die gelungene Restaurierung des hölzernen Taufsteindeckels durch die Restauratorin Anne Steiner: Inzwischen präsentiere sich der historische Deckel nicht nur als weiterer „Schatz“ der „historisch neuen“ Kirchengestaltung aus der Zeit um 1600, er hat auch ein

Pfarrverband „brückenschlag“ Rednitzhembach-Schwanstetten-Wendelstein

Caritas feierte 100-jähriges Jubiläum in Eichstätt

Der Caritas Diözesanverband feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass waren alle ehrenamtlichen Helfer und Sammler als Ehrengäste nach Eichstätt eingeladen. Auch aus dem Pfarrverband „brückenschlag“ Rednitzhembach-Schwanstetten-Wendelstein war eine Gruppe dabei. Unter Leitung von Pfarrer Michael Kneißl machten sich die 20 Teilnehmer mit dem Zug ab Rednitzhembach auf die Reise nach Eichstätt. Mit rund 600 ehrenamtlich Engagierten wurde dort ein Caritastag begangen. Am Vormittag wurde im Dom ein Pontifikalamt gefeiert. In seiner Predigt erinnerte Bischof Gregor Maria Hanke an die Gründung im Jahr 1918, es war der 1. Caritasverband in Bayern, und dankte allen ehrenamtlichen Sammlern, Spendern und Wohltätern. Er stellte fest: „Helfen und Dienen ist kein Modell, dass altert“. Der lateinische Name Caritas bedeutet Nächstenliebe und Wohltätigkeit, diese beginnt in der Familie und in der Gemeinde und kann nicht einfach an einen Fachverband delegiert werden. Pfarrer Kneißl skizzierte seiner Gruppe nach dem Gottesdienst noch im Dom die geschichtliche Einordnung der Missionsentwicklung unseres Gebietes von der „Heidenangst“ hin zur christlichen Erlösungsbotschaft. Anschließend waren die Besucher ins Festzelt auf der Seminarwiese eingeladen. Nach dem Mittagessen erläuterte Caritasdirektor Franz Mattes das Jubiläumsmotto des Caritasverbandes „Ohne Liebe ist alles nichts“ und bat die Ehrenamtlichen aus der Diözese „Macht einfach weiter so.“ Den Abschluss des Caritastages bildeten mehrere kulturelle



Im Rahmen der Generalversammlung wurde den Mitgliedern auch der restaurierte Taufsteindeckel aus dem Jahr 1601 vorgestellt, der auch an seiner Unterseite bemalt ist.

unerwartetes Geheimnis preisgegeben - denn in seinem Inneren lag noch die teilweise erhaltene Handwerkerrechnung von 1601.

Günther Sternberg übernahm danach den Ausblick auf die noch für 2018 anstehenden weiteren Aktivitäten und Möglichkeiten, das „Schatzkästchen“ Allerheiligenkirche genauer kennenzulernen: Der Freundeskreis wird sich wie im letzten Jahr am „Tag des offenen Denkmals“ am 09. September beteiligen und auch wieder beim „lebendigen Adventsfenster“ am 03. Dezember. Im Herbst sollen die Arbeiten für die neue Informationstafel fertig sein und wenn alles klappt, soll die Tafel noch vor Winterbeginn aufgestellt werden. Weit vorangekommen sind zudem die Arbeiten für die Installation einer Außenbeleuchtung für die Allerheiligenkirche.

Eine weitere Überraschung hatte sich das „Orga-Team“ des Freundeskreises bis zum Schluss aufgehoben: Eugen Schöler begeisterte als bekannter Wappenkundler und Mitglied des Freundeskreises die Anwesenden mit seinem lebendigen Vortrag über die Wappen der Rieter in der Allerheiligenkirche samt ihrer Bedeutung und Herkunft. Dabei informierte er zugleich über wichtige Grundlagen zur Entstehung und Symbolik der Wappen. Pfarrerin Sandra Schwarz-Biller oblag es danach, gemeinsam mit Eugen Schöler als Autor eine Broschüre über die zuvor gezeigten Wappen als erste Veröffentlichung des Freundeskreises präsentieren zu können.

Text und Foto: (jör) ■



Gruppenbild im Dom vor der Statue des Heiligen Willibald

Angebote. Wahlweise nahmen einige an der Führung im Dom oder im Collegium Orientale teil, andere waren zum Orgelkonzert in der Schutzengelkirche, andere besichtigten die ehemalige fürstbischöfliche Residenz, das Diözesanmuseum oder den barocken Hofgarten. Die örtlichen ehrenamtlichen Caritassammler klingeln wieder zur Herbstsammlung vom 24. bis 30. September. Neue Sammler und Sammlerinnen sind willkommen und melden sich bitte in ihrem Pfarrbüro.

Paul Barth ■

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwand

Pfarramt: Nürnberger Str. 8
Tel. 09170/1358 – Fax 09170/2583
Pfarrer Hermann Thoma
Sekretärin: Renate Pfann
www.schwand-evangelisch.de
e-mail: pfarramt.schwand@elkb.de
Bürostunden: Di. bis Fr. von 08:30 – 11:30 Uhr, montags geschlossen

Gospelgottesdienst am Freitag, den 07. September um 19.30 Uhr in der Ev. Johanneskirche Schwand

Der bekannte Wilson Gospelchor und Reverend James A. Wilson sind wieder in unserer Kirchengemeinde zu Gast. Mit instrumentaler Unterstützung und unter dem Motto „Oh Happy Day“ freuen wir uns wieder auf diesen stimungsvollen Gospelgottesdienst mit Liedern für Herz und Seele. Der Wilson Gospelchor singt in erster Linie in sogenannten Gospelgottesdiensten. Unter dem Motto „Oh Happy Day“ ist der Chor aber seit vielen Jahren nicht nur in unserem Landkreis zu Gast, sondern in vielen Städten in Deutschland und im Ausland. Im letzten Jahr war er auch beim Kirchentag in Berlin und beim Reformationsfest der Bundeswehr im Berliner Dom zu hören. Das gesamte Repertoire des Chores wird musikalisch von Chorleiter Reverend Jimmy Brooks-Potratz arrangiert und vom Chor nach Möglichkeit so originalgetreu wie nur möglich gesungen. „Gospel muss aus dem Herzen klingen“ - an dieses Motto des Chorgründers Reverend James A. Wilson hält sich der Chor in all seinen Interpretationen.

Evang. Kindergarten „Regenbogen“, Lohweg 2a

Leitung: Petra Biallas Tel. 09170/1742 Fax 09170/942979
e-mail: ev-kiga-schwanstetten@t-online.de

Evang. Kinderhort an der Grundschule Schwanstetten

Leitung: Frank Sinzinger – Tel. 09170/943004, Fax 09170/943005
e-mail: ev-kinderhort-schwanstetten@t-online.de

Kindergottesdienst (jeweils monatlich von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr)

Die Kinder werden in zwei Gruppen betreut (1. Gruppe Kindergartenkinder; 2. Gruppe Schulkinder)
Verantwortlich: Marion Bauer (Tel. 09170/946260), Claudia Dietrich (Tel. 09170/972779) Termine bitte bei den Verantwortlichen erfragen

Jugendkirche – Juki

Treffen Samstags nach Absprache von 17:00-18:30 Uhr im Jugendraum der Kindertagesstätte „Regenbogen“. Infos bei Marion Bauer Tel. 09170/946260

Gottesdienste

- | | |
|---|--|
| • Freitag, 07. September: 19.30 Uhr
Gospelgottesdienst mit dem Wilson-Gospelchor | dienst der Grundschule Schwandstetten, Klassen 2 - 4 in der kath. Kirche Schwanstetten |
| • Sonntag, 09. September: 9.00 Uhr
Gottesdienst, Pfr. Thoma | • Sonntag, 16. September: 9.30 Uhr
Gottesdienst, Lektorin Astrid Scharpff |
| • Dienstag, 11. September: 8.30 Uhr
Schulanfänger-Gottesdienst, der Grund- und Förderschule Schwandstetten in der Johanneskirche | • Sonntag, 23. September: 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfr. Polster |
| • Mittwoch, 12. September: 10.00 Uhr,
Ökumenischer Schulanfangs-Gottes- | • Mittwoch, 26. September: 16.30 Uhr
Gottesdienst im Sägerhofsaal |
| | • Sonntag, 30. September: 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfr. Thoma |

Posaunenchor

Probe mittwochs ab 19:30 Uhr im Gemeindehaus
Obmann: Friedrich Bauer (Tel. 09170/2931)
Chorleiter: Peter Lösch (Tel. 09170/2947)

Kirchenchor

Probe dienstags um 20:00 Uhr im Gemeindehaus
Chorleiterin: Ingrid Mayer (Tel. 09172/2233)

Kinderchor (für Kinder von 5 bis 13 Jahren)

Dienstag 14:00 - 14.30 Uhr in der KiTa-„Regenbogen“
Montag 15:00 – 15:30 Uhr in der Gemeindehalle
Leitung: Ingrid Mayer
(Tel. 09172/2233)

Seniorenkreis

Treffpunkt jeweils 1. Montag im Monat um 14:00 Uhr im Gemeindehaus
• Termin: August Ferien / 03. September
Verantwortlich: Brunhild Welling (Tel. 09170/1858)

Ökumenischer Männertreff „Man(n) trifft sich“

Dienstag, 25. September 2018 um 19.30 Uhr im kath. Kirchenzentrum Schwanstetten
Thema: Fit?? - für die Kirchenglocken
Ein informativer Abend zu Kirchenglocken in der Geschichte und in der Gegenwart
Ref.: Klaus Alter, Glockenexperte

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wendelstein



St. Georgskirche

- So., 09.09., 9.00 Uhr: Gottesdienst, St. Georgskirche (Gem.-Ref. Annette Gerstner)
- Mi., 12.09., 19.00 Uhr: Stille halbe Stunde, St. Georgskirche
- Sa., 15.09., 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Einführung von Vikar Tobias Wölfle und Jugendreferentin Ariane Stowasser, St. Georgskirche (Pfr. Heinritz und Pfrin. Büttner) anschl. Empfang in Martin-Luther-Haus
- So., 16.09., 16.00 Uhr: Gospelgottesdienst mit dem Wilson-Gospelchor, St. Georgskirche
- So., 23.09., 9.00 Uhr: Gottesdienst, St. Georgskirche (Pfrin. Büttner)
- Mi., 26.09., 19.00 Uhr: Stille halbe Stunde, St. Georgskirche
- So., 30.09., 9.00 Uhr: Gottesdienst, St. Georgskirche (Pfr. Norbert Heinritz)

• Sonntags, 14.00 Uhr Kirchenführungen

Gemeindezentrum Arche – Großschwarzenlohe

- Mi., 05.09., 19.00 Uhr: Stille halbe Stunde, Arche Großschwarzenlohe
- So., 09.09., 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Arche Großschwarzenlohe (mit Gem.-Ref. Annette Gerstner)
- Di., 11.09., 9.00 Uhr: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst der Schulanfänger, Arche Großschwarzenlohe
- Mi., 12.09., 9.00 Uhr: Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst der 2. bis 4. Klassen, Arche Großschwarzenlohe
- Mi., 19.09., 19.00 Uhr: Stille halbe Stunde, Arche Großschwarzenlohe
- So., 23.09., 10.15 Uhr: Gottesdienst, Arche Großschwarzenlohe (Pfrin. Alexandra Büttner)
- So., 30.09., 10.15 Uhr: G plus - der andere Gottesdienst - mit Taufe von Elisa Unfried, Arche Großschwarzenlohe (mit Pfr. Norbert Heinritz) anschl. gemeinsames Mittagessen

• Dienstags, 15.00 Uhr: Kinderchor- Chorspatzen (Andrea Pods)

• Freitags, 18.30 Uhr: Glowstones, Der Treff der evangelischen Jugend

Veranstaltungen im Martin-Luther-Haus und an anderen Orten

- Do., 13.09., 14.30 Uhr: Seniorenkreis, Martin-Luther-Haus (Pfrin. Büttner)
- So., 16.09., 10.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Kirchenjubiläum St. Wolfgang, Kirche Röthenbach St. Wolfgang
kein Gottesdienst in St. Georg und in der Arche

Katholische Pfarrgemeinde Rednitzhembach



Pfarrkirche Heilig Kreuz, Untermainbacher Weg 24, Rednitzhembach
Kirche Heiligste Dreifaltigkeit, Nürnberger Straße 49, Schwanstetten
im Pfarrverband mit St. Nikolaus, Sperbersloher Straße 6, Wendelstein
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag-Freitag 9.00-12.00 Uhr,
Mittwoch und Donnerstag 14.00-17.00 Uhr
(während der Ferien nur Dienstag-Freitag 9.00-12.00 Uhr)

Pfarramt: Kaplan Kilian Schmidt,
Tel: 0 91 22 / 6 27 00,
rednitzhembach@bistum-eichstaett.de

Pfarrer Michael KneiB
Sperbersloher Str. 6, 90530 Wendelstein,
Tel.: 09129 / 42 45

wendelstein@bistum-eichstaett.de
Gemeinderferentin: Gabriele
Zucker, Tel Büro: 0 91 70 / 94 28 41,
Tel privat: 0160/1631162,
gzucker@bistum-eichstaett.de

Pastorale Mitarbeiterin: Sr.
Carmina Unterburger, E-Mail:
cunterburger@bistum-eichstaett.de
Kath. Kinderhaus, Anja Schramm,
Sperbersloher Straße 12:
Tel. 09170 / 25 15

**Schwesterengemeinschaft der
Mallersdorfer Franziskane-
rinnen:** Tel. 0 91 70 / 972 28 63
www.pfarrei-rednitzhembach.de

Gottesdienste in der Kirche Schwanstetten

- Sonntag, 10.00 Uhr Hl. Messe
(jeden 1. Sonntag im Monat um
08:30 Uhr Hl. Messe)
(jeden 3. Sonntag im Monat um 10:00
Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal)
- Dienstag, 08.30 Uhr Hl. Messe
(jeden 1. Dienstag im Monat Hl.
Messe um 16:30 Uhr im Sägerhof)
- Freitag, 17.30 Uhr Rosenkranz
und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Hl. Messe (jeden 1.
Freitag im Monat anschl. Anbe-
tung vor dem Allerheiligsten))

Gottesdienste in der Pfarrkirche Rednitzhembach

- Samstag, 17.30 Uhr Rosenkranz
und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendgottesdienst
- Sonntag, 08.30 Uhr Hl. Messe
(jeden 1. Sonntag im Monat um
10:00 Uhr Familiengottesdienst)
- Montag, 08.30 Uhr Hl. Messe
- Donnerstag, 17.30 Uhr Rosen-
kranz und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Hl. Messe, anschl.
Anbetung vor dem Allerheiligsten.

Gottesdienste am Wochenende in Rednitzhembach, Pfarrkirche Heilig Kreuz:

So. 09.09. um 9.00 Uhr

Gottesdienste am Wochenende in Schwanstetten,

Kirche Heiligste Dreifaltigkeit:

So., 09.09. um 10.30 Uhr

Wochentagsmessen während der Sommerferien:

in Rednitzhembach am Donnerstag
um 18.00 Uhr und
in Schwanstetten am Freitag um
18.00 Uhr

Herzliche Einladung zu unseren besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen!

- Di., 11.09., 8.30 Uhr
Schuleinführungsgottesdienst für
die neuen Erstklässler der Grund-
schule Schwanstetten, Kath.
Kirche Schwand
- Di., 11.09., 10.30 Uhr
Schuleinführungsgottesdienst
für die neuen Erstklässler der
Grundschule Rednitzhembach,
Pfarrkirche Rednitzhembach
- Mi., 12.09., 8.30 Uhr
Schulanfangsgottesdienst für die
Rednitzhembacher Grundschüler
der zweiten bis vierten Klassen,
Pfarrkirche Rednitzhembach
- Mi., 12.09., 10.00 Uhr
Schulanfangsgottesdienst für die
Schüler der Mittelschule Rednitzhem-
bach, Pfarrkirche Rednitzhembach
- Do., 13.09., 10.00 Uhr
Schulanfangsgottesdienst für
die zweiten bis vierten Klassen
der Grundschule Schwanstetten,
Kath. Kirche Schwand
- Do., 13.09., 19.30 Uhr
Meditatives Tanzen mit
Frau Kursawe, Jugendheim
Rednitzhembach
- 17. - 21.09. Bildungsfahrt
für Senioren (55 +) nach Pfronten
mit dem Diözesanverband
- So., 23.09., 10.00 Uhr
Kindergottesdienst in Schwans-
tetten, anschl. Kirchen-Café
- Di., 25.09., 19.30 Uhr
Ökum. Männertreff: „Kirchenglo-
cken in Geschichte und Gegenwart“
mit Glockenexperte Klaus Alter,
Schwanstetten Kirchenzentrum
- Mi., 26.09., 20.00 Uhr
Ökumenekreissitzung, Schwanstetten
Kirchenzentrum (Gruppenraum)

Sommerkonzert von „Black River Brass“ in der
St. Georgskirche mit „Lieblingssongs“

Musikalische Zeitreise vom Barock bis „Abba“ und James Bond

Wie überraschend „musikalisch vielseitig“ Blechbläsermusik sein kann - vor allem wenn es sich noch um die „Lieblingssongs“ der Musikerinnen und Musiker handelt - bewies das 18-köpfige Bläserensemble von „Black River Brass“ in der Wendelsteiner St. Georgskirche im Rahmen seines Sommerkonzerts: In der vollbesetzten Kirche begeisterten die Musikerinnen und Musiker - alle spielen ebenso in Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinden im Dekanat Schwabach mit - das Publikum mit einem musikalischen „Feuerwerk“ durch mehrere Stile und Epochen vom Barock über Swingmelodien bis zu modernen Filmklassikern.

In den Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinden Röthenbach b. St. Wolfgang und Wendelstein sowie darüber hinaus in Kornburg, Worzeldorf, Rednitzhembach und Schwand musikalisch zuhause bilden inzwischen 18 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Cornelius Liebster das Ensemble „Black River Brass“ und haben seit der Ensemblegründung stets Freude an der Musik. Ihr jetziges Konzert in der vollbesetzten St. Georgskirche in Wendelstein stand ganz im Zeichen der „Lieblingssongs“ des Ensembles. Und diese Lieblingslieder boten eine spannende „Zeitreise“ durch die Jahrhunderte „von Händel bis James Bond“.

Als Ensemblemitglied moderierte Petra Deuerlein humorvoll wie informativ den Hintergrund der ausgewählten Musikstücke und gab zu, dass die Auswahl schwer gefallen sei. Bei den Planungen habe es harte „musikalische Flügelkämpfe“ gegeben wie etwa Musikerinnen gegen Musiker, Hörner gegen Posaunen oder alle Musiker gemeinsam gegen ihren Dirigenten. Den Anfang der Konzertstücke machten klassische Werke: Zwei Sätze aus Händels „Wassermusik“ boten einen stimmungsvollen Konzerteinstieg, an den sich gut passend zwei Allegro-Sätze des italienischen Komponisten Giovanni Battista Sammartini anschlossen.

Gershwin- und Cohen-Klassiker sowie „swingende Melodien“

In wechselnder Besetzung boten die nächsten Stücke für „Black River Brass“ eine gute Gelegenheit, ihr breitgefächertes musikalisches Können auch in kleinerer Ensemblebesetzung zu zeigen. Nur als Sextett traten die Musiker dabei mit dem amerikanischen Spiritual „Comin' for to carry me home“ samt Melodievariationen auf und bei der jüdischen Tanzmelodie „Schlomo tanzt“ konnten sich die Trompeten im Ensemble eine Pause gönnen. Für „Mitsumm-Garantie“ im Publikum sorgten zudem Leonhard Cohens Klassiker „Halleluja“ und „I got Rhythm“ als bekanntes Stück von George Gershwin.

Auch die nächsten zwei Stücke zeigten die „swingende Seite“ der 18 Musikerinnen und Musiker, zumal bei diesen Stücken und auch später der Sohn von Dirigent Cornelius Liebster, David Liebster, eindrucksvoll die Musikstücke am Schlagzeug begleitete. Bei „Langballig Beach“ hatte Komponist Werner Peterson einem Strandabschnitt in seiner Heimat an der Nordsee ein Stück gewidmet und sogar die moderne Datenverarbeitung war ein Musikthema beim „PC-Blues“ von Martin Reuther. Als drittes Leitmotiv der „Lieblingssongs“ folgten zum Finale hin moderne Titel mit sicherem Wiedererkennungswert, ob als Lied oder als Filmmelodie.

Hier bot die Filmmelodie zu „James Bond“ einen spannungsreichen musikalischen Einstieg und auch beim Medley „Abba-Mania“ mit mehreren Titeln des schwedischen Erfolgsquartetts erappten sich sicher manche Zuhörer in der Kirche beim Mitsummen oder Mitsingen. Passend zu „Everybody needs somebody“ als Erkennungsmelodie zu „Blues Brothers“ maskierten sich zudem Ensemblemitglieder mit Hut und Sonnenbrille als besondere Einlage und neben dem gemeinsam gesungen-gespielten „Abendlied“ von Matthias Claudius boten zwei Zugaben auf Wunsch des begeisterten Publikums einen stimmigen Konzertabschluss.

(jör)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Leerstetten

www.evangelisch-in-leerstetten.de
Pfarrer Wilfried Vogt
Pfarramtsbüro im Pfarrhaus, Further Straße 1,
Tel.: 09170 / 83 73, Fax: 09170 / 83 76
E-Mail: pfarramt.leerstetten@elkb.de

Sekretärin: Stephanie Schmidt

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr
Gemeindehaus: Hauptstraße 4

Peter- und Paulskirche an der Hauptstraße:

geöffnet freitags, samstags, sonntags und an allen gesetzlichen Feiertagen von 10.00 - 18.00 Uhr sowie vor und nach den Gottesdiensten.

Gottesdienste:

- **15. So. n. Trinitatis, 09.09.:** Schwand - Fr. Rother, Pfr. Vogt, 10.15 Uhr Gottesdienst - Pfr. Thoma
- **Dienstag, 11.09.:** 8.30 Uhr Gottesdienst für Erstklässler der Grund- u. Förderschule in der Johanneskirche Schwand - Fr. Blohm + Pfr. Vogt
- **Mittwoch, 12.09.:** 8.30 Uhr Schulanfangsgottesdienst für die Förderschule - Fr. Blohm
- **Mittwoch, 12.09.:** 10.00 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst für 2. - 4. Klasse GS Schwanstetten in Kath. Kirche
- **16. So. n. Trinitatis, 16.09.:** 9.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein) - Pfr. Vogt
- **17. So. n. Trinitatis, 23.09.:** 9.30 Uhr Gottesdienst - Pfr. Herpich
- **Michaelis, 30.09.:** 9.30 Uhr Gottesdienst - Fr. Kolditz
- **Erntedank, 07.10.:** 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor - Pfr. Vogt und Team

Blumen- und Gerätediebstahl auf dem Friedhof Leerstetten:

In letzter Zeit häufen sich die Rückmeldungen und Beschwerden, dass auf unserem Friedhof Leerstetten sowohl Schnittblumen als auch eingepflanzte Blumen sowie Heckenscheren, Blumenerde oder Aufsätze für Gießkannen von Gräbern entwendet werden. Das ist nicht nur pietätlos, sondern Diebstahl! Wenn Sie jemanden dabei beobachten, bitten wir darum, es ans Pfarramt Leerstetten (Tel.: 09170 / 83 73) zu melden, damit wir eine entsprechende Anzeige bei der Polizei machen können. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, damit unser Friedhof ein Ort der Trauer und der Besinnung bleiben kann.

Frauentreff „Sekt oder Hugo“:

Freitag, 14.09., 19.00 Uhr Leerstetten früher und heute. Ein geschichtlicher Spaziergang durch unser Dorf mit Brigitte Geiß. Bei Interesse bitte melden bei Steffi Schmidt (Tel.: 0170 / 4 74 89 31) oder Susanne Mörsberger (Tel.: 0179 / 5 08 38 35)

Kinder-Ausstattungs-Basar:

Samstag, 29.09., von 9.00 - 11.00 Uhr (Einlass für Schwangere u. Mütter von Säuglingen bereits ab 8.30 Uhr) im Ev. Gemeindehaus Leerstetten, Hauptstr. 4 (gegenüber der Kirche)
Infos gibt's bei: Susi Mörsberger (Tel.: 0179 / 5 08 38 35) und Sabine Nickel (Tel.: 0152 / 25 78 96 23)

Konfirmanden:

Do. 20.09. - So. 23.09. Konfirmandenfreizeit in Stockheim

Seniorenkreis – Weinfahrt nach Markelsheim im Taubertal:

Mittwoch, 12.09., Abfahrten: 9.30 Netto/ 9.35 Brunnenstr./ 9.40 Pfarramt/ 9.45 GSL (Infos bei Oskar Reichert, Tel.: 09170 / 72 78)

Ökumenischer Männertreff „Man(n) trifft sich“:

Dienstag, 25.09., 19.30 Uhr „Fit?? – für die Kirchenglocken“, ein informativer Abend zu Kirchenglocken in der Geschichte und Gegenwart, Gast: Klaus Alter - Kath. Kirchenzentrum Schwand

Kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus

Pfarrhaus: Sperbersloher Str. 6
Pfr. Michael Kneißl, Gemeindereferentin Gabriele Zucker und Pastoralassistentin Tuoi Weisensel-Hoang)
Tel.: 09129 / 4245, Fax: 09129 / 5111,
www.stnikolauswendelstein.de,
Email: wendelstein@bistum-eichstaett.de
Pfarrbüro: Mo., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr – Mi., 14.00 bis 16.00 Uhr



Regelmäßige Gottesdienste:

Samstags	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Sonntag-Vorabendgottesdienst
Sonntags	10.00 Uhr	Sonntägliche Eucharistiefeier
Mittwochs	9.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstags	18.25 Uhr	Rosenkranz,
	19.00 Uhr	Hl. Messe

Besondere Gottesdienste/Termine:

- **Dienstag, 11.09.** 9.00 Uhr, ökumenischer Einschulungsgottesdienst der Schulanfänger in St. Nikolaus
11.30 Uhr, ökumenischer Schulanfangsgottesdienst des Gymnasiums in St. Nikolaus
16.30 Uhr, AWO-Heim: Hl. Messe
17.00 Uhr, Kirchplatz: Einsteiger- und Stufenwechseltag bei den Pfadfindern
- **Mittwoch, 12.09.** 9.00 Uhr, ökumenischer Schulanfangsgottesdienst
10.00 Uhr, ökumenischer Schulanfangsgottesdienst
- **Freitag, 14.09.** 19.00 Uhr, Hl. Messe am Raubersrieder Feldkreuz
- **Samstag, 15.09.** 18.00 Uhr Vorabendmesse
- **Sonntag, 16.09.** 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Wolfgang Röthenbach zum 550. Kirchweihjubiläum
- **Dienstag, 18.09.** 19.00 Uhr, Sorger Kapelle: Hl. Messe
20.00 Uhr, Pfarrhaus: Treffpunkt Gottes Wort, biblische Runde,
- **Sonntag, 23.09.** 10.00 Uhr, Sonntägl. Eucharistiefeier, darin Kinderkirche, eigens für Kinder bis 10 Jahre

Veranstaltungen:

- **Montags** 14.30 bis 16.00 Uhr Tanzkreis 50plus
Leitung: Frau Binder, Tel.: 09170 / 13 29
- **Dienstags** 17.15 bis 18.00 Uhr Kinderchor (Grundschulalter), Leitung: Monika Fass, Tel.: 09129 / 78 13
- **Donnerstags:** 10.00 Uhr Krabbelgruppe
- Leitung: Cornelia Griesbeck, Tel.: 09129 / 2 65 69
- 14.00 Uhr Seniorenkreis
Kontakt: Frau Herma Meier, Tel.: 09129 / 82 82
- 19.45 Uhr Probe des Kirchenchores
Leitung: Hermann Lahm, Tel.: 09129 / 68 46

Weltweit-Abend zur fairen Woche

- **Freitag, 21. September 2018 um 19.00 Uhr ökumenische Andacht in St. Nikolaus**
19.45 Uhr Film im Vereinshaus/Pfarrsaal, Sperbersloher Str. 10: Der Film, „El Olivo“ entführt uns auf spanische Land mit seinen weitläufigen Olivenplantagen. Anschl. Austausch und Gespräch.
- **Samstag 22. / Sonntag 23. September 2018**
vor und nach dem Gottesdienst EINE-WELT-Verkauf

Basteln der Frauen für den Weihnachtsmarkt

Ab 26. September treffen sich Frauen jede Woche mittwochs, um Bastelarbeiten für den Weihnachtsmarkt herzustellen. Der Erlös dieser Verkaufsaktion wird einem speziellen Frauen- und Kinderprojekt von MISSIO zugeführt. Treffpunkt: Pfarrsaal ab 19.30 Uhr. Das Frauenkreisteam freut sich über jede helfende Hand.

Caritashaussammlung „Ohne Liebe ist alles nichts“

Vom 24. bis 30. September 2018 sind in unserer Gemeinde Frauen und Männer unterwegs um für die Caritas Spenden zu sammeln. Die Zahl der sozial schwach gestellten Menschen, die dringend Hilfe benötigen, nimmt immer mehr zu. 40 % der Sammelgelder bleiben in unserer Pfarrei, damit wir vor Ort helfen können. Danke den Sammlern und Spendern.

Ev. Kirchengemeinde Röthenbach b. St.W.:

www.roethenbachstw-evangelisch.de
pfarramt.roethenbach.stw@elkb.de
Tel. 09129/4273



- 09.09., 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Heinritz)
- 11.09., 10.00 Uhr Schulanfangs-Gottesdienst
- 16.09., 10.00 Uhr 550 Jahre St. Wolfgang, ökum. Kirchweihjubiläum
anschl. Brunch im Gemeindehaus
- 23.09., 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Brandenburg)
- 29.09., 10.00 Uhr Mini-Gottesdienst
- 30.09., 9.30 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfrin. Graeff)

Ökum. Kirchweihjubiläum

Unter dem Thema „Für wen gehst Du?“ feiern wir am Sonntag, 16. September um 10.00 Uhr einen ökum. Gottesdienst anlässlich der 550-Jahr-Feier von St. Wolfgang.
Nach dem Gottesdienst laden wir ganz herzlich zu Speis und Trank und Gesprächen ins Gemeindehaus ein.

Kirchenvorstandswahl – öffentliche Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten

Am 29. September 2018 laden wir um 19.30 Uhr in unser Gemeindehaus ein: Unsere Kandidatinnen und Kandidaten werden sich persönlich vorstellen und es wird Zeit für Fragen und Unterhaltungen sein. Im Anschluss daran werden die Ergebnisse der diesjährigen Gemeindekarte vorgestellt.

Erwachsenenbildung im Gemeindehaus: Röthenbacher Vorträge

- Montag, 24. September 2018 um 19.30 Uhr
Deutschland unter Bismarcks Führung Teil I
Referent: Bernhard Rufflar, Wendelstein
Der Weg von der Politik der Vernunft zur Weltmachtpolitik. Eintritt frei

Faire Woche

27. September 2018 um 20.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Röthenbach
Vortrag „Zero Waste - unverpackt einkaufen“, Referent Thomas Linhardt vom Unverpackt-Laden „Zero Hero“ in Nürnberg. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, im Eine-Welt-Laden einzukaufen.

Einrichtungen und Gruppen der Kirchengemeinde:

Jugend: VCP (Verband christl. Pfadfinder):

Auskunft bei Christian Schroepel, Tel.: 0162 / 8 03 64 22,
E-Mail: christian-schroepel@gmx.de

Frauenkreis: 06.09./20.09., jeweils 15.00 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe: Mo., 9.45 Uhr im Gemeindehaus, in den Ferien nach Absprache, Auskunft Pfarramt, Tel.: 09129 / 42 73

Singmäuse (Kinderchor 1. - 4.Klasse): Do., 15.00 - 15.45 Uhr im Gemeindehaus (nicht in den Ferien), Ltg. Fr. Pods, Tel.: 09129 / 45 71

Posaunenchor: Proben dienstags 19.00 - 20.30 Uhr im Gemeindehaus, Ltg. Harald Martin/Angela Ziegler, Tel.: tagsüber 09129 / 45 48 und abends 09129 / 2 94 57 95

Ev. Montessori Kindergarten,
Schulstr. 6 und 8: Ltg. Frau Kleinöder, Tel.: 09129 / 58 26
Alles Nähere auf unserer Internetseite <http://montessori-roethenbachstw.e-kita.de/>

Ev. Kinderhort, Schulstr. 8:
Ltg. Frau Polster,
Tel.: 09129 / 27 07 86
www.kinderhortroethenbach.de

Förderverein ev. Gemeindehaus
e.V.: Auskunft über Mitgliedschaft
im Pfarramt, Tel.: 09129 / 42 73,
IBAN: DE93 7645 0000 0000 2611 49

Stiftung der ev.-luth. Kirchengemeinde Röthenbach:

Auskunft bei Bernd Bergmann,
Tel.: 09129 / 68 93,
IBAN: DE26 7606 0618 0001 3690 40

Kirchenvorstand: Theodor Bärnreuther (Vertrauensmann), Tel.: 09129 / 84 17

Öffentl. Kirchenvorstandssitzung:
20.09., 19.30 Uhr

Gemeindebriefe: Frau Karin Müller, Tel.: 09129 / 84 73

Mesnerei: über Pfarramt
Tel.: 09129 / 42 73

Büro des Pfarramts: Tel.: 09129 / 42 73, Fax: 09129 / 43 40, Büro-
stunden von Frau Meyer Mo., Di.
9.00 - 11.30 Uhr, Do. 9.00 - 11.00
Uhr im Gemeindehaus, Am Kirch-
berg 4.

zuständiger Pfarrer:

Pfarrerin Johanna Graeff,
Tel.: 09129 / 1 41 99 14
Spendenkonto: Ev. Kirchengemeinde
Röthenbach bei der VR Bank
Nürnberg
IBAN: DE04 7606 0618 0001 3793 30

Kath. Pfarramt Maria Königin



Seckendorfstr. 8, 90455 Nürnberg • Telefon 09129/7021,
Fax 09129/26892

Email-Adresse: kornburg.nbg@bistum-eichstaett.de •
Pfarrbüro Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von
14.00 – 16.00 Uhr

Mögliche Änderungen der Gottesdienstzeiten und -orte entnehmen Sie
bitte der aktuellen Gottesdienstordnung bzw. dem Aushang!

Gottesdienste:

- Samstag, 18.30 Uhr
Vorabendmesse
(nicht am 15./22.09.)
- Sonntag, 9.00 Uhr
Pfarrgottesdienst
(ab 07.10. um 9.30 Uhr)
- Donnerstag, 18.30 Uhr
19.00 Uhr
Rosenkranz und Abendmesse
- 24.-30.09.
Caritasherbstsammlung
- Sonntag, 30.09. 17.00 Uhr
Die heitere Orgel „Kinofilm-
musik“ mit Alexander Ilg
- Sonntag, 07.10. 9.30 Uhr
Pfarrgottesdienst mit der Musik-
kapelle anschl. Fahrzeugsegnung
- Sonntag, 07.10. 9.30 Uhr
Kleinkindergottesdienst
„Erntedank“ im Pfarrsaal

Verschiedenes:

- Dienstag, 11.09. 14.00 Uhr
Seniorenmesse anschl. Senioren-
nachmittag zum Thema „Warum
gerade ich?“, Ref. Manuela
Bannasch
- Sonntag, 16.09. 10.30 Uhr
Kirchencafé (nach dem Gottesdienst)

Büchereiöffnungszeiten:

Mittwoch, 16.00 - 17.00 Uhr
(in den Ferien geschlossen)
Samstag, 10.00 - 11.00 Uhr
Sonntag, 10.15 - 11.00 Uhr
(nach dem Gottesdienst)

SENIORENWOHNANLAGE

Am Alten Bahnhof 13 und 17 in 90530 Wendelstein



- Behindertengerechte Wohnungen
- Bei Bedarf Pflege in der eigenen Wohnung
- Pflegepersonal ist Tag und Nacht im Haus
- Haustiere sind bei uns erlaubt

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

VGAB Vermietungs GmbH
90530 Wendelstein, Ostring 7
Tel. 09129 / 90 80 14
www.vgab-wendelstein.de

27 Kirchenglocken im Landkreis läuten am 21. September 15 Minuten lang

27 Kirchenglocken in Stadt und im Landkreis läuten am 21. September 15 Minuten lang

Europaweites Glockenläuten am Internationalen Friedenstag im Europäischen Kulturerbejahr 2018

Es soll ein Aufruf zum Frieden sein: von 18.00 bis 18.15 Uhr läuten die Kirchenglocken am Freitag, 21. September von Kornburg bis Niedermauk. 2018 erinnern wir uns an das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren und an Ausbruch und Ende des Dreißigjährigen Krieges. Das gemeinsame Glockenläuten soll ein starkes solidarisches Symbol sein, um uns des Wertes des Friedens in Europa zu vergewissern.

In Deutschland rufen der Deutsche Städtetag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, das Kulturbüro der Evangelischen Kirche Deutschland, das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken und das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz gemeinsam alle Glockenbesitzer auf, sich am europaweiten Glockenläuten zu beteiligen.

In Europa gab die Glocke über 1000 Jahre lang mit ihrem Rhythmus die Zeit zur Arbeit, zur Muße und zum Gebet vor. Die Glocken in den Türmen der Kirchen und Rathäuser, in den Glockenstühlen der Friedhöfe und Gedenkstätten sind ein einzigartiges hör- und sichtbares Zeichen des europäischen Wertefundaments.

Kath. Pfarrei St. Nikolaus Wendelstein

Viele Menschen lieben den Glockenklang, denn er ist ein textloser, neutraler Naturton-Klang, mit dem eine 5000 Jahre alte handwerkliche Tradition verbunden ist. Der Glockenklang ist interkulturell: Ob Domglocke, buddhistische Tempelglocke, Shintō-Schrein-Glocke - Glocken vermitteln jenseits von Sprachgrenzen Feierlichkeit, Zeitmarkierung, Transzendenz und die Sehnsucht nach Frieden. Diese Kirchengemeinden und Pfarreien im evangelischen und katholischen Dekanat Roth-Schwabach sind dem Aufruf gefolgt und beteiligen sich am europaweiten Friedensgeläut:

Evangelische Kirchen:

Büchenbach, Dietersdorf, Hilpoltstein, Katzwang, Kornburg, Pfaffenhofen - Pruppach, Rednitzhembach, Rittersbach, Rohr, Roth, Röttenbach b. St. Wolfgang, Schwabach (Limbach) - Gethsemanekirche, Schwabach - St. Martin, Schwand, Unterreichenbach, Wendelstein, Wolkersdorf

Katholische Kirchen:

Georgensgmünd, Mühlstetten, Niedermauk, Schwabach - St. Sebald, Schwanstetten, Rednitzhembach, Roßtal, Röttenbach, Roth, Wendelstein



Senioren unterwegs

Die Ferienzeit naht und so sind die Senioren von St. Nikolaus Wendelstein Ende Juli wieder unterwegs. In diesem Jahr ging die Fahrt etwas über die Grenzen Bayerns hinaus nach Baden-Württemberg zur Benediktinerabtei Kloster Neresheim. Zur Führung in der Kirche durch Pater Albert kamen wir bedingt durch eine Umleitung auf der Strecke etwas zu spät. Gäste aus zwei anderen Bussen hörten dem Pater schon aufmerksam zu. Die Kirche ist ein echtes Juwel aus dem Spätkarock. Unter Balthasar Neumann, 1750 begonnen, wurde sie nach seinem Tod mit nur wenigen Änderungen fertiggestellt. Der Grundriss der Abtei bildet ein Kreuz, darüber wölben sich sieben Kuppeln. Diese wurden in nur fünf Jahren von Martin Knoller mit wunderschönen Fresken in leuchtenden Farben ausgemalt. Die Themen stammen aus der Bibel, wie z. B. die Taufe Jesu oder das letzte Abendmahl.

In der Gaststätte im Klosterhof war dann schon für das Mittagessen gesorgt. Auf der Heimfahrt gab es noch einen Zwischenstopp. Im Ries an der „Romantischen Straße“ liegt Maihingen. Auch hier eine Klosteranlage, deren Geschichte bis ins 13. Jh. zurückreicht. Im 15. Jh. bekamen die Birgittinen aus Gnadenberg /Opf. den Stiftungsbrief für dieses Kloster. Heute gehört es der Gemeinschaft „Lumen Christi“ und wird für Kurse und Seminare genutzt. In der Kirche hielten wir mit Pfarrer Kneißl noch eine kurze Andacht, dann wurden wir schon im Kloster-Café erwartet. Es war ein rundum schöner Tag, dafür danken wir ganz herzlich Herma und Hans Meier, die wieder alles so gut organisiert haben.

str

Freiwillige Feuerwehr Wendelstein



Die Freiwillige Feuerwehr gedenkt ihres am 22.08.2018 verstorbenen Mitgliedes

Gustav Pauly

geb. am 03.07.1933

Gustav Pauly war seit 20.02.1963 Mitglied der
Freiwilligen Feuerwehr Wendelstein.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Vorstandschaft
der Freiwilligen Feuerwehr Wendelstein**

KONZEPT
GRAPHIK
DRUCK
MITTEILUNGSBLÄTTER
WERBEMITTEL

SEIFERT
Medien

Marktstraße 10
90530 Wendelstein
www.seifert-medien.de
info@seifert-medien.de
Tel. 0 91 29 - 74 44



Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13

Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de

90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstraße 18
91126 Schwabach, Limbacher Straße 38, mit eigener Trauerhalle
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen,
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung



HARICH GRABMALE GmbH
NÜRNBERGS GRÖSSTE AUSSTELLUNG

Natursteinbearbeitung seit 1812

WIR LIEFERN NATUR
STEIN FÜR STEIN

Herstellung von Grabmälern Einfassungen & Abdeckungen
Reparatur- & Service-Arbeiten Nachbeschriftungen

Julius-Loßmann-Str. 17-23
90469 Nürnberg
Tel. 0911 - 48 22 12

Westfriedhof
vormals **ANGEL Grabmale**
Tel. 33 12 58

KASTNER-HARICH
Bahnhofstr. 6
90592 Schwarzenbruck
Tel. 09128 - 36 21

Evangelische – Freikirchliche Gemeinde

Zum Handwerkerhof 7, 90530 Wendelstein
Telefon: 09129 / 287737, www.efg-wendelstein.de



Gebetskreis:

Sonntag 9.30 Uhr

Gottesdienst

Sonntag 10.00 Uhr mit Lobpreis, Gebet, persönlichen Erfahrungsberichten, Predigt und anschließendem Gemeindecfé

• 09.09. Abendmahlsgottesdienst:

„Den Willen des Vaters tun“

• 16.09. Predigtgottesdienst:

„Klug bauen“, B. Lotz

• 23.09. Predigtgottesdienst

mit Abendmahl: „Was ist das Evangelium und was nicht?“, M. Haupt

• 30.09. Predigtgottesdienst:

„Biblisches Bild von Gemeinde/ Gemeindegliedschaft“, P. Eversberg

Sonntagschule

10.30 - 11.30 Uhr

Jugendgruppen

Freitag um 17.00 Uhr Jungschar (6-13 J.), 19.00 Uhr Jugendkreis (ab 14 J.)

Männerabend

Jeden 4. Donnerstag im Monat wechselnder Ort auf Anfrage

HAUSKREIS: Junge

Erwachsene: (ab 18 J.)

Schwabach

jeden Montag

Röthenbach

jeden Dienstag

Hauskreise:

Büchenbach

Mo. alle 14 Tage

Feucht

jeden Dienstag

Schwabach

jeden Dienstag

Genauere Informationen:

Tel.: 09129 / 28 77 37

Haben Sie Fragen an Gott und wollen wissen, was die Bibel dazu sagt?

Suchen Sie Gemeinschaft mit anderen Christen?

Brauchen Sie Begleitung und Gebet in schweren Lebenssituationen, Krankheit, Trauer, ...?

Wir laden Sie herzlich ein, Kontakt mit uns aufzunehmen und unsere Veranstaltungen zu besuchen.

Ev. Luth. Kirchengemeinde Wendelstein



Grillfest des Seniorenkreises

Beim letzten Treffen des Seniorenkreises der ev. Kirche im Martin-Luther-Saal vor der Sommerpause gab es diesmal keinen Kaffee und Kuchen, sondern Gegrilltes. Margit Kusche hatte ihren Holzofen-Grill angeworfen und versorgte zügig die ca. 30 hungrigen Gäste im Saal mit knusprig braunen Bratwürsten. Die Beilagen bestanden aus Sauerkraut und Kartoffelsalat und waren von Gerda Thums, Hanne Bauer und Margit Kusche vorbereitet worden. Alles schmeckte allen vorzüglich. Herr Glaser spielte auf dem Klavier ein paar fröhliche Lieder zum Mitsingen - Pfarrerin A. Büttner wünschte schöne „Ferien“ verbunden mit der Hoffnung auf ein gesundes Wiedersehen Mitte September.

hofi

Herzlichen Dank

für die vielen Beweise der Anteilnahme durch Wort und Schrift, die wir beim Abschied meiner Frau und unserer Mutter

Frau Edith Weiser

erhalten haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Michael Kneiß für die tröstenden Worte und den Schwestern der Diakonie Wendelstein für die fürsorgliche Pflege und Unterstützung.

Wendelstein, im August 2018

Heinz Weiser
mit Martin und Hartmut

Evang. Kirchengemeinde Kornburg & Kleinschwarzenlohe



Allerheiligenkirche

• So., 02.09.

9.30 Uhr Kirchweihgottesdienst in Neuses mit Kandidierendenvorstellung (Pfarrerin Schwarz-Biller)

• So., 09.09.

10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé

• Di., 11.09.

8.00 Uhr Schulgottesdienst 1.

Klasse (Pfarrerin Schwarz-Biller)

• Mi., 12.09.

8.00 Uhr Schulgottesdienst 2. - 4. Klasse (Pfarrerin Schwarz-Biller)

• So., 16.09.

10.00 Uhr Gottesdienst (Lektor Sternberg)

• So., 23.09.

10.15 Uhr Gottesdienst besonders geeignet auch für Jugendliche (Pfarrer Braun)

• So., 30.09.

Kein Gottesdienst um 10.00 Uhr Gottesdienst in Kornburg mit KV-Vorstellung mit Eintopfessen (Pfarrer Braun)

Besondere Veranstaltungen

„Bibel teilen“

Ansprechpartner: Pfarrerin Schwarz-Biller und Pfarrer Braun

Termine:

• Mo., 17.09., 19.30 Uhr

Gemeindehaus, Pfarrer Braun

• Mo., 22.10., 19.30 Uhr

Mesnerhaus, Pfarrerin Schwarz-Biller

• Mi., 14.11., 19.30 Uhr Mesner-

haus, Pfarrerin Schwarz-Biller

„Offene Kirche“ in St.-Nikolaus

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 19.00 - 21.00 Uhr

Musik, Stille, Texte zum Nachspüren, Impulse...

Sie können kommen und gehen, wann Sie wollen.

Allerheiligenkirche

Am 09.09. im Rahmen des „Tages des offenen Denkmals“ um 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr Kirchenführungen und von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr Kirchencafé im Mesnerhaus.

Am 07.10. von 14.00 - 16.00 Uhr Kirchenführungen. Es sind nach Anmeldung im Pfarramt auch Sonderführungen möglich.

Happy Midlife Kreis

03.10. Wanderung auf dem Jakobsweg

Altencub Kornburg und Kleinschwarzenlohe

Am 12.09. Ausflug nach Neuendetelsau und Heilsbronner Münster mit musikalischer Führung



Trauerwege sind individuell.

Wir helfen Ihnen,
Brücken zu bauen.

Nürnberger Straße 25
Wendelstein
Tel. 09129 - 90 73 30

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Stellen- anzeigen



Reinigungskraft gesucht (m/w) Für Objekt in Wendelstein

Mo – Fr von 16:00 – 20:00 Uhr
Festanstellung ab 03.09.2018

DAMUS
gGmbH

DAMUS gemeinnützige GmbH • 0911 / 994393-0 • info@damus.de

Ambulante Pflege

Diakonie 
Wendelstein

Wir suchen ab September im Bereich der
ambulanten Pflege für 25 Std./Wo. eine/n

Pflegehelfer/in

mit einjähriger Ausbildung
und Berufserfahrung

Wir bieten eine interessante, selbständige Tätigkeit,
tarifgerechte Bezahlung und Teilnahme an Fortbildungen.

Sie sind im Besitz eines Führerscheins engagiert,
freundlich und haben eine positive
Einstellung zum kirchlich-diakonischen Auftrag, dann
freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung gerne auch per mail an:
Diakonie Wendelstein, z. Hd. Annette Messner
Wolfgang-Dinkler-Str.1, 90530 Wendelstein,
geschaeftsfuehrung@diakonie-wendelstein.de

HEIZUNG + SANITÄR **LUCINSKI** GmbH

MEISTERBETRIEB • MONTAGEN • SELBSTBAUSÄTZE • KUNDENDIENST

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort gegen gute Bezahlung:

- Anlagenmechaniker (m/w) für Heizung/Sanitär/Klimatechnik
- Kauffrau/mann für Büromanagement – Teilzeit

Sie sind aufgeschlossen, interessiert und motiviert?
Dann bewerben Sie sich bei uns unter 0911/425052.

Lucinski Heizung + Sanitär GmbH · Forsterstr. 100 · 90441 Nürnberg

Für unseren Markt in Kleinschwarzenlohe,
Heinrich-Wich-Str. suchen wir ab sofort eine/n

- **Fleischfachverkäufer/in**
- **Verkaufsmetzger/in**

Wir bieten Ihnen eine umfassende Einarbeitung,
arbeiten in Eigenverantwortung, einen krisensicheren
Arbeitsplatz und ein leistungsgerechtes Gehalt.

Wenn Sie an einer dieser verantwortungsvollen
und vielseitigen Tätigkeiten interessiert sind,
Ihnen Freundlichkeit und Kundenkontakt selbst-
verständlich ist, bewerben Sie sich bitte unter:

E-Mail:

edeka_buckenhof@web.de

Post:

Edeka Scharf

Heinrich-Wich-Str. 5
90530 Wendelstein



BALD AUCH IM FRANKENCENTER! Shopleiter und Verkaufsberater gesucht!

Junges, dynamisches Team sucht tatkräftige Unterstützung.

Du hast Spaß am Umgang mit Kunden, hast ein freundliches und
sicheres Auftreten und Interesse am Erlernen neuer Dinge?

Dann bewirb Dich jetzt gleich bei uns per Mail an: info@telatyou.de.
Nähere Infos auf www.telatyou.de

tel@you

Ihr Partner in Sachen Kommunikation & Energie

Internet: www.telatyou.de

Michael Elchert und Team

Rother Straße 1b (im Kaufland)

Mo. - Sa. von 09 bis 20 Uhr



**mobilcom
debitel**

Stellenanzeigen
in unseren Mitteilungsblättern
Hier erreichen Sie Monat für Monat
über 70.000 Haushalte
(Wir garantieren 95% Verteilerquote)
Wir beraten Sie gerne.

SEIFERT
Medien

Tel. 09129 / 7444

primus-Kurier

Wer sucht eine Beschäftigung?

Auch Rentner sind gerne bei uns im Team

- **Fahrer/-in (Unternehmer/-in)**
- **Disponent/-in**

ab sofort, Ganz- oder Teilzeitbeschäftigung möglich.
Näheres telefonisch oder schriftlich.

Zum Handwerkerhof 3 | 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 28 27 80 | eMail: dispo@primus-kurier.de



REWE.DE/karriere

**ARBEIT & FAMILIE?
PASST ZUSAMMEN.**

Arbeiten, wo das Leben spielt.

**REWE
DEIN MARKT**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen
qualifizierten und engagierten

Verkäufer (m/w)

- **Frischetheke (Metzgerei)**
in Teil- und Vollzeit – **ID 30336**
- **mit Kassiertätigkeit** in Teilzeit – **ID 33489**

für unseren REWE Markt in 90530 Wendelstein.

**Interesse? Dann zögern Sie nicht und bewerben
Sie sich unter Angabe der Stellen-ID bei uns!**

Ansprechpartner: Nadine Ohmie
Online unter: www.rewe.de/karriere
Per Mail an: recruitingcenter@rewe-group.com
Per Post an: REWE Group
Recruiting Center
Postfach 170153
33701 Bielefeld



*Weitere Infos unter REWE.DE/karriere



STELLENAUSSCHREIBUNG:

Der Markt Wendelstein (Landkreis Roth) mit derzeit rund 15 900 Einwohnern ist eine leistungsstarke und bürgerfreundliche Kommune südlich von Nürnberg.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im gemeindlichen Bauhof (Technisches Baureferat) die Stelle eines

Gärtnermeisters, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (m/w/d),

neu zu besetzen.

Tätigkeitsprofil/Aufgaben:

- Planungs-, Projekt- und Leitungstätigkeiten
- Ansprechpartner in landschaftsgärtnerischen Fragen und Erstellung von Baumpflanzkonzepten; Erstellung/Fortführung des gemeindlichen Baumkatasters
- Baumkontrolle im Gemeindegebiet
- Sicherstellung und kontinuierliche Weiterentwicklung der betrieblichen Abläufe und Qualität in der Bewirtschaftung der öffentlichen Grünflächen, Baumbestände und Pflanzbeete unter Beachtung der rechtlichen, politischen und betrieblichen Vorgaben
- Sonderaufgaben für die Geschäfts- und/oder Referatsleitung
- stellv. Führung des „Grüntrupps“ im Bauhof und fachliche Betreuung der Azubis
- Mitarbeit im „Grüntrupp“ (Baum-/Hecken-/Gehölzschnitt, Fällungen, Freischnitt Lichtraumprofil, Beseitigung Totholz, Baumkronenpflege/-entlastung, Pflanz- und Pflegearbeiten, Jungbaumaßnahmen, Behandlung von Baumschäden, etc.), im Winterdienst und in der allgemeinen Rufbereitschaft (Früh-/Spät-/Wochenenddienste)

Ihre Qualifikation:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und einen Meisterbrief als Gärtner/-in für die Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau mit einschlägigen Kenntnissen
- Berufserfahrung im Bereich GaLaBau, optimalerweise im kommunalen Bereich
- ASB 2 (Arbeitssicherheit Baum II) und uneingeschränkte Tauglichkeit zum Arbeiten in Hubarbeitsbühnen
- Organisationstalent, Zuverlässigkeit, Entscheidungsfähigkeit und hohe Einsatzbereitschaft; gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Eigenmotivation und ein dienstleistungsorientiertes Auftreten
- Flexibilität, Belastbarkeit und gute PC-Kenntnisse
- Sie besitzen mindestens die Führerscheinklasse BE (Klasse CE wäre von Vorteil)

Wir bieten:

- eine unbefristete Stelle in Vollzeit im öffentlichen Dienst
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den üblichen Sozialleistungen
- Eigenverantwortlichkeit und moderne Arbeitsmittel/-geräte
- eine betriebliche Altersversorgung

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Kontakt:

Für nähere Auskünfte steht Ihnen **Herr Referatsleiter Hierl** unter der Telefonnummer **09129/401-150** gerne zur Verfügung.

Allgemeine Informationen über den Markt Wendelstein finden Sie unter www.wendelstein.de. Dort finden Sie auch die Datenschutzhinweise zum Bewerbungsverfahren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 30.09.2018 an den Markt Wendelstein, Hauptreferat, Schwabacher Str. 8, 90530 Wendelstein, oder per E-Mail (mit PDF-Anhang) an personal@wendelstein.de.

Wichtige Rufnummern

09129 / ...

...soweit keine andere Vorwahl angegeben

Ärzte

Allgemeinmedizin

Dr. Kißler.....	402570
Dr. Kroll.....	8338
Dr. Lockenvitz	2807-1
Dr. Ruthrof-Lück, Dr. Ruthrof, Dr. Röttel	4294
Dr. Peter, Dr. Hönig, Dr. Angermann, Dr. Röthlingshöfer.....	7789
Dr. Weithmann.....	9048-0

Augenheilkunde

Dr. März	9330
----------------	------

HNO

Dr. med. Hofbeck	1023
------------------------	------

Kardiologie

Dr. Pasenic.....	270874
------------------	--------

Neurologie – Psychiatrie

Dr. J. Sommer, Dr. A. Sommer, Dr. A. Ringer.....	26817
--	-------

Tierärzte

Dr. Duschner	908829
B. Wolf	7987

Allergologie, Haut- & Geschlechtskrankheiten

Dr. med. Schnetter.....	281900
-------------------------	--------

Frauenheilkunde

Gesundheitszentrum Roth, Filialpraxis Wendelstein	2288
---	------

Mund-Kiefer und Gesichtschirurgie

Dr. med. Dr. med. dent. Anne Falge.....	4056670
---	---------

Innere Medizin

Dr. Krüger	270874
------------------	--------

Kinderheilkunde

Dr. Abt	3377
---------------	------

Orthopädie

Dr. Maurer / Dr. Schneider	3095
----------------------------------	------

Gastroenterologie, Lungenheilkunde

Dr. Krüger	270874
------------------	--------

Zahnärzte

Claus Abraham	2526
Dr. Angelika Emmerling	9735
Birgit Hüttenrauch	7682
Dr. Christian Jänichen	26252
Dr. Christian Jänichen Zweigpraxis	2077
Dr. Henri Kirchhoff.....	9089944
Dr. Andreas Nebrich.....	3449
Michael-Thomas Pape.....	4182
Dr. Simona Wendler	2526
Dr. Helmut Wendler	2526
Dr. Edith Zeiler	3449

Krankenhäuser

Kreisklinik Roth.....	09171 / 802-0
Nürnberg Süd.....	0911 / 398-0
Rummelsberg	09128 / 5040
Schwabach.....	09122 / 182-1

Öffentlich zugängliche Defibrillatoren

- Raiffeisenbank, Hauptstraße 26, Wendelstein (24 Std.)
- Sparkasse, Rangastr. 2b, Kleinschwarzenlohe (24 Std.)
- Wendencenter, Richtwiese 4, Wendelstein, 1. Etage bei Treppenaufgang (während Öffnungszeiten Wendencenter)

Apotheken

St. Georgs Apotheke	4266
Wendelstein Apotheke.....	4316
Apotheke im Kaufland	907884

Kindergärten- und Kindertagesstätten

AWO Kindertagesstätte Pfiffikus	27279
Evang. Kindergarten d. Kirchengemeinde.....	6479
Evang. Montessori Kindergarten	5826
Evang.-Luth. Kindergarten Arche Noah	7005
Kath. Kindergarten St. Nikolaus.....	8407
Kath. Kindergarten Kleinschwarzenlohe.....	6446
Kindertagesstätte Wirbelwind.....	2969400
Private Kindergarteninitiative Wendelstein e.V.	7233
Sternen Kinderhaus.....	907525
Waldorfkindergarten	284614

Schulen

Grundschule Großschwarzenlohe	26404
Grundschule Röthenbach bei St. Wolfgang.....	8753
Grundschule Wendelstein	401162
Gymnasium Wendelstein	9070780
Mittelschule Wendelstein	401162
Waldorfschule Wendelstein	28460

Kirchen

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wendelstein	286521
Katholisches Pfarramt St. Nikolaus	4245

Marktgemeinde Wendelstein

Bauverwaltung	401-140
Bücherei.....	401-129
Einwohnermeldeamt.....	401-211
Gemeindeverwaltung	401-0
Kinder- und Jugendbüro	401-124

Sonstige Rufnummern

Landratsamt Roth	09171 / 810
Agentur für Arbeit Nürnberg	
Arbeitnehmer.....	0800 / 4 5555 00
Arbeitgeber.....	0800 / 4 5555 20

Polizei-Notruf

110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt

112

Freiwillige Feuerwehr Wendelstein

401190

Polizeiinspektion Schwabach

09122 / 9270

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Gift-Notruf

089 / 19240

Krisendienst Mittelfranken

0911 / 42 48 55 - 0

Kindernotruf

0800 / 1516001

Nürnberger Kinder- und

Jugendnotdienst

0911 / 2 31-33 33

Sucht-Beratungs-Stelle

Roth Schwabach

09171 / 9627-0

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT

WENDELSTEIN - SCHWANSTETTEN

Herausgeber: Seifert Medien

Verantwortliche Schriftleitung: Jürgen Seifert

Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Wendelstein: Norbert Wieser

Verantwortlich für die Anzeigen: Jürgen Seifert

Anzeigenverwaltung und Gesamtherstellung: Seifert Medien, Wendelstein

Anschrift:

90530 Wendelstein, Marktstraße 10
Tel. 09129/7444, Fax 09129/270922
Email: seifert.medien@t-online.de

Verteilung: Kostenlos in jeden Haushalt im Markt Wendelstein mit seinen Ortsteilen Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Neuses, Raubersried, Röthenbach St. W., Sorg, Sperberslohe, Schwand, Leerstetten, Mittelhembach, Harm, Furth

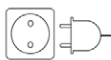
Auflage: 12.000 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird ohne Zuschüsse der Kommune, allein vom Verlag aus den Anzeigenerlösen finanziert. Daraus kann sich ein unterschiedlicher Seitenumfang ergeben. Aus diesem Grund sind Kürzungen der Textbeiträge möglich. Wir versuchen dies jedoch zu vermeiden. Zuschriften sind willkommen, eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Bilder und Texte werden nur zurückgeschickt, wenn ausreichend Rückporto beigelegt wurde. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit der Genehmigung des Herausgebers gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.

Elektro Schüssel Bernd & Doffin Timo GdBR

MEISTERBETRIEB

- Ausführung sämtlicher Elektroinstallationsarbeiten
- Antennen – Sat-Anlagen
- Lichttechnik



Am Waldeck 12 · 90530 Wendelstein · Telefon (0 91 29) 93 99
Fax (0 91 29) 27 90 40 · Mobil (01 71) 8 07 04 98

Stefan Schüssel

SANDGRUBENBETRIEB

90530 Sperberslohe · Telefon (0 91 29) 82 27

SAND · KIES · SCHOTTER

BADRENOVIERUNG GASHEIZUNG, SOLAR

Kleinschwarzenlohe
Tel. 0 91 29 - 36 58

**WERNER
FISCHER**

COMPUTERPROBLEME?

Installation, Fehler, Viren, Beratung
Systembetreuung, DSL, WLAN
EDV Services Bernd Reithinger
schnell & günstig Tel. 09129-1439467

KLEINANZEIGEN

Steckregale und Kunststoff-
kästen: Ausstellung und Lager
MO-FR 8.00-16.00 Uhr geöffnet.
Fischer Lager- und Betriebsein-
richtungen – Neuburger Str. 30,
Nbg.-Eibach, Tel. 0911/6414942

Ital., Span. gü. i. Haus
01742037470

Effektive Nachhilfe
u. Prüfungsvorbereitung
für alle Klassen und Fächer:
09129-27 95 80,
www.Lernzentrum-Breuch.de

Kompetenter Einzelnachhilfe-
unterricht für alle Fächer
und schularten auch in den
Ferien. Tel. 09129 - 278644

2-Zimmer-Wohnung in
Wendelstein-Kleinschwarzenlohe
ca. 80 qm, 1.Obergeschoss,
Balkon, Tiefgaragenstellplatz
Warmmiete: € 850,- Tiefgaragen-
stellplatz: € 50,- Tel. 09180/90073
od. 0171/8386272

Su. kurzfr. 2-3 Zi.WHG, ca. 650,-
bis 700,- € warm. Gerne m. Balk.
Mobil 0160-91578808

Frau mit kleinem Hund su. bis
1.10.18 eine 1,5 – 2-Zi.-WHG bis
500 € warm. Tel. 0160 - 93549672

3-Zi-WHG, EG mit Garten, 86 qm
in GSL, Doppeltiefgaragenplatz,
Warmmiete 1.000 €. Tel.: 01705864382

3 Fam. Haus in 2DHH Pyrbaum
OT. zu verkaufen
Ca. 320 qm WF+NF, 911 qm
Grund, Öl-Zentr.-Heizung,
3 Garagen, Natur, ruhige Lage,
479.000 €, Tel.: 09180-2336

Tiefgaragenstellplatz in der
Farnstraße/Ecke Schubertstraße
und Otto-Hübner-Ring für 15.000€
zu verkaufen. Anfragen unter
Chiffre Nr. WEN032 an den Verlag

Ergotherapeut/in in Postbauer-
Heng gesucht. Weitere
Informationen gerne telefonisch:
Tel: 09188 - 305 355, Ergotherapie
Christian Rupp,
www.rupp-ergotherapie.de

www.spkmfrs.de

IMMOBILIEN
Größter Makler in Bayern

Gehen auch Sie zum Marktführer!

Nutzen Sie unsere
Kompetenz und Stärke.

- mehr als 8.000 vermittelte Häuser,
Wohnungen und Grundstücke pro Jahr.
- mehr als 250 Immobilienmakler in Bayern.



Immobilienvermittlung Schwabach
Sparkasse Mittelfranken-Süd

Nördliche Ringstraße 2 a-c, 91126 Schwabach
Tel. 09122 88-2410, Fax 09122 88-2419
immo.sc@spkmfrs.de

**Sparkassen
Immobilien**
in Vertretung der VERMITTLUNGS

**BASTIAN NIETHAMMER
FOTOGRAFIE**



... HOCHZEIT FÜR 2019 GEPLANT?

Ihr Fotograf aus Wendelstein!
www.bn-fotografie.de

0152-24622484 - info@bn-fotografie.de



Damit Ihr Dach nicht davonweht

MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ VOR STURM UND HAGEL

Ob Kyrill, Xaver oder Ela: Die Liste der heftigen Stürme, die in den vergangenen Jahren über Deutschland hinweggefegt sind, ist lang. Die Schäden, die diese klangvollen Namen hinterlassen haben, waren verheerend. Wie Hausbesitzer ihre vier Wände vor solchen Sturmereignissen schützen können, erklärt Architekt Sven Haustein von der Bausparkasse Schwäbisch Hall.

Foto: AdobeStock, Aleš Nowák



1. FAKTOR GRUNDSTÜCK

Pflanzen sind dem Wind ausgeliefert – je höher sie wachsen, desto anfälliger sind sie. Stürzt zum Beispiel ein Baum um, ist das für Menschen und Gebäude gefährlich. Um dieses Risiko zu verringern, hilft ein regelmäßiger Check des Bestands. Trockene Blätter, Verletzungen der Rinde und Pilzbefall sind ernstzunehmende Symptome. „Im Zweifel unterstützt ein Experte bei der Beurteilung“, erklärt Sven Haustein von der Bausparkasse Schwäbisch Hall. „Und um Häuser vor Schäden zu schützen, sollten abgestorbene Äste immer komplett entfernt werden.“ Wer neue Bäume pflanzt, sollte die Hauptwindrichtungen beachten. Gartendekoration sollte gut gesichert oder bei aufziehendem Sturm ins Haus geholt werden.

DAKO®

**FENSTER
TÜREN
ROLLÄDEN
GARAGENTORE**

PVC | HOLZ | ALUMINIUM

Harmony line

WIR LADEN SIE ZUM
NEUEN VERKAUFSALON DAKO EIN

DAKO PROJEKT

Wendelstein | Wilhelm
Mäuselstrasse 20
0049 15229214077
dako.projekt@gmx.de

www.dako.eu

DAKO Offizieller Premium Partner
von Borussia Mönchengladbach

**ZAUBERHAFT
FENSTER & TÜREN**

MÜLLER

**Für Sanierung
und Neubau**

QUALITÄT
Beratung, Herstellung,
Montage und Kundendienst
aus einer Hand.

ERNST MÜLLER GmbH
Rother Straße 40 · 91575 Windsbach
Telefon (0 98 71) 67 77-0

www.mueller-windsbach.de

EIBNER

- ~ Komplettbäder
- ~ Öl- und Gasheizung
- ~ Alternative Heizsysteme
- ~ Solaranlagen
- ~ Blecharbeiten
- ~ Wohnraumlüftung

Schönbrunner Str. 4 · 90584 Allersberg · Tel.: 09176 7869 · www.eibner-haustechnik.de

Markisen • Terrassendächer • Sonnenschutzsysteme

MARKISEN-SEITZ

Ringstraße 2 · 90584 Allersberg · Tel. 09176-856
info@markisen-seitz.de · www.markisen-seitz.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung
auch samstags von 9 bis 14 Uhr

www.RAMMIG-Metallbau.de

Ein guter Brauch: Wo repariert wird kauft man auch!

Stahl-, Edelstahl- u. Metallbau; Markisen; Schaufenster; Alu-Fenster;
Türen; Automatiktüren; Tore; Geländer; Gitter; Treppen; Service.

Johann-Höllfritsch-Straße 33 · 90530 Wendelstein · Ruf 09129 / 28 34-0

2. FAKTOR FASSADE

Heftige Böen sind für Fassadenbauteile wie Rollläden, Markisen und Fensterläden bedrohlich – Sturmhaken und andere Vorrichtungen schützen. Moderne Technologien wie Sturm- bzw. Sonnenwächter sichern die Schattenspende am Haus: „Ein Sensor misst Windstärke und Sonneneinstrahlung, sodass Markisen oder Rollläden bei starkem Sturm automatisch eingefahren werden“, erläutert Haustein.

3. FAKTOR DACH

Antennen, Satellitenschüsseln und Solaranlagen sind besonders sturmanfällig. Robuste Führungsschienen und andere Vorrichtungen sichern diese Dachaufbauten. Photovoltaikanlagen können mittlerweile ins Dach integriert werden, sodass sie widerstandsfähiger gegen starken Wind sind. Ebenfalls anfällig ist die Dachhaut – also Deckung und Abdichtung. Besonders, wenn Hagel und Starkregen den Sturm begleiten, drohen hier Schäden. Dachziegel und -steine können mit einer Sturmverklammerung geschützt werden. Alternativ können Hausbesitzer bei Flachdächern und solchen mit geringer Neigung auf eine Begrünung setzen. Sie ist bei Hagel weniger gefährdet. Wenn das Dach regelmäßig geprüft wird, fallen Schwachstellen schnell auf. „Widerstandsfähige Baumaterialien trotzen auch in sturmgefährdeten Gebieten zuverlässig den Elementen“, rät Haustein: „Bei Oberlichtern und Dachfenstern gilt: Lieber robust als günstig – egal ob aus Kunststoff oder aus Glas.“

Quelle: Schwäbisch Hall



LORENZ FENSEL

JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Urlaub ohne Einbruchsrisko!

Monteure gesucht
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Rollladensystem

Für höchste Ansprüche, höchste Sicherheit – äußerst langlebig!

- mit Motor und Steuerung
- RC2 zertifiziert, KfW gefördert
- auch als Ersatz für vorh. Rollläden

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel.: 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

WIR KÜMMERN UNS!

Wartung, Kontrolle der Funktionsfähigkeit und Einstellen von

■ Fenstern aller Fabrikate
■ Türen
■ Rollläden

Austausch und Einbau von

■ Fensterbeschlägen
■ Sonnenschutz
■ Schlössern

■ Gummidichtungen
■ Rollogurtbändern
■ Fliegengittern

Nibelungenstraße 15
90530 Wendelstein

Telefon: 09129 / 407-0
Fax: 09129 / 407-124

info@wicklein-kundendienst.de

KUNDENDIENST GMBH
Fenster Türen Sonnenschutz Insektenschutz
Kundendienst für alle Fabrikate

GROSSES PROJEKT
TÜR ZU KLEIN?

WIR MACHEN DAS.

FINDEIS
BETONBOHRSERVICE

Neuseser Str. 19 | 90455 Nürnberg | 09122 7011 | www.findeis.com

Holzfeuerstätten und Hybrid-Heizsysteme

FLEXIBEL HEIZEN MIT ZUKUNFTSWÄRME

Welche Heizsysteme haben Zukunft und bieten hohe Flexibilität? Aufgeklärte Verbraucher machen sich zunehmend von der fossilen Energiebranche unabhängig und nutzen regenerative Energien. Heizen mit Holz entspricht den Trends und Bedürfnissen, die Zukunftsforscher und Zukunftsinstitute seit einiger Zeit feststellen: Es geht darum, autark zu sein, verschiedene Energiesysteme dynamisch, intelligent und effektiv zu vernetzen (Hybridheizung) – für eine dezentrale, individuelle Wärmeversorgung.

Eine moderne Holzfeuerstätte hilft nicht nur CO₂ einzusparen, sie erschließt flexible Möglichkeiten und mehr Freiheiten für die Zukunft. Wie kein anderes Heizsystem kann ein Kachelofen, Heizkamin oder Kaminofen auf dem neuesten Stand der Technik dazu beitragen, sich aus der Abhängigkeit großer Energieversorger zu lösen und die Wärmewende bei sich zu Hause aktiv umzusetzen. Gerade die mittleren und jüngeren Generationen legen großen Wert auf mehr Selbstbestimmung und Unabhängigkeit, wollen Ökonomie und Ökologie in Einklang sehen. Und immer mehr Verbraucher denken auch darüber nach, wie in Versorgungskrisen der Wohnraum unabhängig beheizt werden kann. Im Krisenfall ist es gut, einen stets verfügbaren, heimischen Brennstoff wie Holz zu bevorraten. Mit einer Holzfeuerstätte kann unabhängig von Öl, Gas, Fernwärme und Strom autark geheizt werden. Für eine moderne Holzheizung spricht besonders,

dass man viele Kombinationsmöglichkeiten nutzen kann, um sein individuelles Wärmekonzept zu verwirklichen. Vom Einzelofen bis zu modular vernetzten hybriden Heizsystemen mit verschiedenen regenerativen Wärmeerzeugern. Wichtig ist, dass der Fachmann das System optimal dimensioniert und auf die Nutzung abstimmt.

Ein wasserführender Ofen mit integriertem Wasserwärmetauscher kann zum Beispiel für ein hochgedämmtes Gebäude ideal sein. Seine Wärme trägt durch die Anbindung an einen zentralen Pufferspeicher auch zur Unterstützung und Entlastung der Hauptheizung bei – für das Heizungs- und Brauchwasser. Modulare Hybridlösungen mit verschiedenen vernetzten Wärmeerzeugern sind ideal für einen umweltfreundlichen Energiemix der Zukunft.

Weitere Infos rund um den Kachelofen, Heizkamin und Kaminofen gibt es bei der AdK, der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V., unter www.kachelofenwelt.de.

(wvp)



SCHALK
BAUUNTERNEHMEN

Wohnungsbau in Wendelstein

BAUEN und BEWAHREN

Unsere Bauvorhaben werden von erfahrenen Bauleitern betreut und mit spezialisierten Facharbeitern ausgeführt

09129 / 9029-0

Sperbersloher Straße 566
90530 Wendelstein

www.schalkbau.de
Ihr Bauvorhaben in den besten Händen!

Feuchte Mauern? Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 9122 / 79 88-0
Ringstraße 51 • 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Das Immobilien-Goldstück im Herzen Schwabachs

KÖNIG 15.

SIHO Real
Chartered Surveyors

Südliche Mauerstr. 8 b-f Schwabach

- 2-4 Zimmerwohnungen
- Zwischen 60 - 138m²
- KfW Effizienzhaus 70 (Stand EnEV 2013)

MEHR INFORMATIONEN UNTER:
09122-1 71 35 55 oder
info@siho-real.de

STUCKGESCHÄFT

über 45 Jahre

Ziehen Sie Ihr Haus warm an...

...mit einem Wärmedämm-Verbundsystem!

K. Dürr

Am Spielfeld 3
90530 Wendelstein
Tel. 0 91 29/90 97 65

- Fassadenrenovierung
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau u. Trennwände
- Dachboden- u. Dachdämmung
- Kellerdeckendämmung
- Malerarbeiten

schwarzach-bautechnik@t-online.de

Wärmepumpe im Wohnbereich

DIE NEUEN MÖGLICHKEITEN DES HEIZENS

Gas- oder ölbetriebene Brennkessel gelten schon seit vielen Jahren als ideale Heizungslösung mit Bestwerten bei der Energieverwertung. Weil sie auch noch die Wärmepotenziale aus den Abgasen zurückgewinnen und zusätzlich nutzen, konnte der Brennstoffbedarf gegenüber früheren Heizkessel-Generationen deutlich reduziert werden. Dieses Effizienz-Potenzial macht die Brennstofftechnik nach wie vor zum beliebtesten Konzept bei der häuslichen Wärmeversorgung. Inzwischen gibt es aber interessante Ergänzungen bzw. Alternativen zum Brennkessel. Die Bemühungen um Klimaschutz und Energiewende sowie nicht zuletzt die Energiepreisentwicklung haben Wärmetechnologien in den Fokus gerückt, die ganz ohne Verbrennungsvorgang in der Gebäudetechnik auskommen. So nutzen Solaranlagen und Wärmepumpen mit der kostenlos verfügbaren Kraft der Sonne letztlich die gleiche Energiequelle. Während jedoch die Kollektoren einer Solaranlage die Strahlung direkt aufnehmen, bedienen sich Wärmepumpen bei der im Erdreich, im Grundwasser oder in der Luft gespeicherten Sonnenwärme. Dieses Potenzial ist so ergiebig, dass die Anlagen daraus meist ganzjährig, selbst bei Minusgraden, die Reserven für angenehme Wohnraumwärme und Wohlbefinden gewinnen können. Die Grundlage für diese neue Möglichkeit des Heizens bildet ein innovatives Funktionsprinzip, bei dem geringste Mengen von Umgebungswärme einen Verdampfungsprozess und damit eine Temperaturerhöhung in Gang setzen. Die so gewonnenen Wärmeerträge übersteigen die erforderliche elektrische Antriebsenergie um ein Mehrfaches. Bei Hocheffizienz-Wärmepumpen kommt dieses Verhältnis von Energieeinsatz und -ausbeute auf einen Gewinnfaktor (COP-Wert) von bis zu 5,6.

Wer sich eine Wärmepumpe als platzraubendes, geräuschintensives Technik-Ungetüm vorstellt, wird überrascht sein: Es gibt heute Geräte, die ihre Technologie hinter kompakten, ansprechend designten Gehäusen zur Innenaufstellung verbergen.



Eine Wärmepumpe kann im Inneren des Gebäudes äußerst dezent ihren Dienst verrichten. [www/foto: Wolf](http://www.foto:Wolf)

(sup/www)

**91448
EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON
(09104) 575
www.
speer-info.de**

**HOLZ
SPEER
METALL**

ELEMENTE

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN

**TERRASSEN
DÄCHER**

**aus Alu
oder Holz**

*Fordern Sie
unseren Prospekt an
oder besuchen Sie
unsere Ausstellung.
Wir beraten Sie
gerne.*

SCHIRRLÉ®
Ihr starker Partner rund ums Haus

HAUSTÜREN | FENSTER | MARKISEN
WINTERGÄRTEN | ÜBERDACHUNG | SONNENSCHUTZ

Saarbrückenerstr. 90 · 90469 Nürnberg · T 0911 253-3708 · info@schirrle-nuernberg.de
schirrle-nuernberg.de

EICHL-KAMIN GMBH

**KAMINSANIERUNG
& Ofenstudio**

- Küchenherde
- Kaminbau & -sanierung
- Heizkassetten
- Edelstahl-Außenkamine

KAMIN- & PELLETÖFEN

KACHELOFEN-EINSÄTZE

**Anrufen!
Tauschen!
Wohlfühlen!**

Montag bis Freitag 08.00–18.00 Uhr
92353 Postbauer-Heng · Am Anger 9

0 91 88-12 28
eichl-kamin.de

Wohnverschönerungen liegen voll im Trend

Doch viele Renovierer setzen die falschen Prioritäten

Der Trend zu schönem und behaglichem Wohnen ist ungebrochen. Dabei stehen qualitativ hochwertiges und komfortables Wohnen an erster Stelle, wie eine Ipsos-Umfrage im Auftrag des Fachschriftenverlages ergeben hat. 80 Prozent der Befragten nannten für Ihren Renovierungsgrund zuallererst die "Verbesserung der Wohnqualität", am zweitwichtigsten ist den Befragten die "Optische Aufwertung", 73 Prozent. Erst an siebter und zehnter Stelle werden Renovierungsgründe genannt, die sich mit der tiefgreifenden Verbesserung der Bausubstanz befassen (Platz 7: "Lösung bautechnischer Probleme", Platz 10: Behebung von Bauschäden"). Damit zeigt sich ein Phänomen, das Bauphysikern und Praxisexperten durchaus Kopfzerbrechen bereitet. "Der Ansatz zum schönen Wohnen und zur Wohnästhetik ist vollkommen nachvollziehbar, aber er wirkt schon so, als würden Ursache und Wirkung vertauscht", berichtet Dipl.-Ing. Thomas Molitor von ISOTEC,

einem Unternehmen, das auf die Sanierung von Immobilien spezialisiert ist. Er berichtet, dass Feuchteschäden zu den komplexesten Bauschäden gehören, sowohl von der bauphysikalischen Lösung, aber auch, weil sie von den Bewohnern kaum richtig eingeschätzt werden können. Hinzu kommt, dass laut der Umfrage über 40 Prozent der renovierten Objekte vor 1970 errichtet worden sind. Diese Objekte sind aufgrund der Baukonstruktion mehr gefährdet, einen Feuchteschaden zu erleiden, als jüngere Gebäude. "Vor 1970 wurden viele Gebäude auf kapillaraktiven Streifenfundamenten gegründet und dort analysieren wir in der Praxis häufig aufsteigende Feuchte als Ursache eines Bauschadens", berichtet Fachmann Molitor.

Elke Häring Immobilien



- Verkauf und Vermietung von Wohn-/Gewerbeimmobilien
- Wertermittlungen
- Gutachten

zertifizierte Sachverständige für Immobilienbewertungen

Tel. 09129 / 48 08
www.haering-immo.de
mail@haering-immo.de



IHR PARTNER – FACHMÄNNISCH, PREISWERT UND ZUVERLÄSSIG

■ Neubau	■ Service auch für Baureparaturen
■ Umbauarbeiten	■ Kanalarbeiten
■ Vollwärmeschutz	■ Gartenzäune
■ Fassadenarbeiten	■ Terrassenbeläge
■ Pflasterarbeiten	■ Hauseingänge, Hauseingangstreppen
■ Putz- und Estricharbeiten	■ Balkonsanierung

ANTON SCHÜTZ · BAUUNTERNEHMUNG GMBH

90530 WENDELSTEIN · JOHANN-HÖLLFRITSCH-STR. 25
 TEL. (0 91 29) 50 15 · FAX (0 91 29) 28 91 15



20 Jahre

Schreinermeister Robert Fischer

200m² Ausstellung für Bauen, Wohnen und Einrichten
 mitten in Schwanstetten - Rednitzhembacher Str. 3
Büro und Werkstatt: Schwanstetten, Allersberger Straße 38
 Tel. (09170) 9 08 71 - Mobil: 0172/4628218 - www.schreinermeisterfischer.de



- Haus- und Innen-Türen
- Fenster
- Dachfenster
- Decken
- Böden
- Küchen und Möbel nach Maß
- Markisen
- Innen- und Dachausbau

NATURSTEINE für Ihren Garten

Pflastersteine, Findlinge, Springbrunnensteine, Zierkies, Gartenwegplatten, Mauersteine, Stelen und Gartenaccessoires

Viele Sonderposten!

Gabler NATURSTEINE

Peter Gabler e.K.
 In der Altling 8,
 90596 Schwanstetten-Schwand

Tel. 09170/2250
 Fax 09170/2246
www.gartensteine.de



SANIEREN GEHT VOR KASCHIEREN

Gibt es also Anzeichen für baukonstruktive Mängel, sollte denen unbedingt nachgegangen werden. Die Devise lautet daher:

Sanieren geht vor Kaschieren. "Vor jeder optischen Aufwertung und Verbesserung des Wohngefühls muss zuallererst die Schadensanalyse mit einem fachlichen Konzept stehen. Ansonsten schafft man sich optische Scheinlösungen, die teuer werden können und nur für kurze Zeit Freude bereiten", so ISOTEC-Ingenieur Molitor.

Die genaue Analyse ist nach Meinung der Experten so wichtig, weil die Ursachen eines Feuchtigkeitsschadens sehr verschieden sein können und ganz unterschiedliche Lösungen erfordern. "Erst wenn grundlegende Schäden beseitigt sind, macht die Renovierung und Verschönerung des Wohnraumes Sinn", betont Sanierexperte Molitor. Hochwertigem und komfortablem Wohnen steht dann nichts mehr im Wege und Renovierer erreichen damit genau das, was sie sich am meisten wünschen.

Quelle: ISOTEC GmbH



Vor Verschönerungen einen prüfenden Blick auf die Bausubstanz werfen.
Foto: „obs/ISOTEC GmbH/Andreas Henk“

WÄRME | WASSER | LUFT | UMWELT

WER LEGT SICH SONST FÜR SIE MIT VIER ELEMENTEN INS ZEUG?

Gruber

MEISTER DER ELEMENTE

92342 Freystadt | T: 09179. 9494-0 | www.gruber-mde.de

Komfort-Bad

Günter Freimann

- Badmodernisierungen / 3D Badplanungen
- Alles aus einer Hand - Schlüsselfertig
- Termintreue / Festpreisgarantie

Tel. 0911/48 77 70 Fax 0911/480 5847

**Nasse Wände?
Feuchter Keller?**

TEAM ISOTEC
HANDWERK
AUF HÖCHSTEN NIVEAU

Mit bisher über 85.000 erfolgreichen Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe bieten wir Ihnen die Sicherheit für ein trockenes und gesundes Wohnen.

ISOTEC Fachbetrieb Henry Köhler
Wilhelm-Maisel-Str. 18a, 90530 Wendelstein
☎ 09129 - 28 95 01 oder 0911 - 80 00 60 6

www.isotec.de/koeher

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Wicklein

DER FENSTERMACHER

★★★★★
Qualitätshandwerk
Made in Germany

Ihr Fachbetrieb für Fenster, Haustüren, Überdachungen ...und mehr!

Besuchen Sie unsere große Ausstellung. Wir freuen uns auf Sie!

Nibelungenstr. 15 · 90530 Wendelstein · Tel. 091 29 / 407-0 · www.wicklein.com

Bürgerbüro am Samstagvormittag offen

Wendelsteiner Bürgerservice-Büro am Samstag, 06. Oktober von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

Mit diesem zusätzlichen Serviceangebot finden Bürger, die unter der Woche berufsbedingt keine Möglichkeit haben, beispielsweise einen Personalausweis zu beantragen oder sich ein Führungszeugnis ausstellen zu lassen, am Samstagvormittag eine gute Gelegenheit, den gemeindlichen Service zu nutzen.

Der nächste Samstagstermin ist am 03. November 2018.

Weitere Infos zum Samstagsservice des Wendelsteiner Bürgerservice-Büros gibt es unter www.wendelstein.de.

Sprechtag des Versichertenberaters

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Hans-Joachim Pohl findet am Dienstag, 02. Oktober von 16.00 bis 18.00 Uhr im Neuen Rathaus (EG) statt.

Zahnärztlicher Notdienst

Die Praxiszeiten sind 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr

08.09./09.09. • Dr. Alexander Schlaube

Nürnberg Str. 51, 90596 Schwanstetten, 09170 / 1348

15.09./16.09. • Dr. Eva Ganser

Wolkersdorfer Hauptstr. 86, 91126 Wolkersdorf, 0911 / 6324640

22.09./23.09. • Dr. Daniel Krex

Dr.-Georg-Betz-Str. 14, 91126 Schwabach, 09122 / 12044

29.09./30.09. • Thomas Geier

Wilhelm-Friedrich-Weg 12, 91126 Schwabach, 09122 / 2858

Mitteilungsblatt Wendelstein auch auf FACEBOOK

unter www.facebook.com/seifertmedien.de - wir freuen uns über Ihren Besuch auf unsere Facebook-Seite.



Anja Arzthenhofer
Wassermeisterin empfiehlt:

Tel.: 09129 401-285 www.gemeindewerke-wendelstein.de




Verwenden Sie unser Trinkwasser im Haushalt mit Bedacht. Achten Sie auf einen verantwortungsvollen Umgang beim Rasen bewässern, Auto waschen und Blumen gießen.



DIE TAFELN

Essen, wo es hingehört

Wendelsteiner Tafel e.V.

Ausgabestelle:
Röthenbach b. St. Wolfgang
Alte Salzstraße 29
Samstag 14 bis 16 Uhr

Linde Duschner
Tafelleitung

Tel. 09129 / 58 79
Mobil: 0160 / 96 05 95 48
Wendelsteiner.Tafel@gmx.de

Abfallwegweiser Markt Wendelstein

Termine der Rest- und Biomüllabfuhr

Abfuhrgebiet

Wendelstein, Dürrenhembach, Neuses, Raubersried, Röthenbach b. St. W., Nerreth, Sperberslohe

Entleerung: Montags - ungerade Kalenderwochen

Abfuhrgebiet

Erichmühle, Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Königshammer, Sorg

Entleerung: Dienstags - ungerade Kalenderwochen

Die Anlieferung von Restmüll ist kostenpflichtig!

Allgemeiner Hinweis:

Trotz Abfallvermeidung und -verwertung fällt in jedem Haushalt Restmüll an. Deshalb muss auch künftig auf jedem bebauten Grundstück mindestens 1 Restmüllgefäß (Mülleimer) bereitstehen.

Abholtermine von Altpapier und Gelber Sack - Abfuhrtermine

Abfuhrgebiet

Kleinschwarzenlohe, Dürrenhembach, Erichmühle, Königshammer, Schloss Kugelhammer, Röthenbach, Nerreth, Sperberslohe, und folgende Straßenzüge von Wendelstein:

Adalbert-Stifter-Straße, Am Felsenkeller, Am Kohlschlag, Am Richtgraben, Am Spielfeld, Cochläusstraße, Ganghoferstraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Handwerkerweg, Hans-Kudlich-Straße, Hans-Sachs-Straße, Hopfenstraße, Johann-Höllfrisch-Straße, Kellerstraße, Kunigunde-Kreuzer-Straße, Raisenpeckstraße, Richtweg, Richtwiese, Stadlerweg, Zum Handwerkerhof, Zum Sportheim

• **Abfuhrtag: Mittwoch, 12. September 2018**

Abfuhrgebiet

Großschwarzenlohe, Raubersried, Sorg und folgende Straßenzüge von Wendelstein:

Am Mosthaus, Am Wolfsbühl, Anemonenweg, Anton-Bruckner-Straße, Äußere Further Straße, Beethovenstraße, Blumenstraße, Blütenstraße, Brahmstraße, Carl-Orff-Ring, Carossastraße, Dahlienstraße, Farnstraße, Friedrich-Silcher-Straße, Geranienweg, Händelstraße, Heuweg, Hohenwarthstraße, In der Gibitzen, Johann-Trinker-Straße, Joseph-Haydn-Straße, Krokusstraße, Langackerleinsweg, Ludwig-Thoma-Straße, Margaretenstraße, Max-Reger-Weg, Mozartstraße, Orchideenstraße, Ostring, Otto-Hübner-Ring, Pachelbelweg, Pfarrgartenweg, Richard-Wagner-Straße, Schubertstraße, Sperbersloher Straße, Südring, Veilchenstraße, Weberweg, Wilhelm-Maisel-Straße, Wolfgang-Borchert-Straße, Zandersstraße, Zu den Lauben

• **Abfuhrtag: Montag, 17. September 2018**

Abfuhrgebiet

Folgende Straßenzüge von Wendelstein:

Akazienstraße, Am Alten Bahnhof, Am Fichtenbrünnlein, Am Reichswald, Am Schießhaus, An der Winterleite, Doktorsbuck, Drechslerstraße, Eibenstraße, Enßerweg, Enzianweg, Eschenstraße, Fabrikstraße, Fliederstraße, Forststraße, Fuchsenweg, Further Straße, Georg-Löhlein-Straße, Ginsterweg, Hans-Bauer-Weg, Hänsenwöhr, Hauptstraße, Hinterer Mühlbuck, Holunderweg, Im Winkel, In der Au, Irrlweg, Jegelstraße, Kastanienstraße, Kirchenstraße, Kleestraße, Leerstetter Straße, Lilienweg, Lupinenstraße, Marktstraße, Messererstraße, Mohnweg, Mühlstraße, Nägeleinsbuck, Narzissenweg, Nürnberger Straße, Obere Kanalstraße, Pfarrhof, Primelweg, Querstraße, Rosenstraße, Röthenbacher Straße, Schulhofstraße, Schwabacher Straße, Seitenstraße, Treidelsweg, Tulpenstraße, Untere Kanalstraße, Untere Rathausgasse, Unterer Hirtenbuck, Vorderer Mühlbuck, Wiesenstraße

• **Abfuhrtag: Freitag, 21. September 2018**

Abfuhrgebiet

Neuses

• **Abfuhrtag: Donnerstag, 27. September 2018**

Sprechstunde der Seniorenbeauftragten

Die Sprechstunde der Seniorenbeauftragte des Marktes Wendelstein Sonja Kreß von Kressenstein findet an jeden ersten Mittwoch im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr im Alten Rathaus (Erdgeschoss, Zimmer 1) statt.

Energieberatungen im Neuen Rathaus Gut beraten – Kosten sparen

In Zusammenarbeit mit der unabhängigen Energieberatungsagentur ENA bieten der Markt Wendelstein und die Gemeindewerke Wendelstein eine Reihe von Beratungstagen im Rathaus für alle Wendelsteiner kostenfrei an.

Folgender Termin steht zwischen 16.00 und 18.00 Uhr zur Verfügung:

• **Donnerstag, 13. September 2018**

Wichtig ist neben der Energieberatung für viele Ratsuchende auch eine Auskunft über die unterschiedlichsten Fördermöglichkeiten durch Kommunen, Land, Bund oder EU. Informationen zu diesen Themen erhalten Sie über www.landratsamt-roth.de/ena oder telefonisch vom Energieberater, Herrn Dieter Tausch, Tel. 09171 / 81-4000 und Fax 09171 / 81-974000 bzw. über E-Mail: dieter.tausch@landratsamt-roth.de.

Sollten Sie Interesse an einer persönlichen (kostenlosen) Beratung über umweltfreundliches Bauen und Sanieren, nachwachsende Energieträger aus der Region, Regenwassernutzung – Trinkwasservorräte schonen, „Holz“ der heimische Baustoff, effizientes Heizen und Warmwasserbereiten, Umweltentlastung durch Solaranlagen, verantwortungsbewusste Stromverwendung, Energiekonzepte usw. haben, wenden Sie sich bitte an das Bauverwaltungsreferat (Tel. 401-143 oder 401-144). Von dort erhalten Sie einen Termin zwischen 16.00 und 18.00 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Gemeindewerke Wendelstein

E-Werk Wendelstein für die Ortsteile Wendelstein, Raubersried, Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Sorg und Röthenbach b. St. W.

Störungsannahme Tel. 09129 / 401-271

Rund um die Uhr – Störungsannahme Tel. mobil 0171 – 3030 730

Fernwärme für die Ortsteile Wendelstein und Röthenbach b. St. W.

Störungsannahme Tel. mobil 0175 – 2975 622

Wasserwerk Wendelstein für die Ortsteile Wendelstein, Röthenbach b. St. Wolfgang, Sperberslohe und Raubersried

Störungsannahme Tel. 09129 / 401-275

Außerhalb der Dienstzeiten – Störungsannahme Tel. mobil 0171 – 3030 731

Wasserwerk Großschwarzenlohe (Zweckverband Schwarzachgruppe)

für die Ortsteile Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Königshammer, Neuses und Sorg Störungsannahme Tel. 09129 / 32 23

Bauhof Wendelstein Außendienst

Störungsannahme Tel. mobil 0171 – 3010 986

Breitband Hotline für den Ortsteil Kleinschwarzenlohe

Störungsannahme Tel. 09129 / 401-244

Bei Störungen in der Erdgasversorgung wenden Sie sich bitte an den

Bereitschaftsdienst der N-ergie – Tel. 0180 2 713 600

(6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz)

Straßenreinigung

In den Ortsteilen Kleinschwarzenlohe, Großschwarzenlohe und Neuses

• am Montag, 17. September

In den Ortsteilen Wendelstein, Röthenbach, Sperberslohe und Raubersried

• am Dienstag, 11. September

• am Dienstag, 25. September

s wird darauf hingewiesen, dass bei nachteiligen Witterungsverhältnissen (z.B. stark anhaltender Regen, Schnee oder Frost) die Straßenreinigung ersatzlos ausfällt.

Die Halter von Fahrzeugen aller Art einschließlich der Anhänger und Wohnanhänger werden gebeten, an diesen Tagen ihre Fahrzeuge nicht am Fahrbahnrand sondern auf öffentlichen Parkplätzen, in Parkbuchten oder auf dem eigenen Grundstück abzustellen, um eine bestmögliche Reinigung zu gewähren.

Vor allem in schmalen Straßen kann es passieren, dass das Reinigungsfahrzeug an einem abgestellten Fahrzeug nicht mehr vorbeifahren kann und die Reinigung deshalb für den gesamten Straßenzug entfallen muss.

Standorte und Bereitstellungstage der Gartenabfallcontainer

Ganzjährig: Wendelstein / Recyclinghof, Tel. 09129 / 34 37

Annahmezeiten: Mo. 13.00 bis 18.00 Uhr, Di. bis Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr

und 13.00 bis 18.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr

Zusätzlich können Gartenabfälle zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Kompostieranlage Pyras und dem Recyclinghof Georgensgmünd angeliefert werden.

Dauerstandorte:

Kleinschwarzenlohe - Heinrich-Wich-Straße (Bolzplatz)

Großschwarzenlohe - Erlenstraße (Waldhalle)

Diese Gartenabfallcontainer stehen durchgehend

bis 19. November 2018 zur Verfügung.

Darüber hinaus stehen im Gemeindegebiet Wendelstein an folgenden Standorten und Zeiten Container bereit: (Bereitstellungstage Sa. - Mo.)

Wendelstein, Am Alten Bahnhof

• 08. - 10. September 2018

• 22. - 24. September 2018

• 15. - 17. September 2018

• 29. September - 01. Oktober 2018

Wendelstein, Mozartstraße (Parkbuch)

• 08. - 10. September 2018

• 29. September - 01. Oktober 2018

• 22. - 24. September 2018

Neuses, Römerstraße

• 15. - 17. September 2018

Sperberslohe, Am Waldeck / Mühlbach

• 08. - 10. September 2018

Röthenbach b. St. W., Nibelungenstraße (Parkplatz Neuer Friedhof)

• 08. - 10. September 2018

• 22. - 24. September 2018

• 15. - 17. September 2018

• 29. September - 01. Oktober 2018

Röthenbach b. St. W., Schwarzachhöhe/Fuchsstraße

• 15. - 17. September 2018

• 22. - 24. September 2018

WIR HABEN LUST AUF FARBE



MARKTSTRASSE 10 | 90530 WENDELSTEIN | INFO@SEIFERT-MEDIEN.DE | TEL. 09129 - 74 44 | FAX 09129 - 27 09 22 | WWW.SEIFERT-MEDIEN.DE

Stress lass nach!

Wir beraten Euch gerne und stellen Eueren benötigten Schulbedarf innerhalb weniger Stunden fix und fertig für Euch zusammen!



FABER-CASTELL

5,99

Top - Angebote!

Unsere Service-Leistungen:

Wir binden
Euere Bücher
ein mit dem bewährten
CoLibri System

Buchumschläge
maßgeschneidert

Farbkopien
A4 / A3

Gängige Drucker-
patronen von:

EPSON® Canon
LEXMARK HP HEWLETT
PACKARD

Pelikan



**20 %
Rabatt**

Auf das gesamte Schul-
sortiment vom
20.07 - 22.09. 2018
außer Top-
Angebote

A.W. Faber-
Castell

Schnell-
verstell
Zirkel



PAPYROS
FACHGESCHÄFT

Schreibwaren - Bürobedarf
Zeitschriften - Tabakwaren
♣ LOTTO - Annahmestelle

Richtweg 49 im Netto
90530 Wendelstein

Inh. Harald Dietel



Tel.: 09129 / 279860 - Fax 09129 / 279861

Website: www.papyros-wendelstein.de

bei Facebook: www.facebook.com/papyros-fachgeschäft

e-mail: papyros-wendelstein@t-online.de